Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Album musical

Chopin, Frédéric

Leipzig, [1836]

urn:nbn:de:bsz:31-65413

Visual Library

Mus. Druck 48 1

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Dr FELIX MENDELSSOHN-BARTHOLDY.

Bei Breitkopf & Härtel in Leipzig.

ALBUM MUSICALE

Sammlung

der neuesten Original Compositionen

FÜR

Piano und Gesang

VON

F. Chopin — F. Hünten

F. Liszt — C. Löwe

F. Mendelssohn — G. Meyerbeer

Panseron — L. Spohr

poetisch eröffnet

VON

FR. RÜCKERT.

Eigenthum der Verleger

LEIPZIG

Bei Breitkopf & Härtel.

Eingetragen in das Vereins-Archiv.

Lith. bei Fr. Kratzsch mar, Leipzig

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Inhalt.

pag.

1. **DIE KLANGGEISTER**, ein musikalischer Scherz von **Fr. Rückert.** 5.

2. **BALLADE** (sans paroles) pour le Piano par **F. Chopin**..... 9.

3. **ZWEI GESÄNGE** von Lord Byron, componirt von ***D.* Felix Mendelssohn-Bartholdy.**

   1) „*Sun of the Sleepless*“..... 26.

   2) „*There be none of beauty's daughters*“..... 29.

4. **GRANDE VALSE** pour le Piano par **F. Liszt**..... 34.

5. **LE POÈTE MOURANT** (Der sterbende Dichter), Elégie composée par **G. Meyerbeer**..... 51.

6. **RONDEAU FACILE**, sur des motifs de *l'Eclair d'Halévy*, composé par **Fr. Hünten**..... 63.

7. **SANGESLUST**, Lied von *Eberwein*, componirt mit Begleitung des Pianofortes zu 4 Händen von ***D.* Louis Spohr**..... 70.

8. **DER SÄNGER**, Ballade von *Göthe*, comp. von ***D.* C. Löwe**..... 74.

9. **BALLET DE NOCE** de l'Opéra les Huguenots, par **G. Meyerbeer.** 80

10. **NOCTURNE** à deux voix: „*La nuit s'est endormie,*“ Paroles de M: E. Barateau, musique d'**Auguste Panseron**..... 84.

11. **ROMANCE**, *La Vierge de mes rêves*, Paroles de M: Méry, musique d'**Auguste Panseron**..... 87.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Die Klanggeister.

Ein musikalischer Scherz von F. Rückert.

Heute kamen die Klanggeister
Persisch spielender Sangmeister,
Die mich hatten gefloh'n lange,
Wie vor'm ernsteren Ton bange,
Oder nur mich besucht hatten,
Aehnlich streifenden Fluchtschatten
Ueber sommernden Fruchtmatten.

Aber heute nun Stand haltend
Mich umschwebten sie handfaltend,
Mir zu dienen mit Kunstchören,
Wenn ich wollte mit Gunst hören;
Und ich musste den Plan loben,
Wie zu singen sie anhoben
Und im Tanze die Bahn stoben.

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Erstlich nun aus dem Chorreigen
Sah ich einen hervorsteigen,
Einen, stolz wie auf Kriegsbühnen,
Hochherschreitenden, siegskühnen;
Und im rasselnden Schildklange,
Der mir und dem Gefild bange
Macht', entscholl es dem Wildfange:

Wie auf Feindeshaupt im Kampf die Klinge klang,
Schlangen gleich um Nacken sich die Schlinge schlang!
Wie der Stahl am Panzer donnernd schlug den Schlag,
Dass ein Blitz hervor aus jedem Ringe rang!
Als ob ein Geweb er wöbe, stob der Staub,
Und das Blut, als ob ein Springquell springe, sprang.
Und der Recke reckte sich und schlief den Schlaf,
Ueber den des Geiers Gier die Schwinge schwang.
Und bezwungen liegt von hartem Zwang gezwängt,
Der sich rühmte, dass ihn nimmer zwinge Zwang.

Als nun der mit dem Klingklange
War vom krieg'rischen Singsange
Abgetreten, da blieb aber
Hinter ihm auch ein Liebhaber
Nicht zurück, der mit schmerzreichen
Tönen, spielenden, scherzgleichen,
So mir machte das Herz weichen:

Baum der Lieb', um den ich mich als Winde wand,
Als der Lenz um's Haupt die Blumenbinde band!
Meinem Garn entgangenes behendes Hind,
Das wie Lenzluft strich durch's blumenlinde Land!

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Am Gestade, wo des Lebens Welle wallt,
Fand ich dich, die Perl', und dein Gesinde Sand.
Wie verrauschte schnell der Rausch, wie flüchtig flog
Der Genuss, o wie Dein Gruss geschwinde schwand!
Abgeblättert hat den Baum der herbe Herbst,
Und dein Nam' allein blieb an der Rinde Rand.
Nur in diesem Liebespfand empfind' ich noch,
Welches Glück ich, dass ich nicht mehr finde, fand.

Als auch dieser im Zickzacke
Sich getrollt mit dem Schnickschnacke,
Kam noch, halb wie ein Einsiedler,
Einer, halb wie ein Weinfiedler,
Hob den Edelgesteinbecher,
Als Aufmunterungseinsprecher,
Mir, dem lässigen Weinzecher:

Geben Wolken den Weinreben
Thau, so geben die Reben Wein.
Leben kann nur der Wein geben;
Lass für's Leben dir geben Wein!
Bekränze dich mit Rebenlaub,
Denn der Tod sinnt auf Lebenraub!

Herbst, nicht raube die Weintraube,
Eh' ich raube der Traube Wein!
Mich umlaube die Weinlaube,
Der Profet mir erlaube Wein!
Dass ich in's Blut der Traube tunk',
Ist besser als Edens Taubentrunk.
Bekränze dich mit Rebenlaub,
Denn der Tod sinnt auf Lebenraub!

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Alles and're sind Scheinwonnen,
Nur in Tonnen ist Wonnenschein;
Alles and're sind Scheinsonnen,
Wie im Bronnen der Sonnenschein.
Gib nicht dein Herz dem Wonnentand,
Lehne dich fest an die Tonnenwand!
Dass ich in's Blut der Trauben tunk',
Ist besser als Edens Taubentrunk.
Bekränze dich mit Rebenlaub,
Denn der Tod sinnt auf Lebenraub!

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Ballade

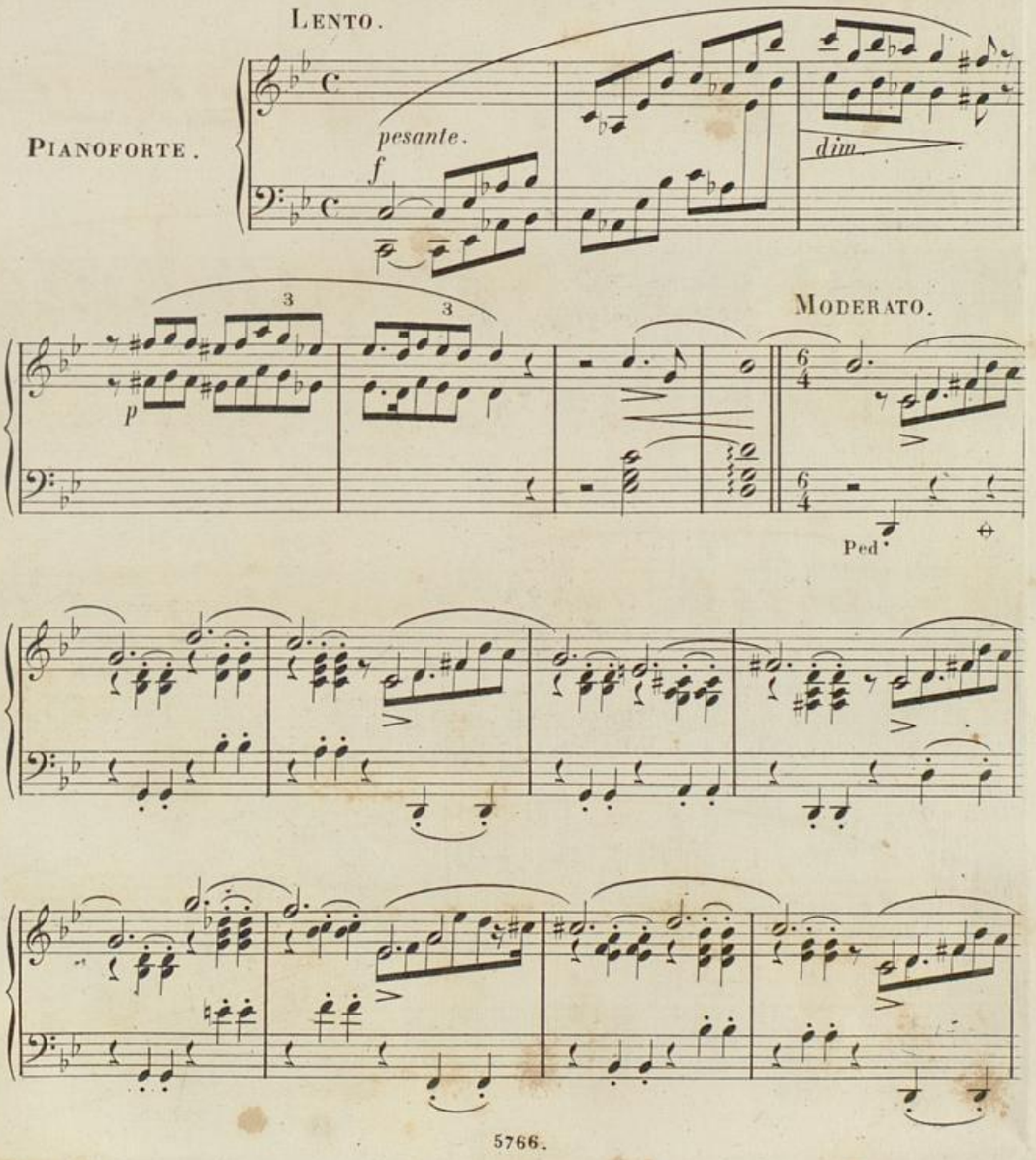
sans paroles

POUR LE PIANOFORTE

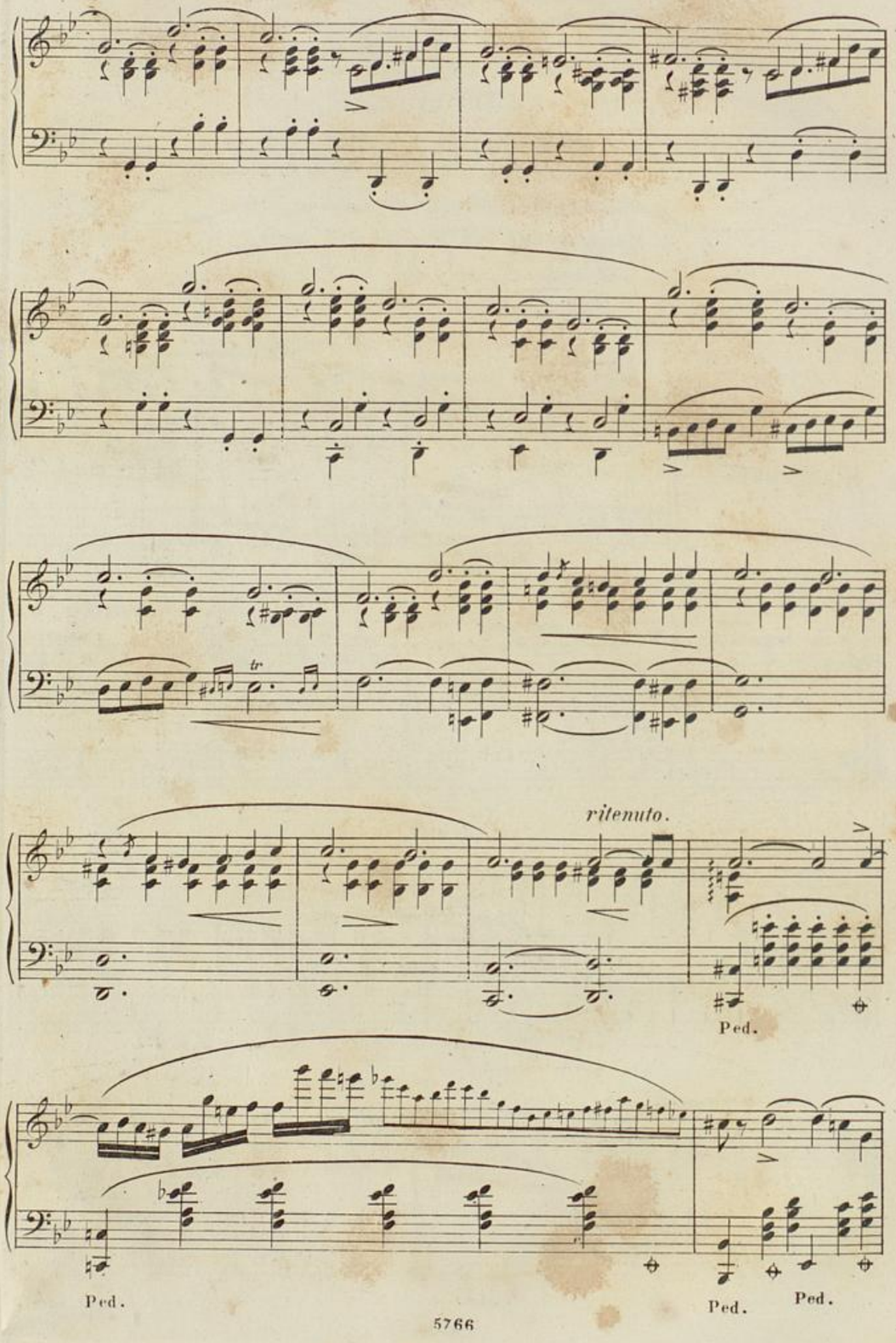
composée par

FRED. CHOPIN.

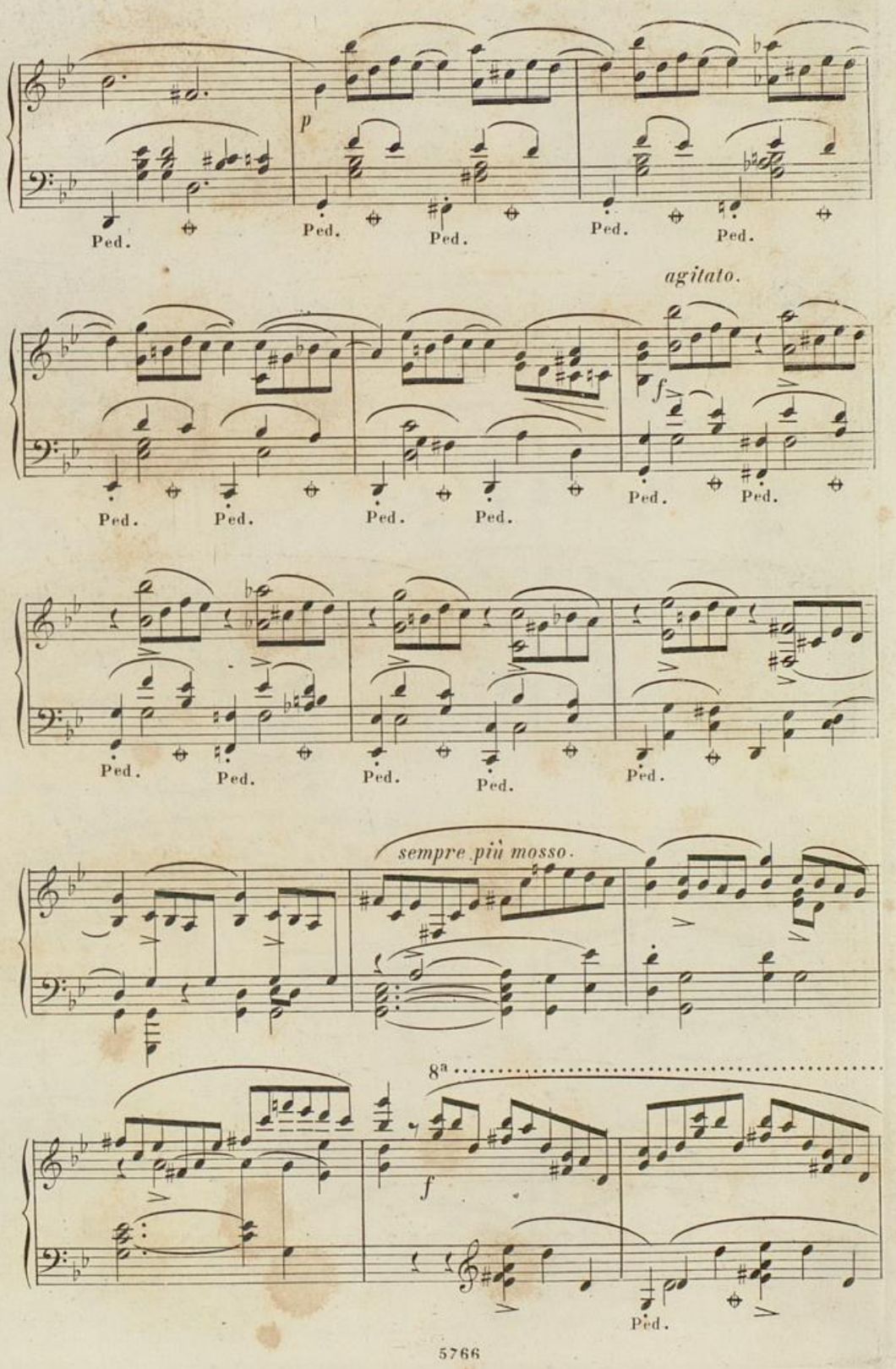
Propriété des Editeurs.

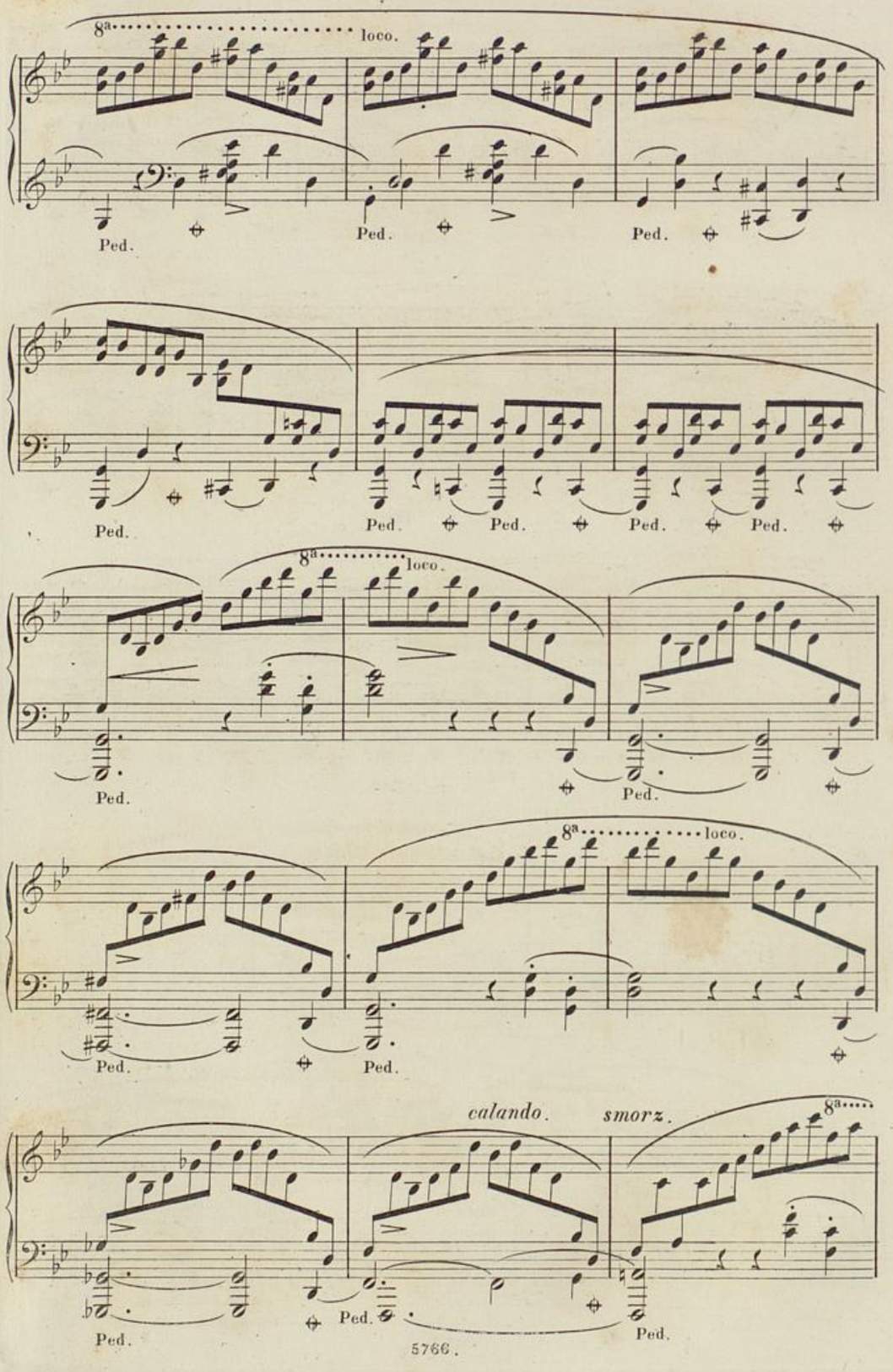


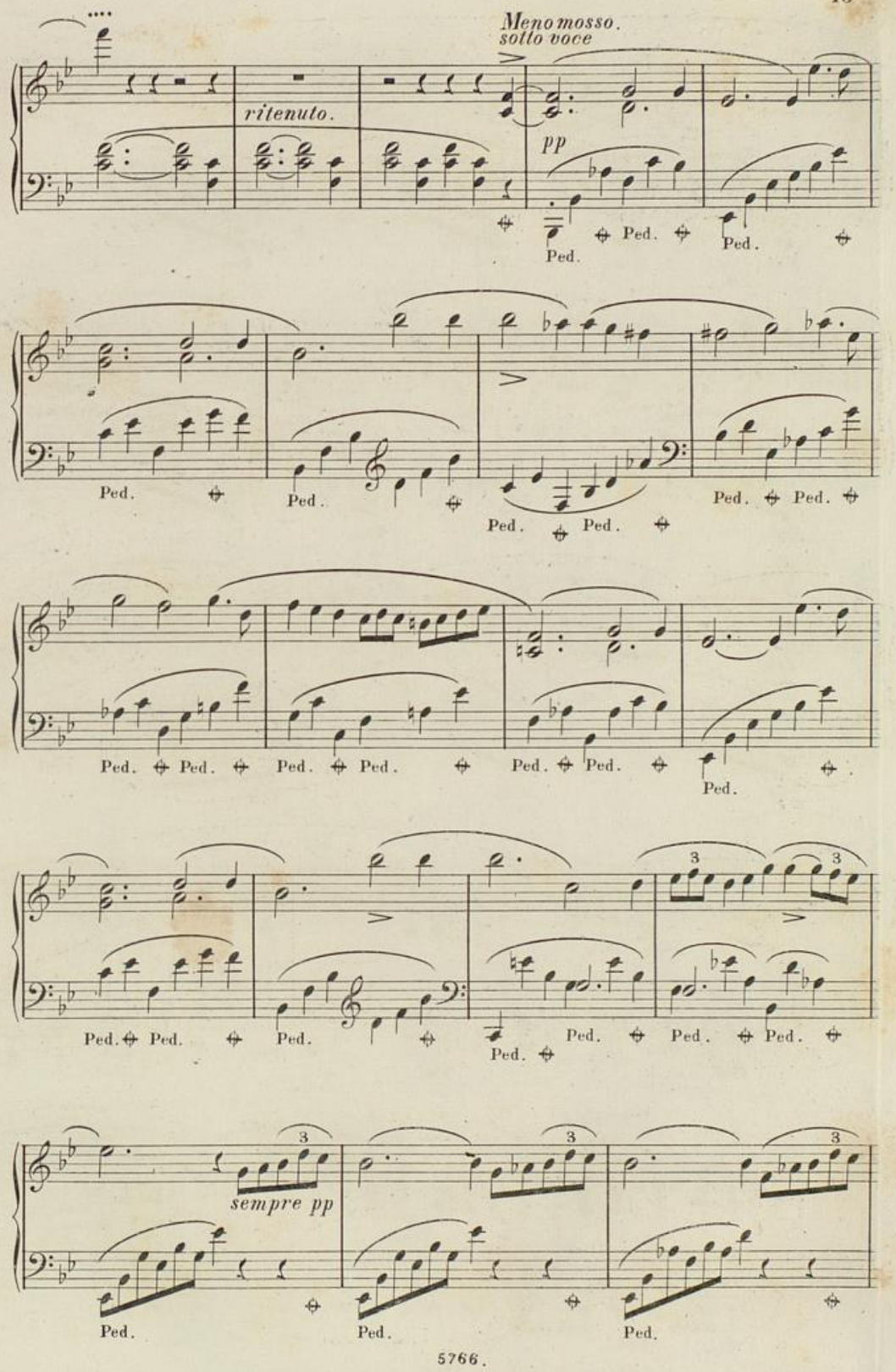
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

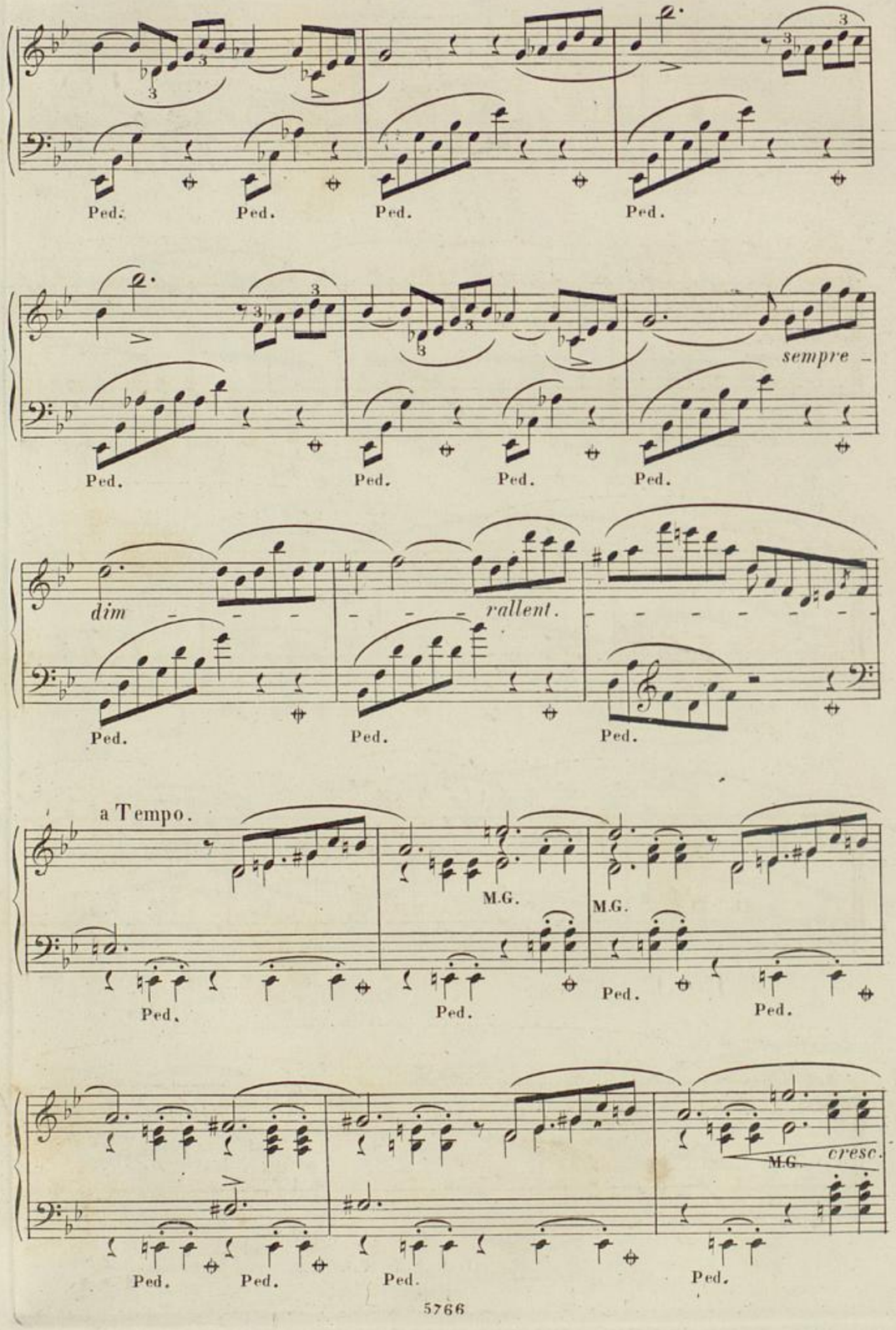


Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

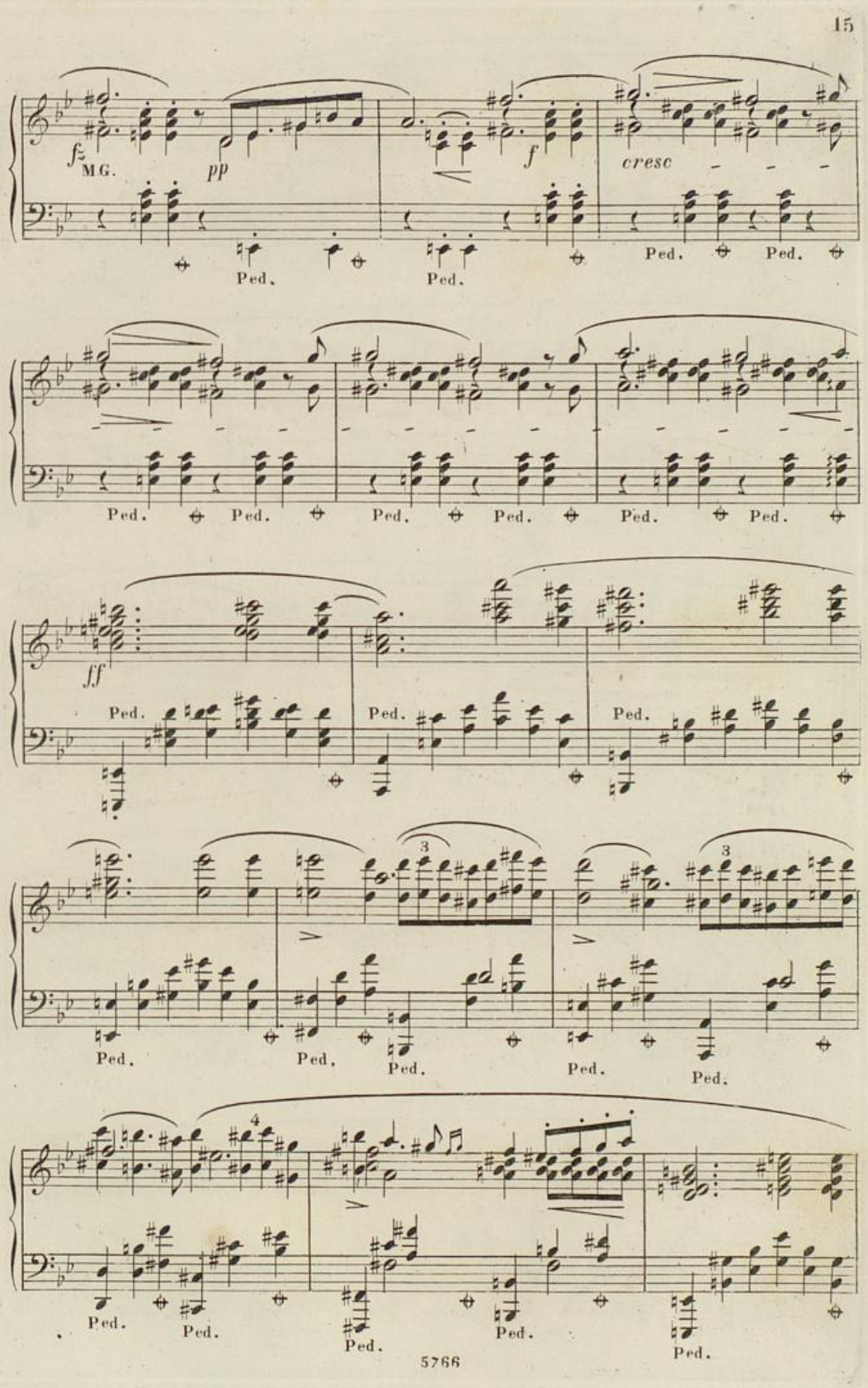

p
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
agitato.
f
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
sempre più mosso.
8ª
f
Ped.


8a
loco.
Ped.
calando.
smorz.

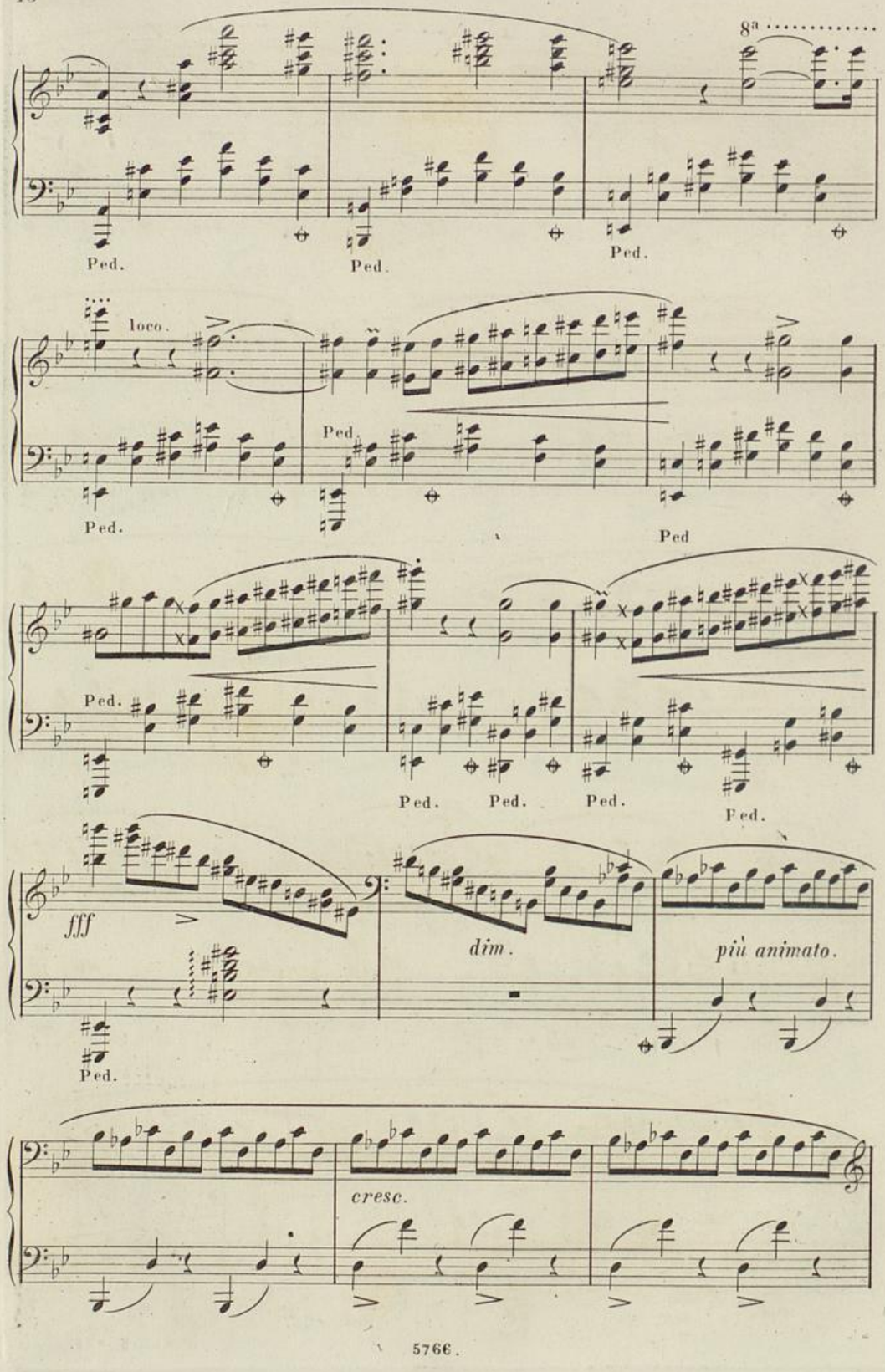

Meno mosso.
sotto voce
ritenuto.
pp
Ped.
sempre pp

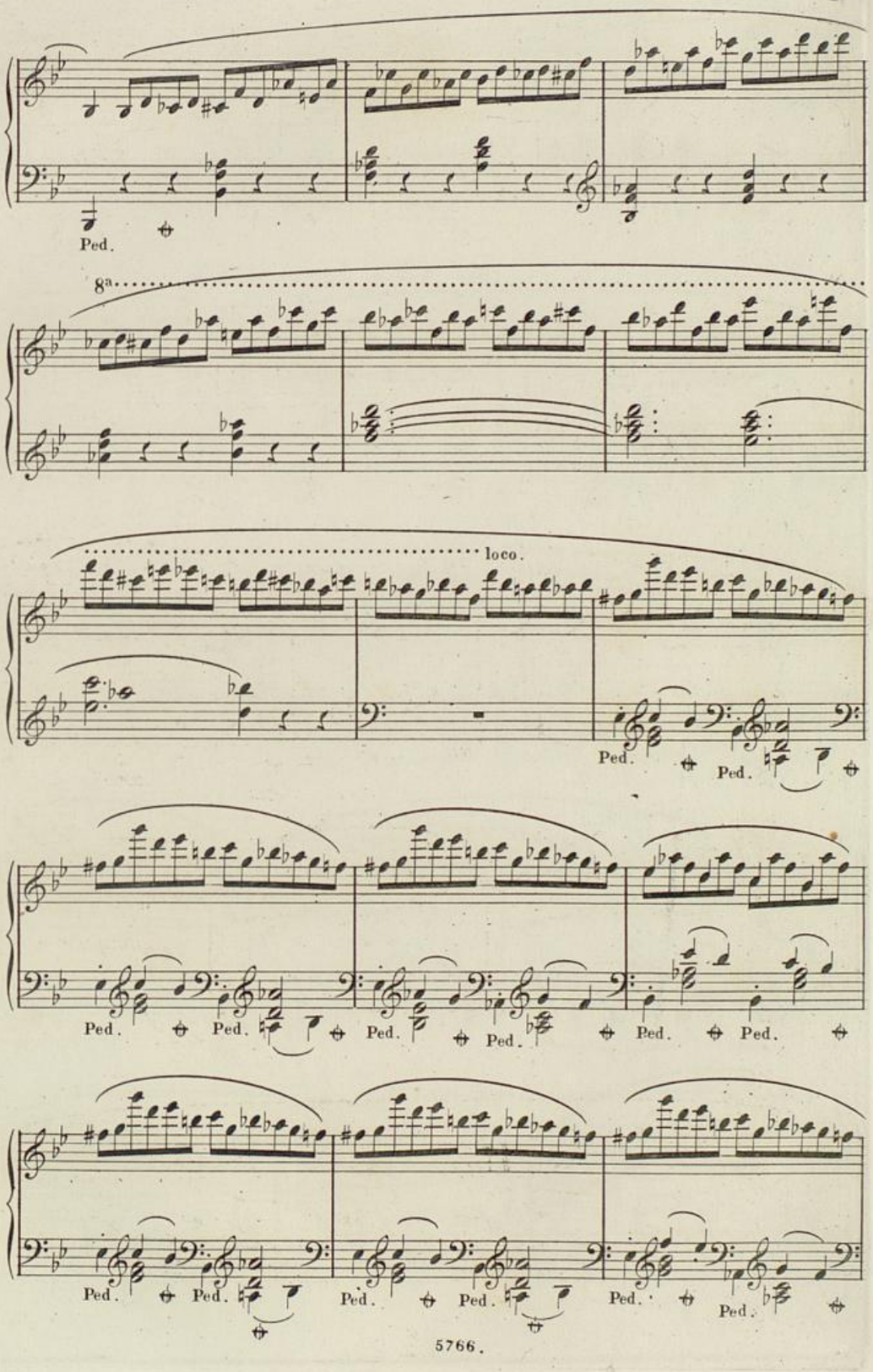


Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

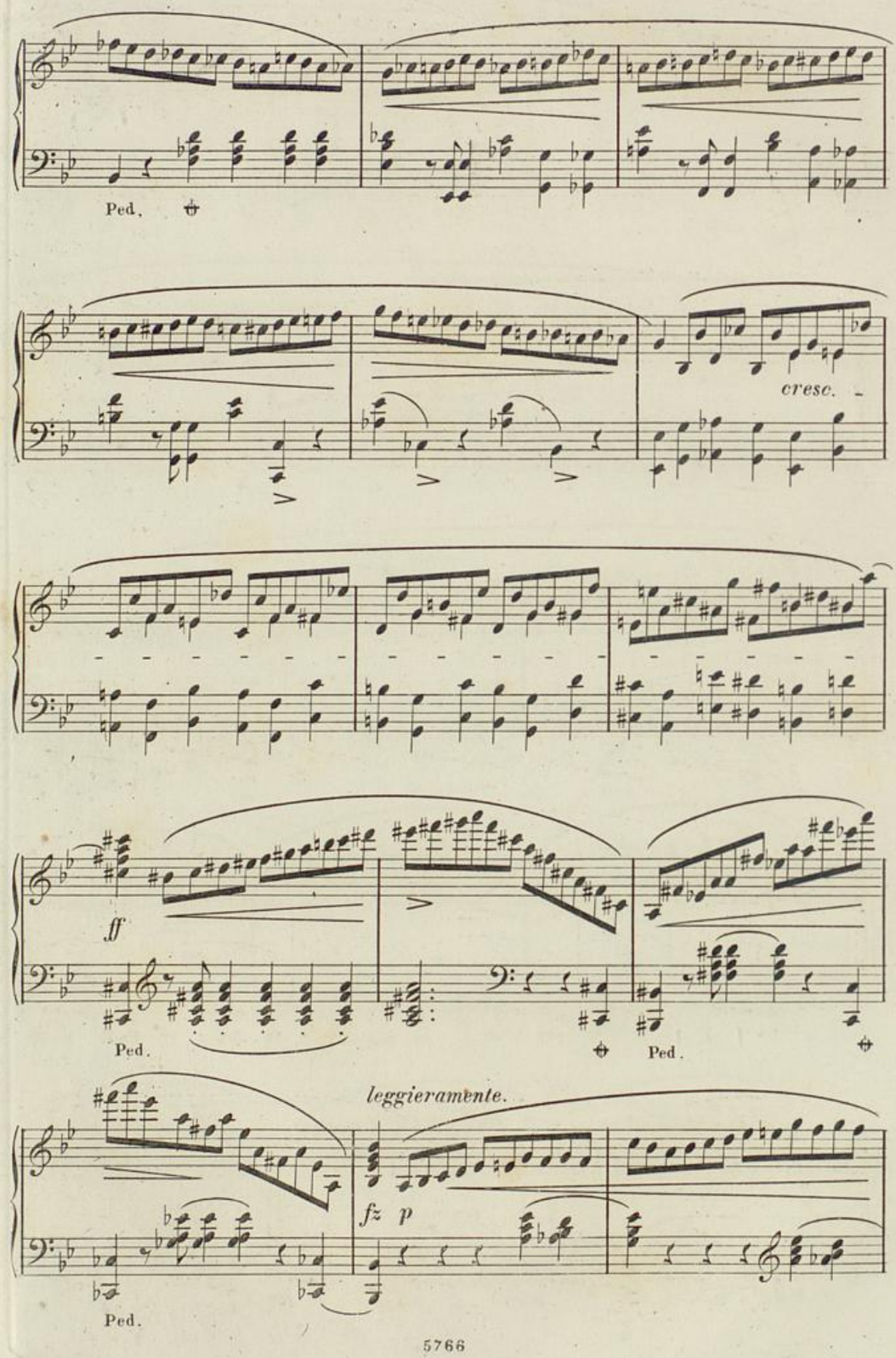


Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

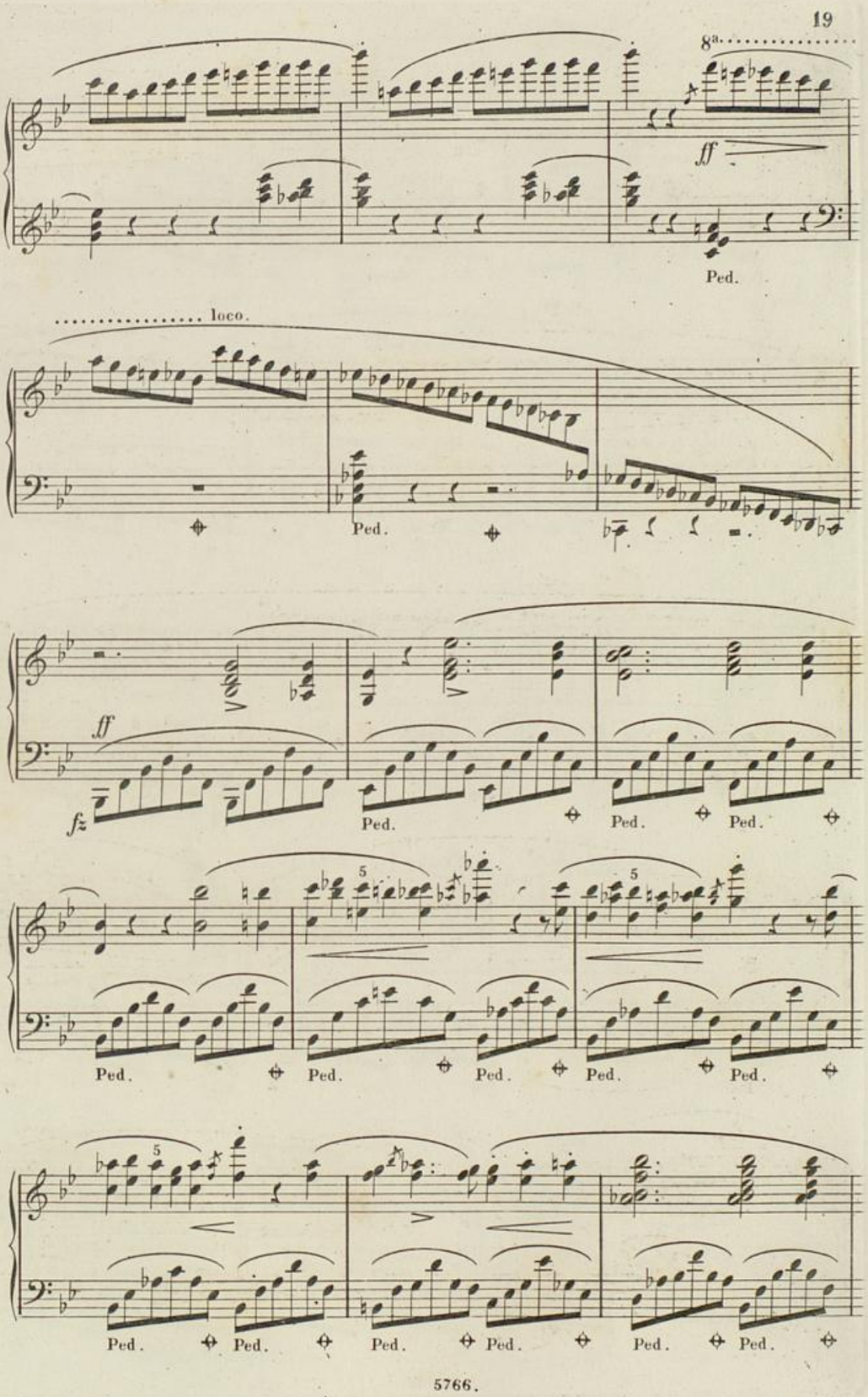

8a
Ped.
Ped.
Ped.
loco.
Ped.
Ped.
Ped
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
fff
dim.
più animato.
Ped.
cresc.

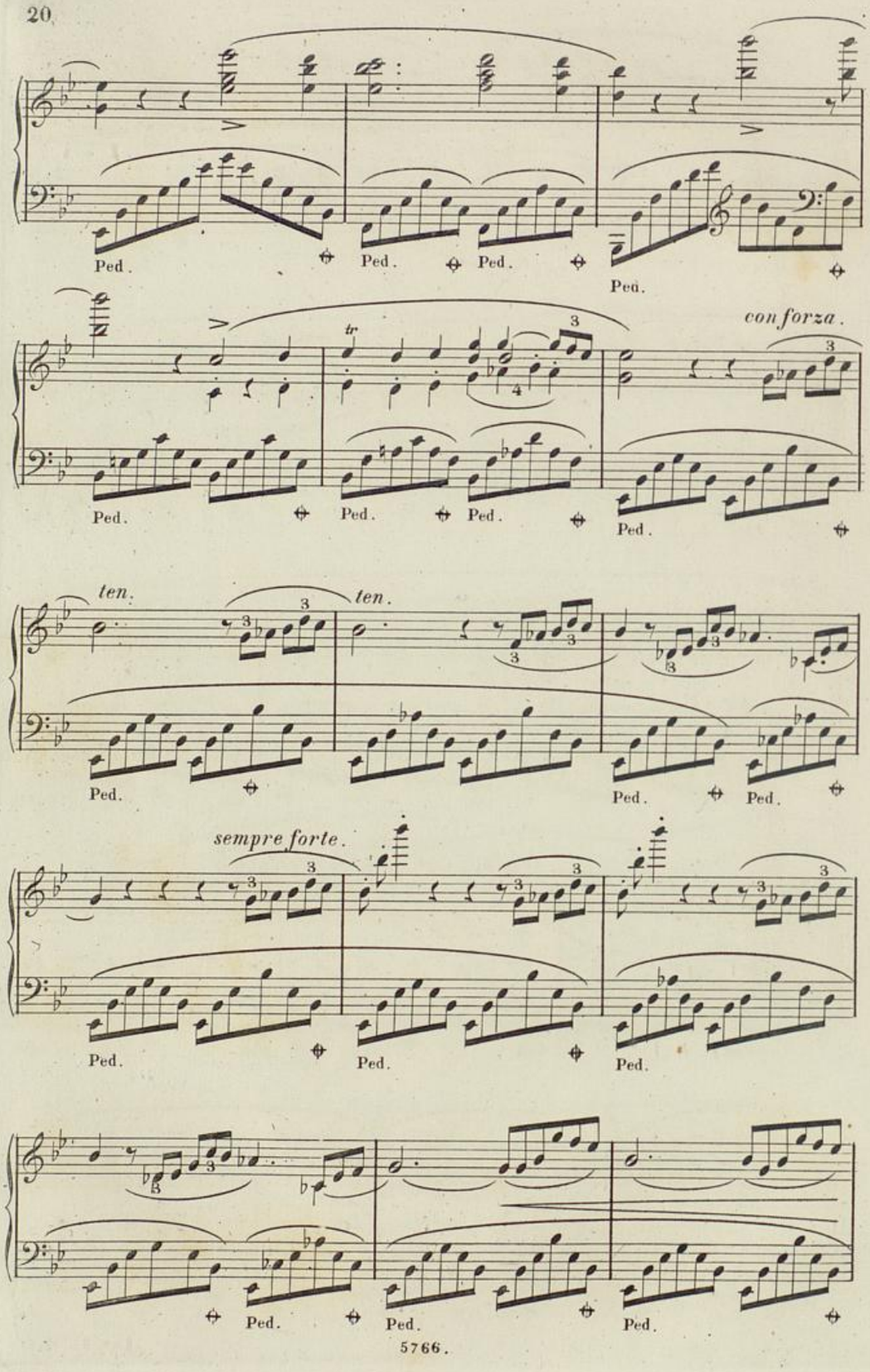


Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

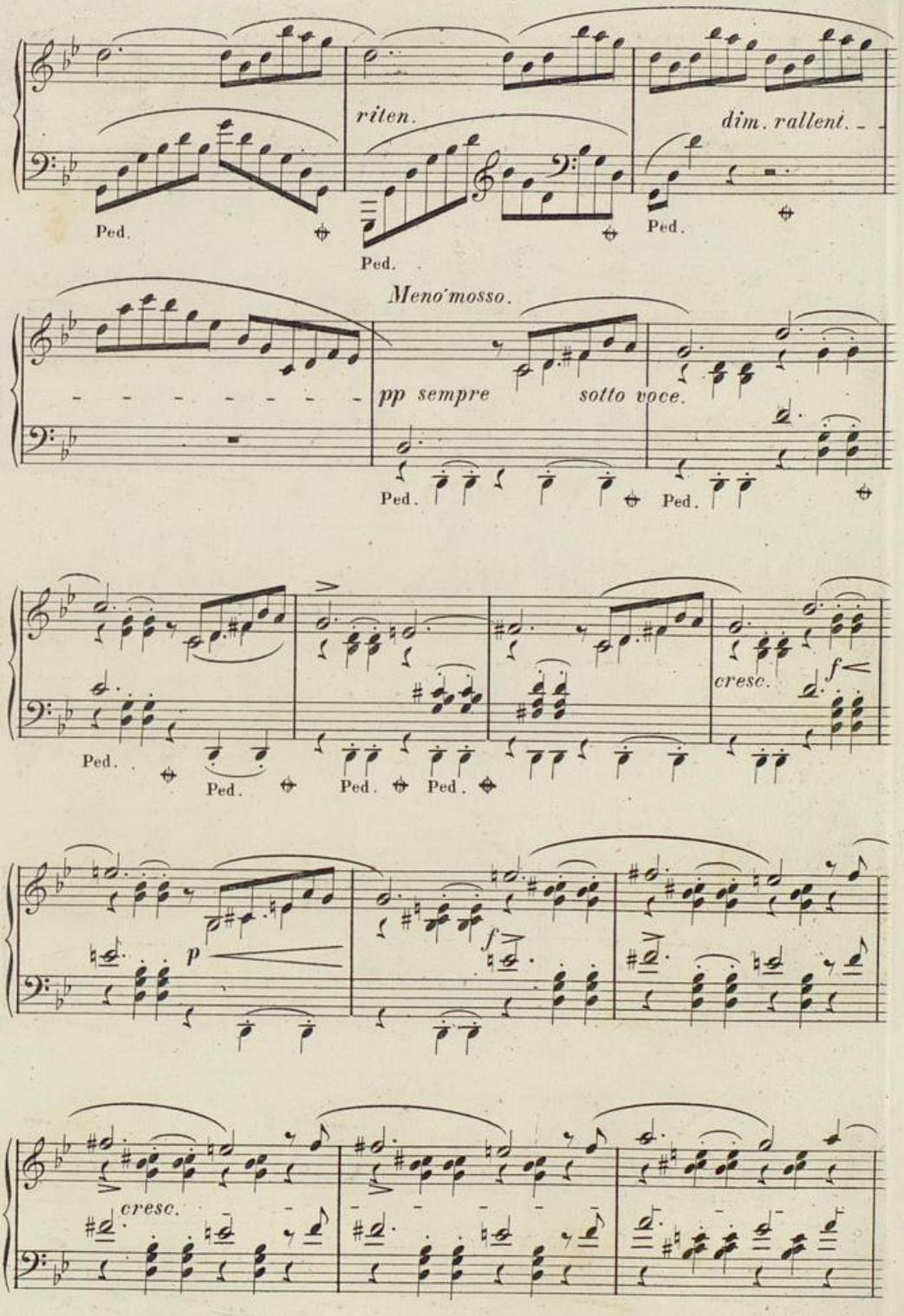


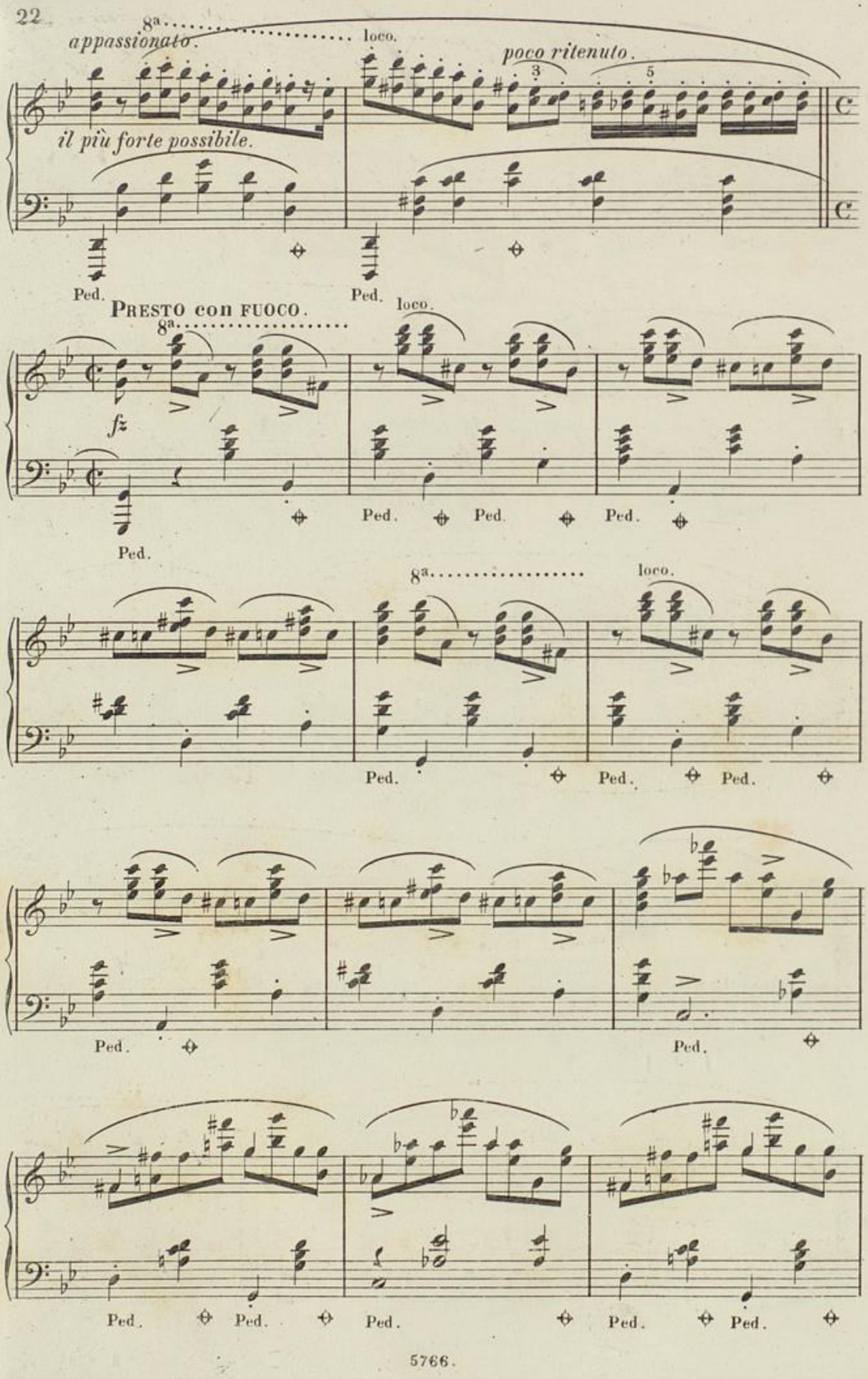
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


8a
ff
Ped.
loco.
Ped.
ff
fz
Ped.
Ped.
Ped.
5
5
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
5
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.

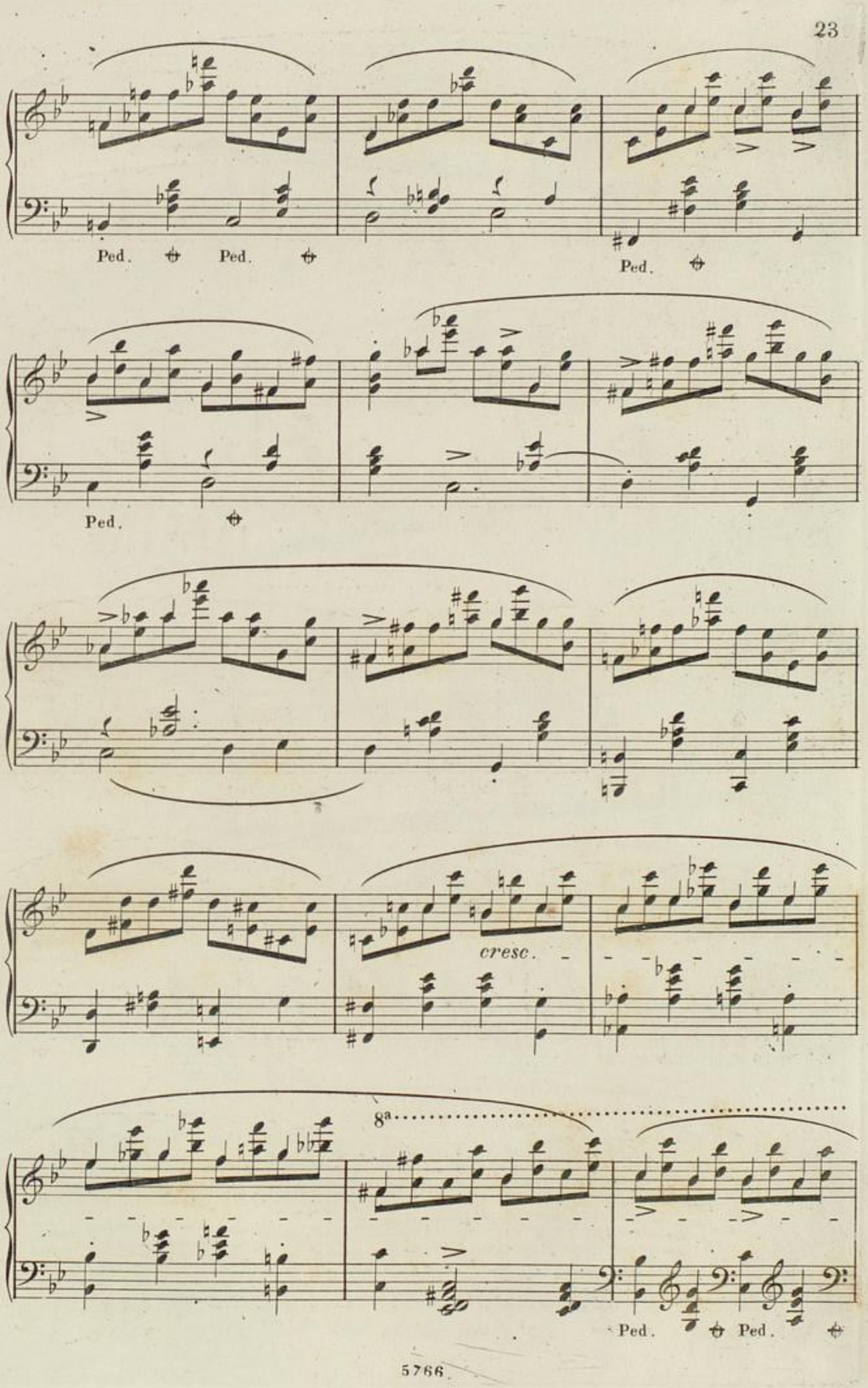


Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

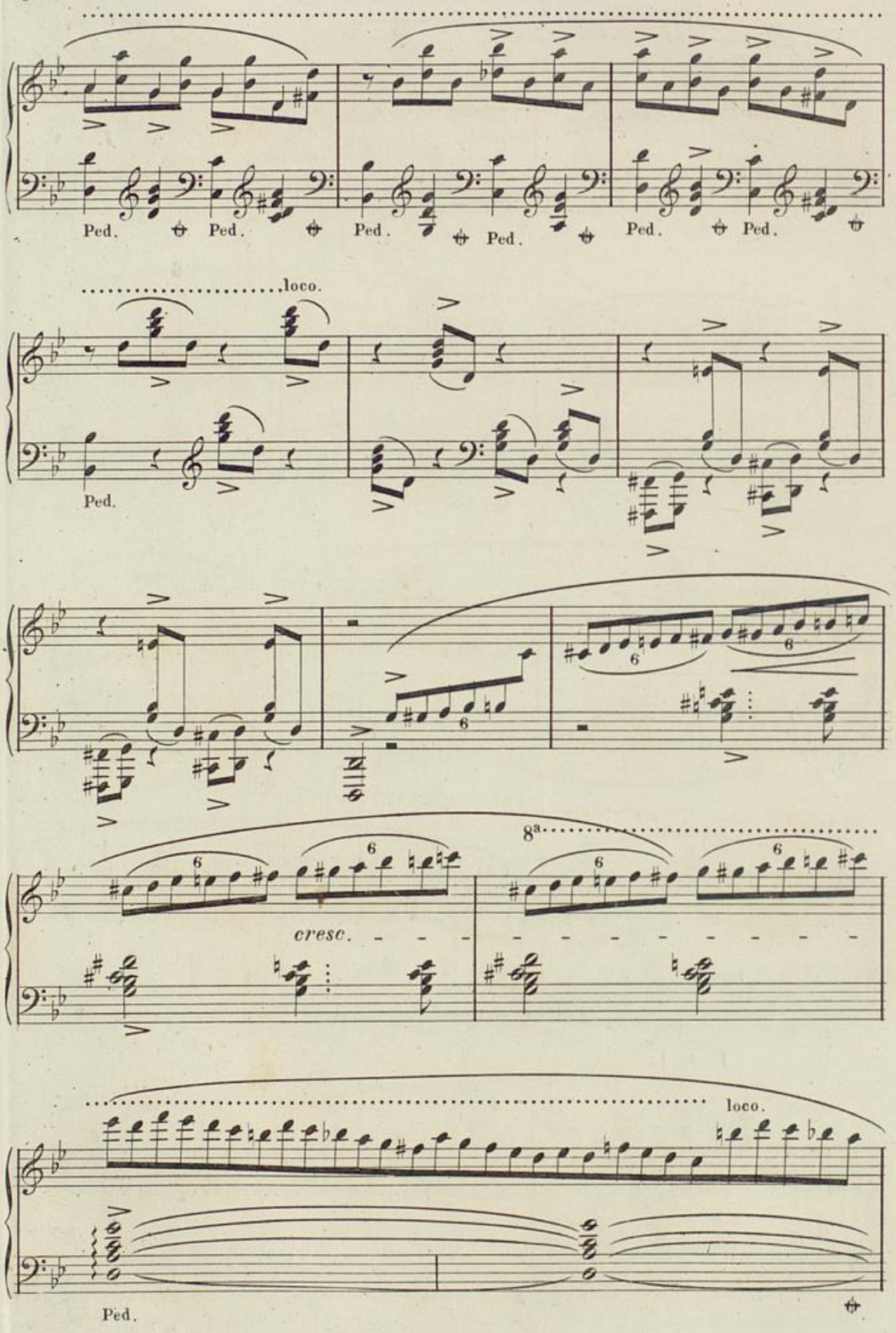

riten.
dim. rallent.
Ped.
Ped.
Ped.
Meno mosso.
pp sempre
sotto voce.
Ped.
Ped.
cresc.
f
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
p
f
cresc.



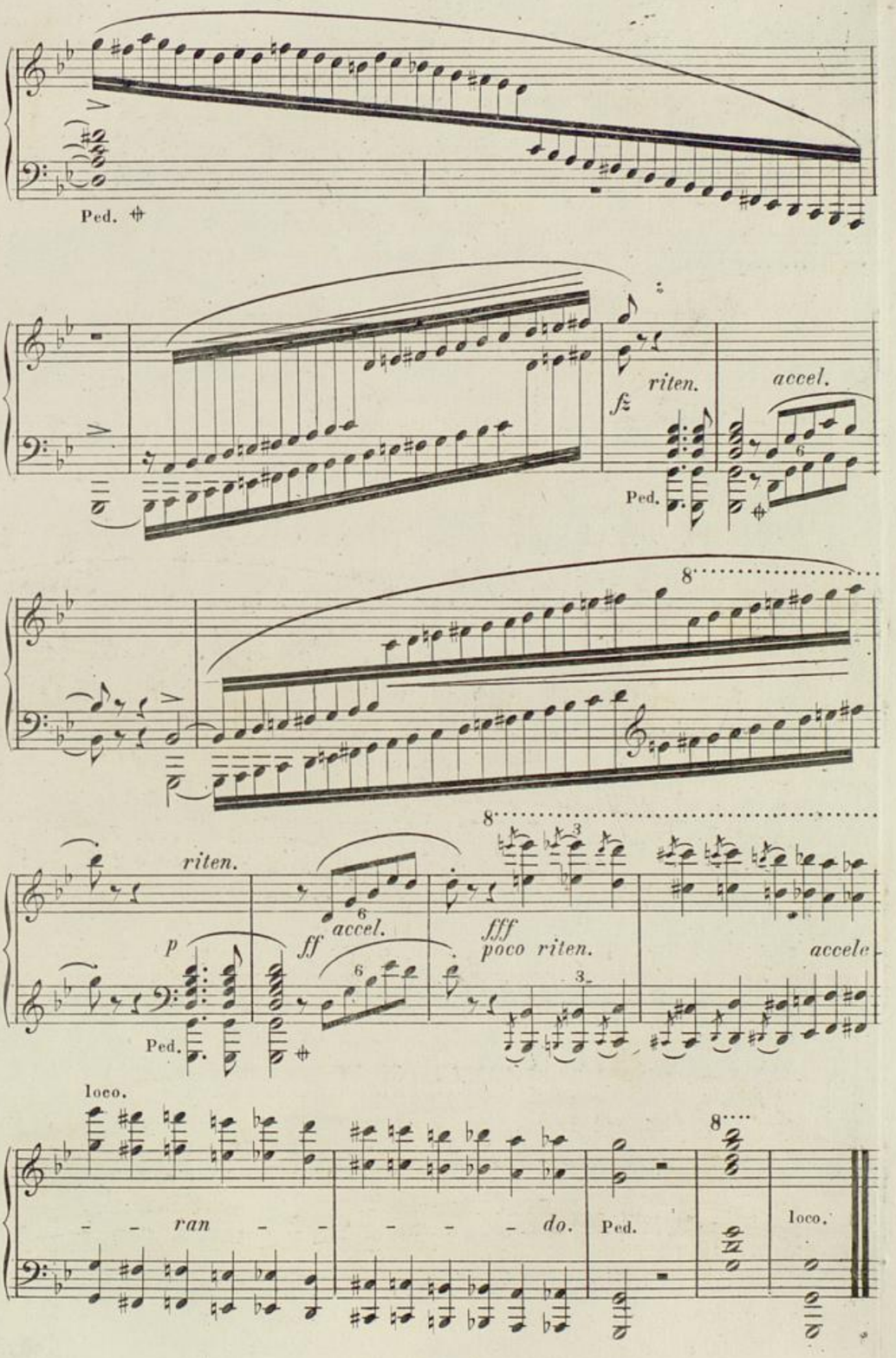
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


Ped.
riten.
fz
accel.
Ped.
8
riten.
p
ff
accel.
fff
poco riten.
accele
Ped.
loco.
ran
do.
Ped.
8
loco.

„SUN OF THE SLEEPLESS"

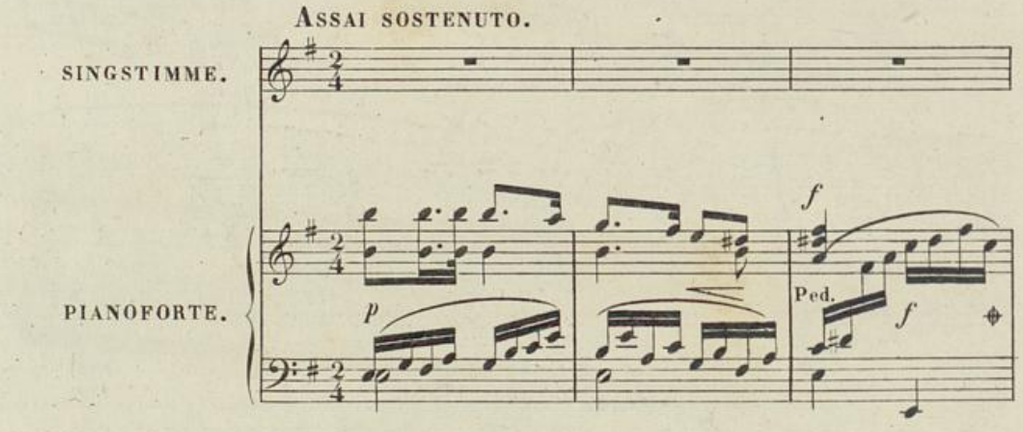
Gedicht

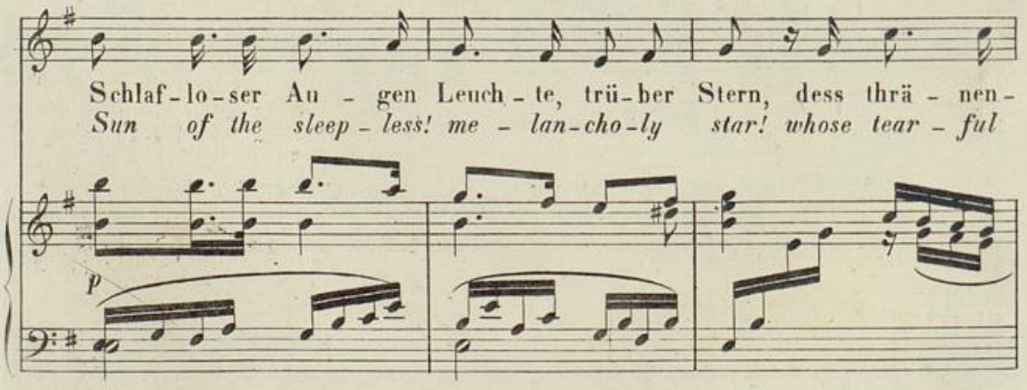
von Lord Byron

in Musik gesetzt von

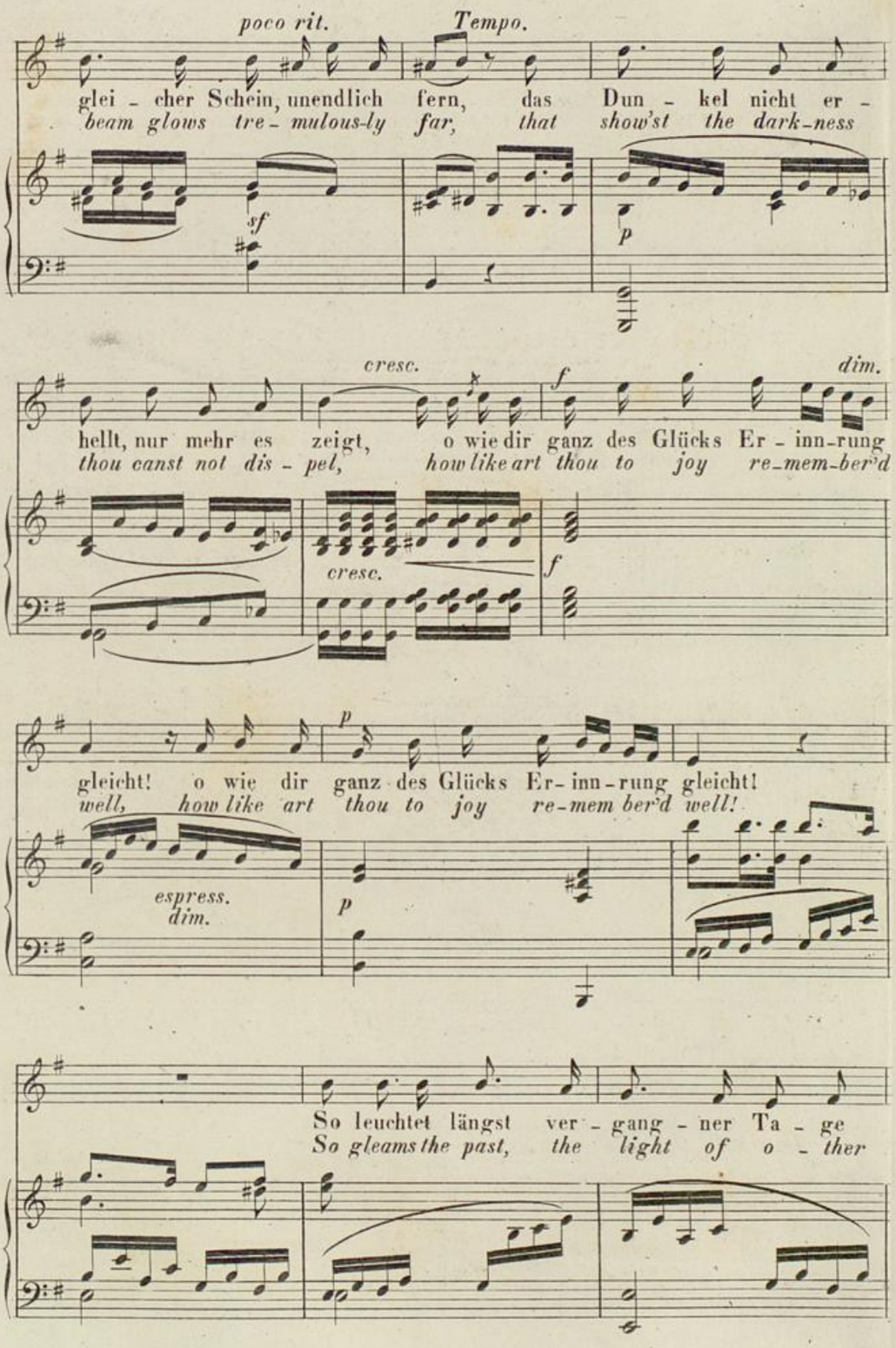
Felix Mendelssohn-Bartholdy.

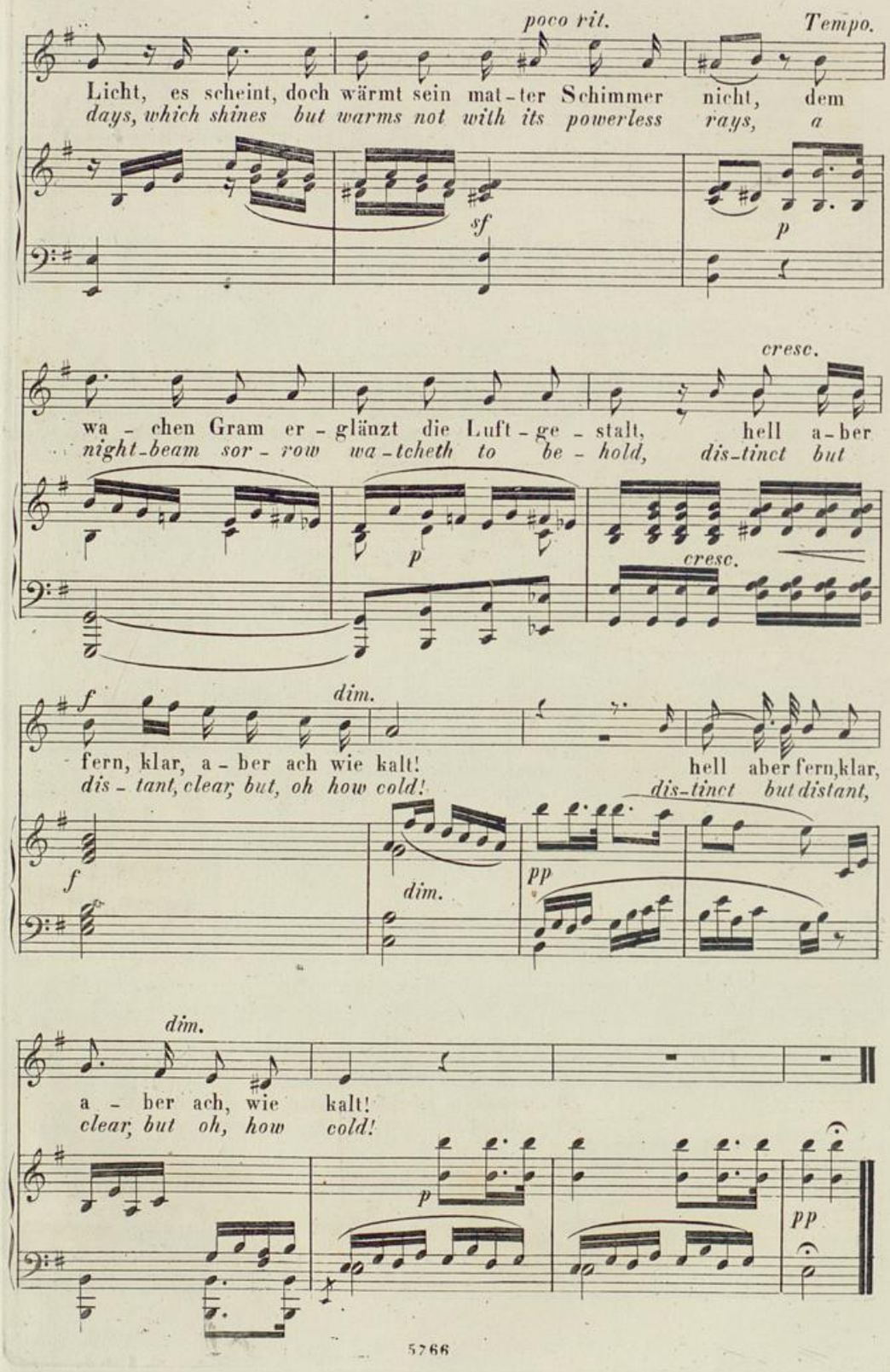
Eigenthum der Verleger.





Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


poco rit.
Tempo.
glei - cher Schein, unendlich fern, das Dun - kel nicht er -
beam glows tre - mulous-ly far, that show'st the dark-ness
sf
p
cresc.
f
dim.
hellt, nur mehr es zeigt, o wie dir ganz des Glücks Er - inn-rung
thou canst not dis - pel, how like art thou to joy re-mem-ber'd
cresc.
f
p
gleicht! o wie dir ganz des Glücks Er-inn-rung gleicht!
well, how like art thou to joy re-mem ber'd well!
espress.
dim.
p
So leuchtet längst ver - gang - ner Ta - ge
So gleams the past, the light of o - ther


poco rit.
Tempo.
Licht, es scheint, doch wärmt sein mat-ter Schimmer nicht, dem
days, which shines but warms not with its powerless rays, a
sf
p
cresc.
wa-chen Gram er-glänzt die Luft-ge-stalt, hell a-ber
night-beam sor-row wa-tcheth to be-hold, dis-tinct but
p
cresc.
f
dim.
fern, klar, a-ber ach wie kalt! hell aber fern, klar,
dis-tant, clear, but, oh how cold! dis-tinct but distant,
f
dim.
pp
dim.
a-ber ach, wie kalt!
clear, but oh, how cold!
p
pp

„There be none of beauty's daughters"

Gedicht von

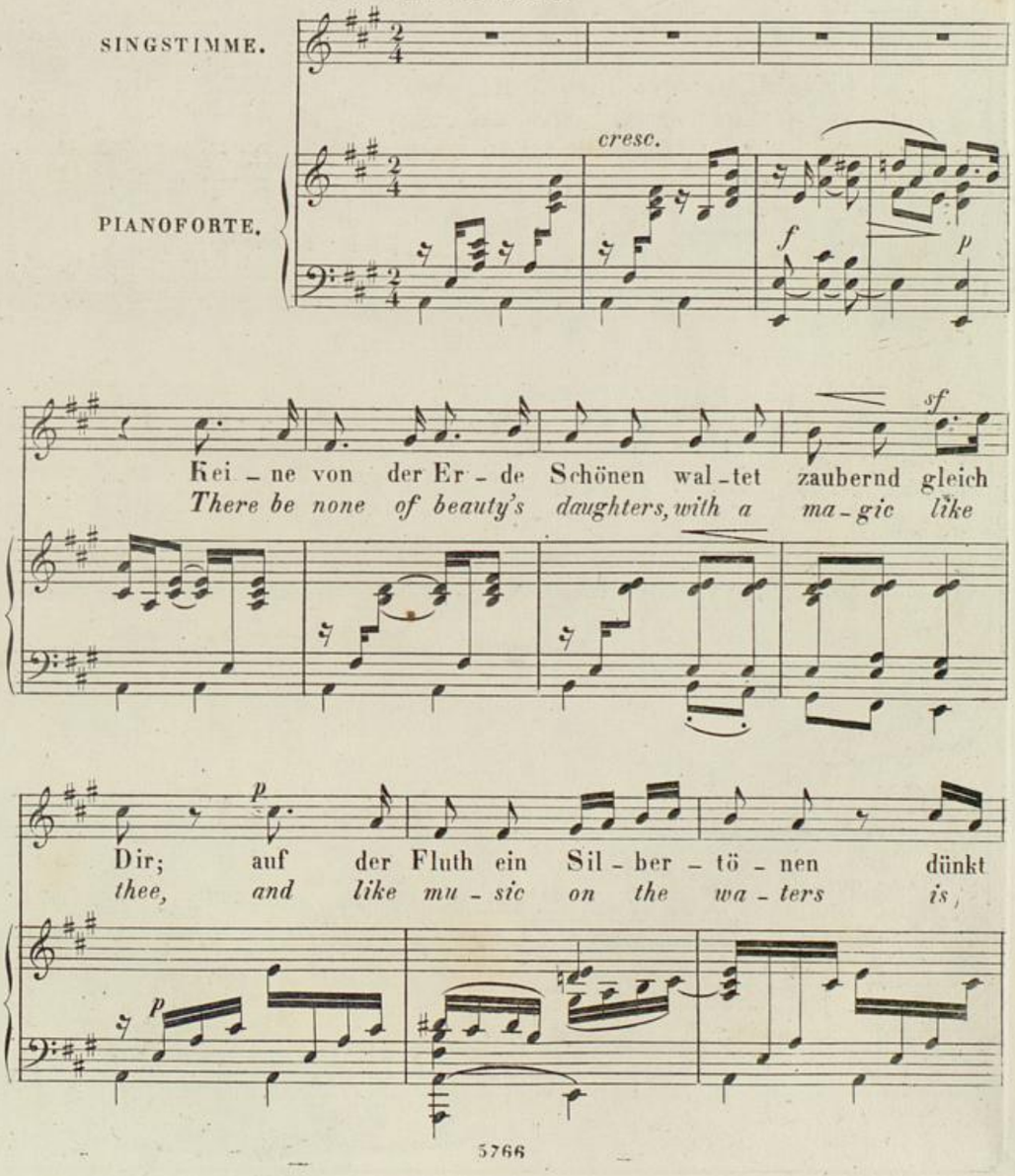
LORD BYRON

in Musik gesetzt von

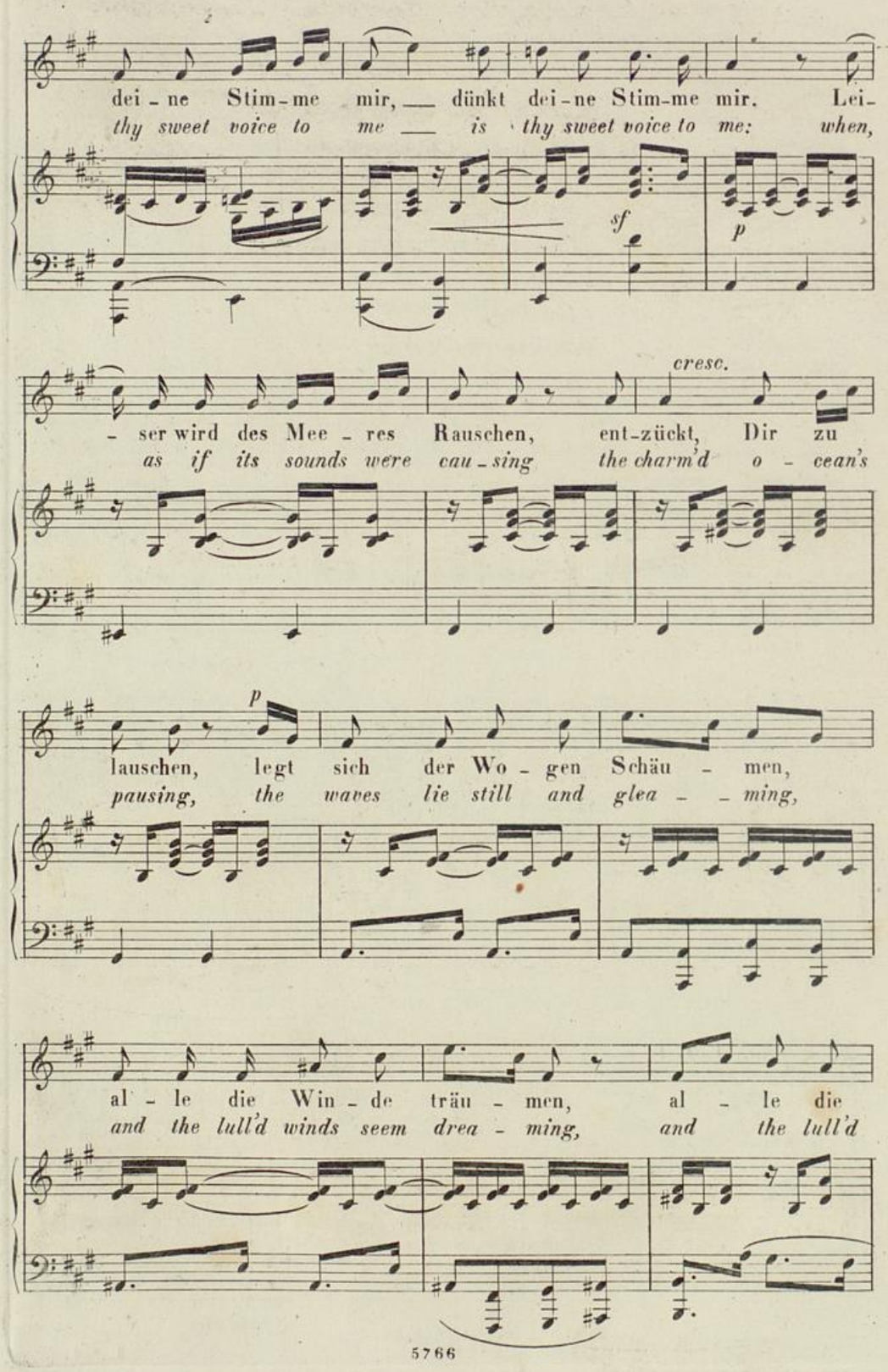
Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Eigenthum der Verleger.

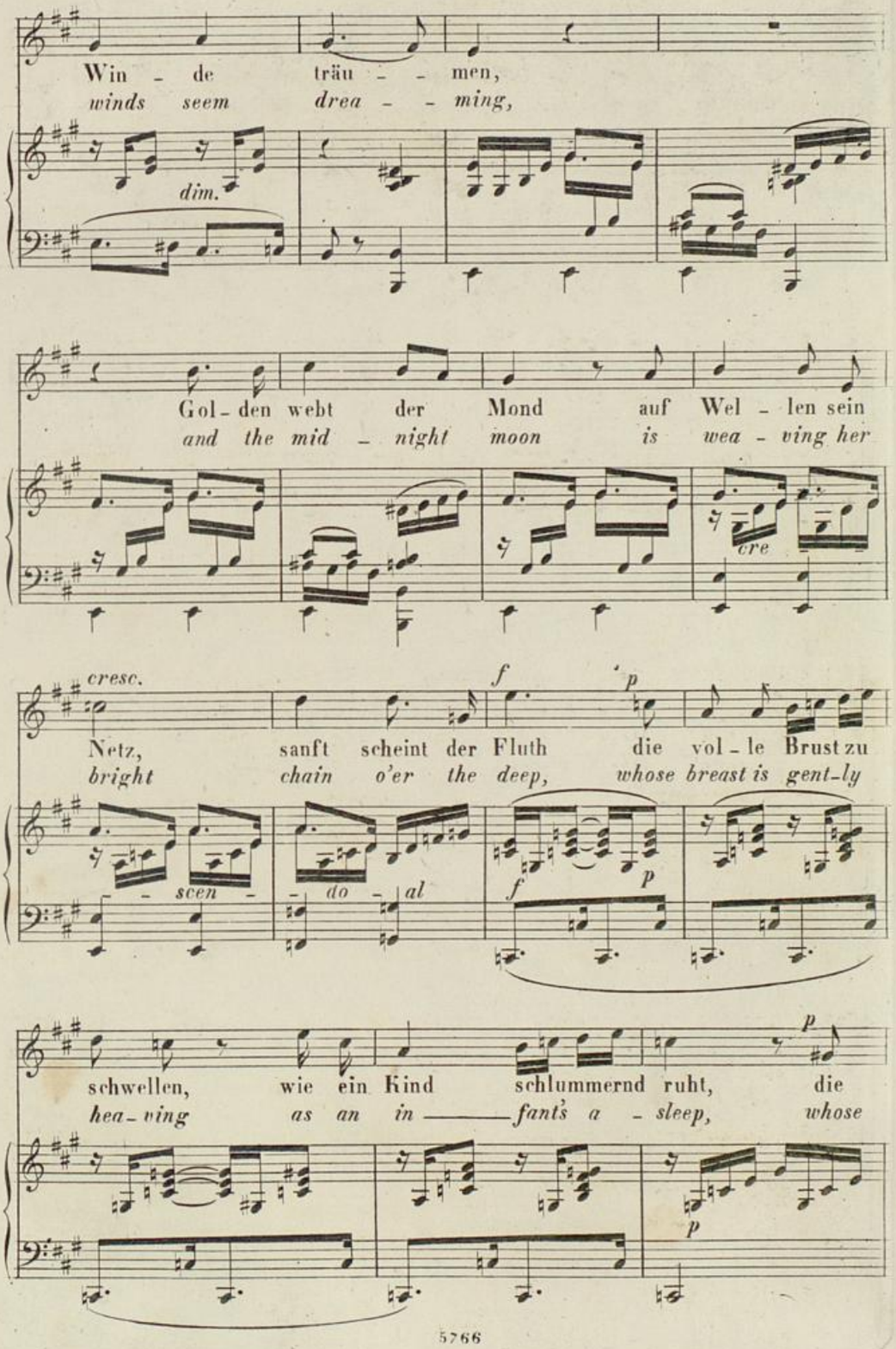
ANDANTE CON MOTO.



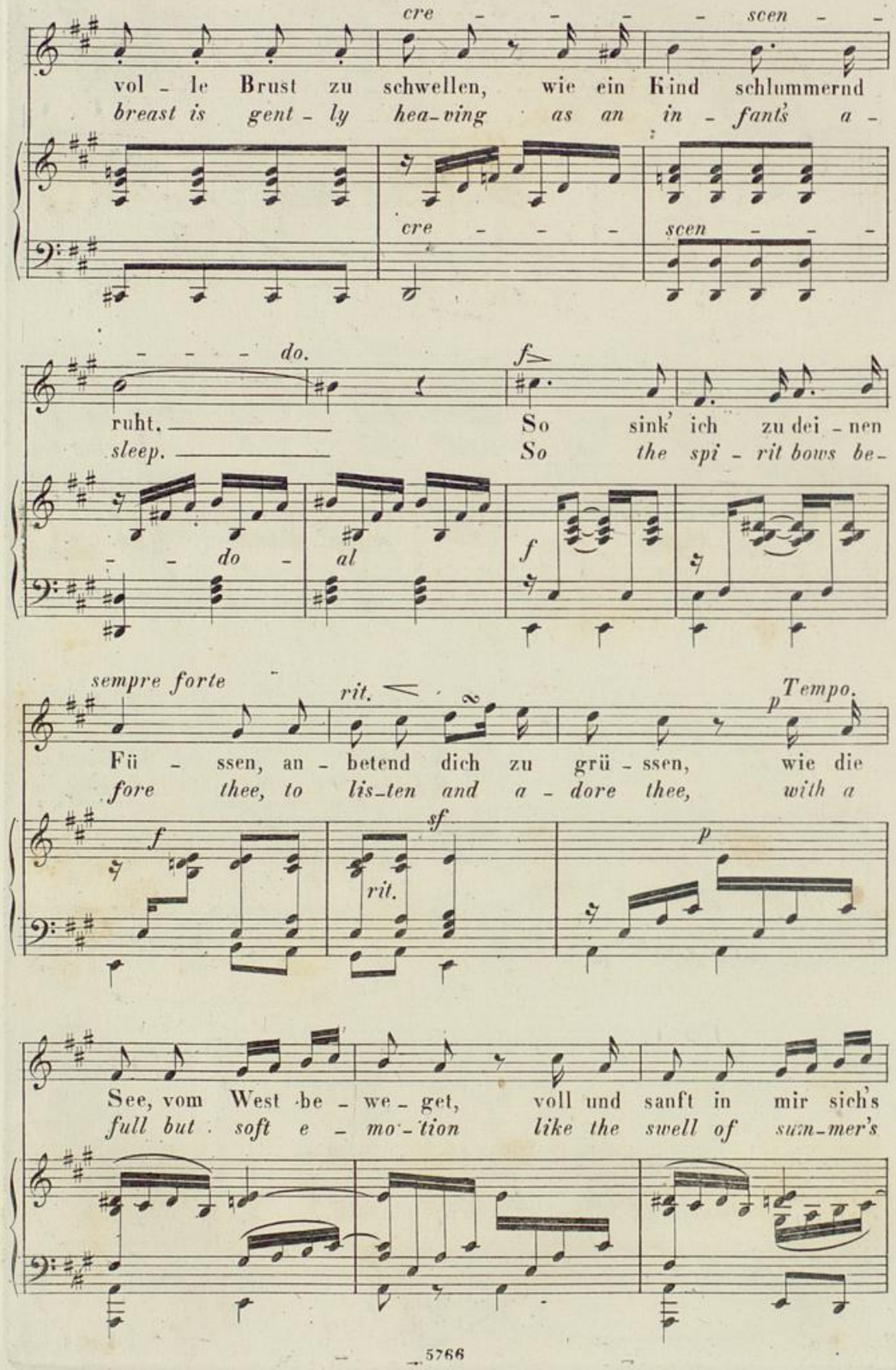
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



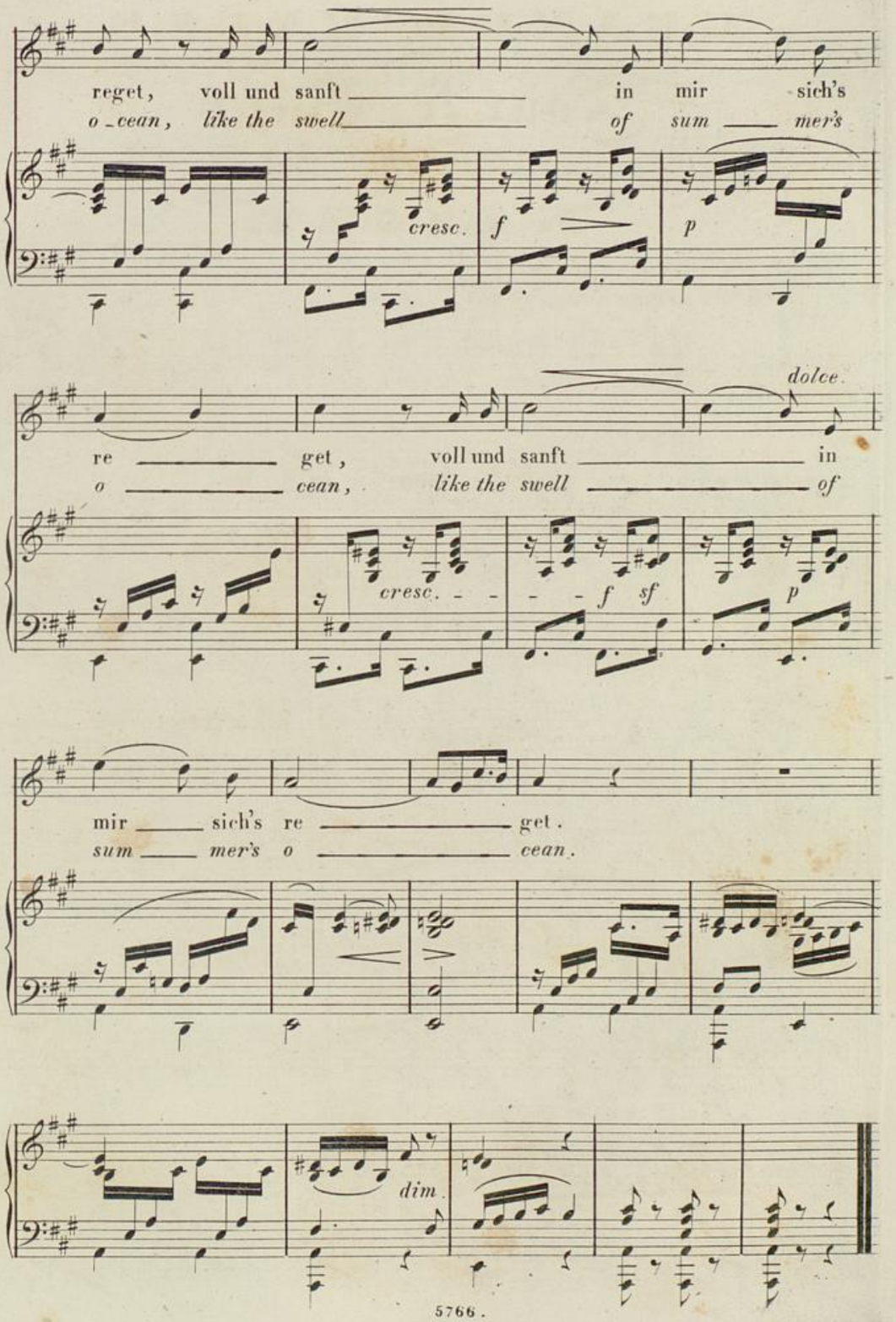
BLB Karlsruhe



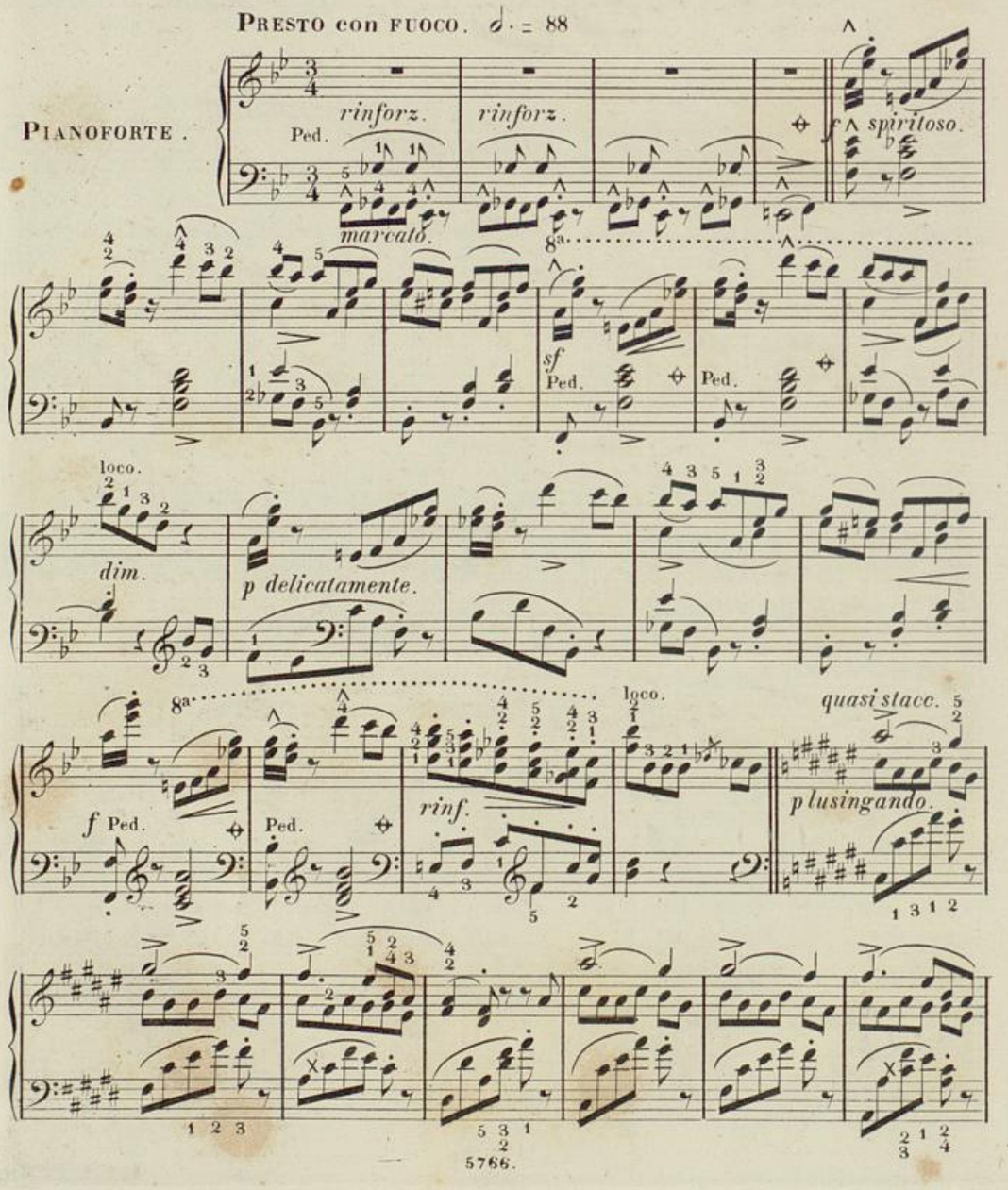
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



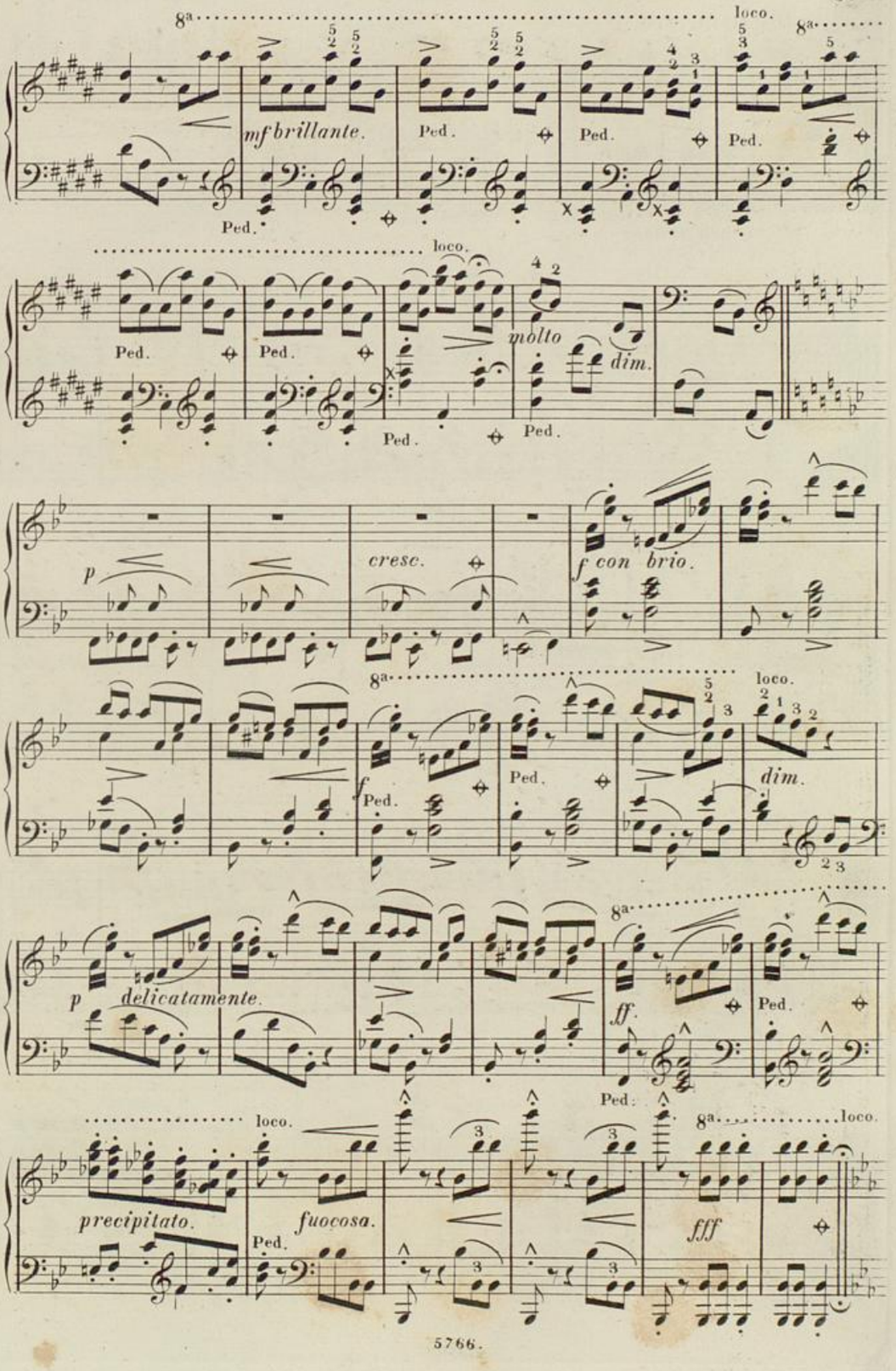
BLB Karlsruhe

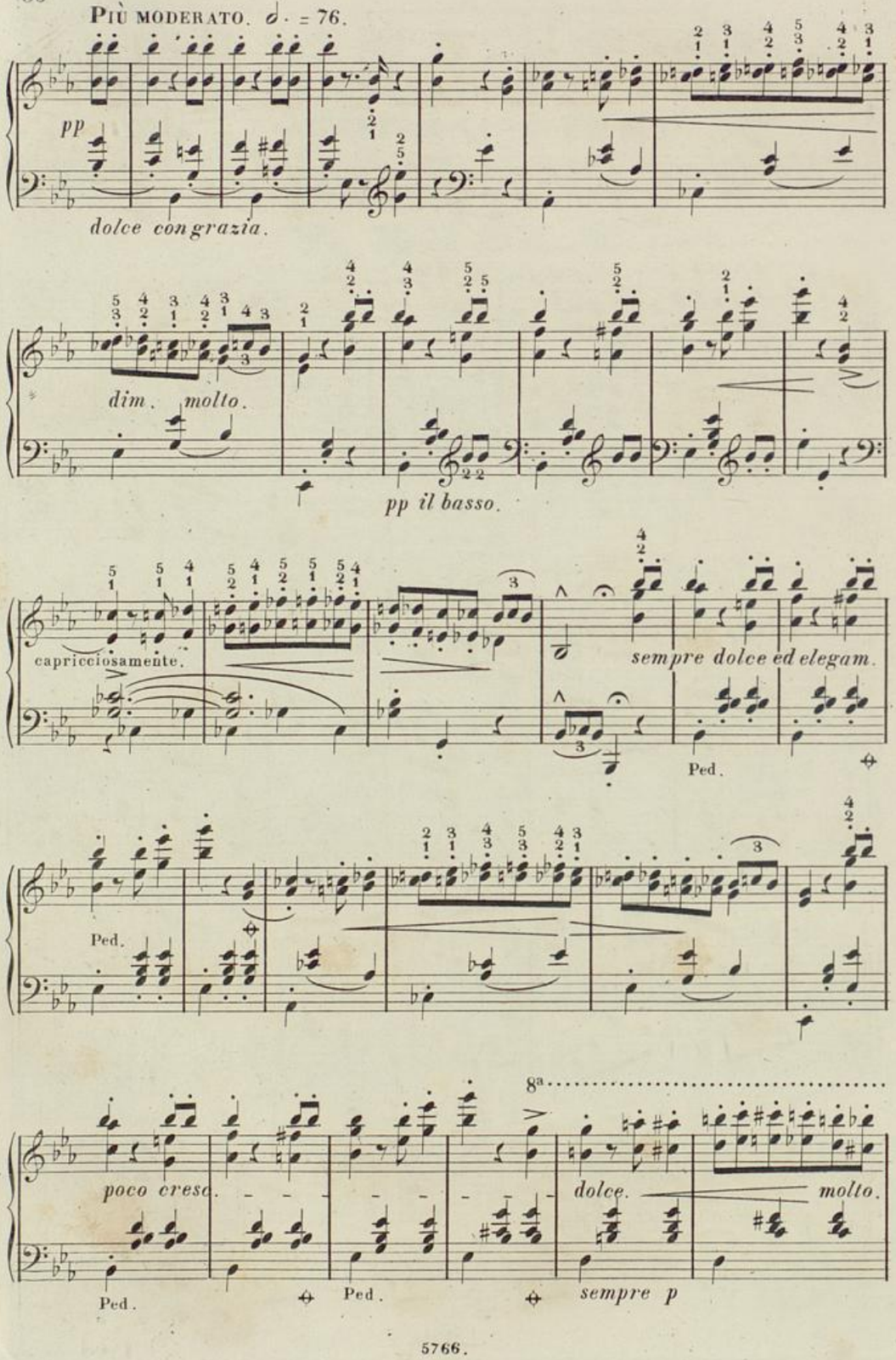

reget, voll und sanft in mir sich's
o-cean, like the swell of sum mer's
cresc.
f
p
dolce.
re get, voll und sanft in
o cean, like the swell of
cresc.
f sf
p
mir sich's re get.
sum mer's o cean.
dim.

GRANDE VALSE
Pour le Piano
par
F. LISZT.

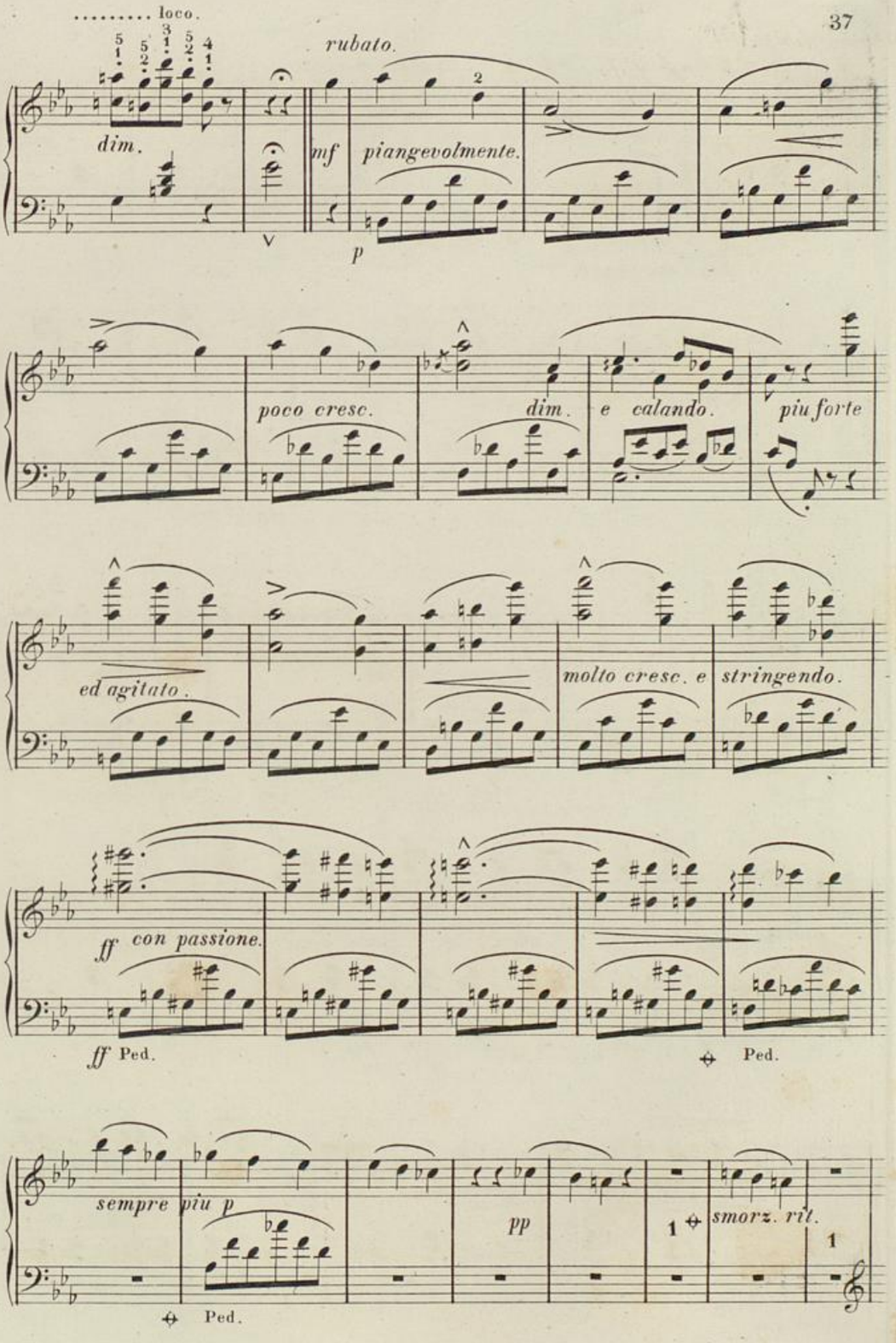


Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

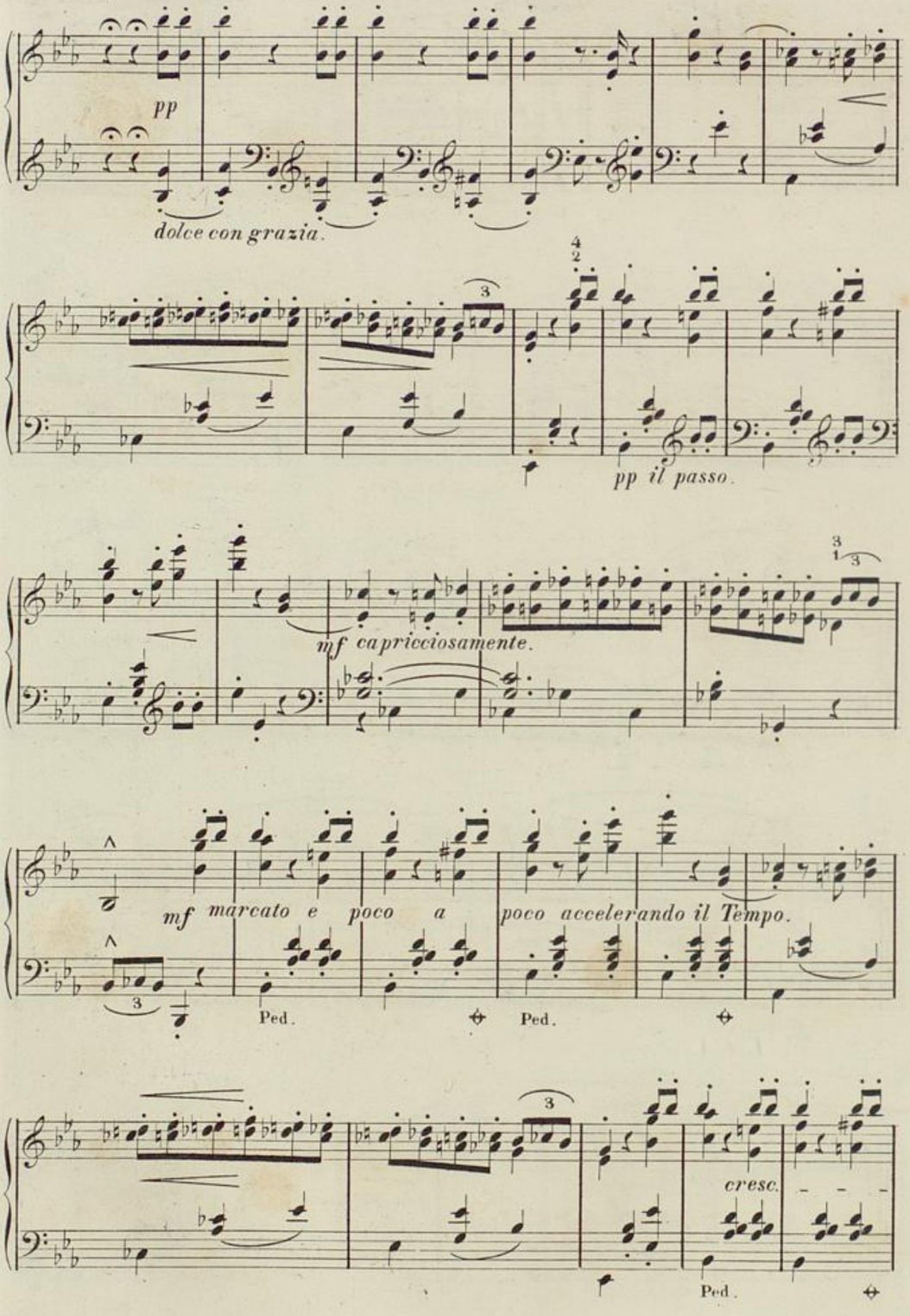

8a
loco.
mf brillante.
Ped.
molto
dim.
p
cresc.
f con brio.
f
p delicatamente.
ff.
precipitato.
fuocosa.
fff

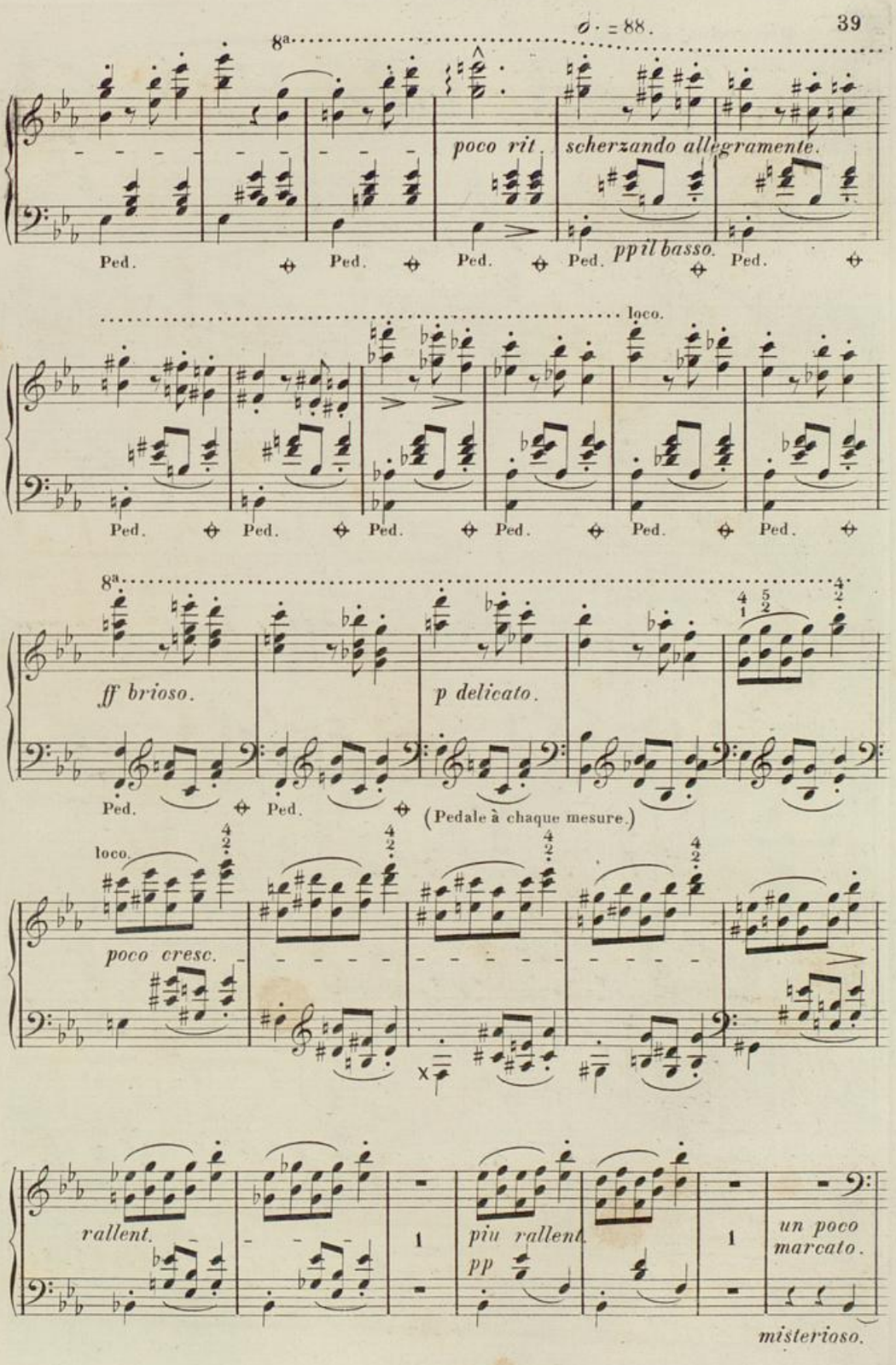


Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



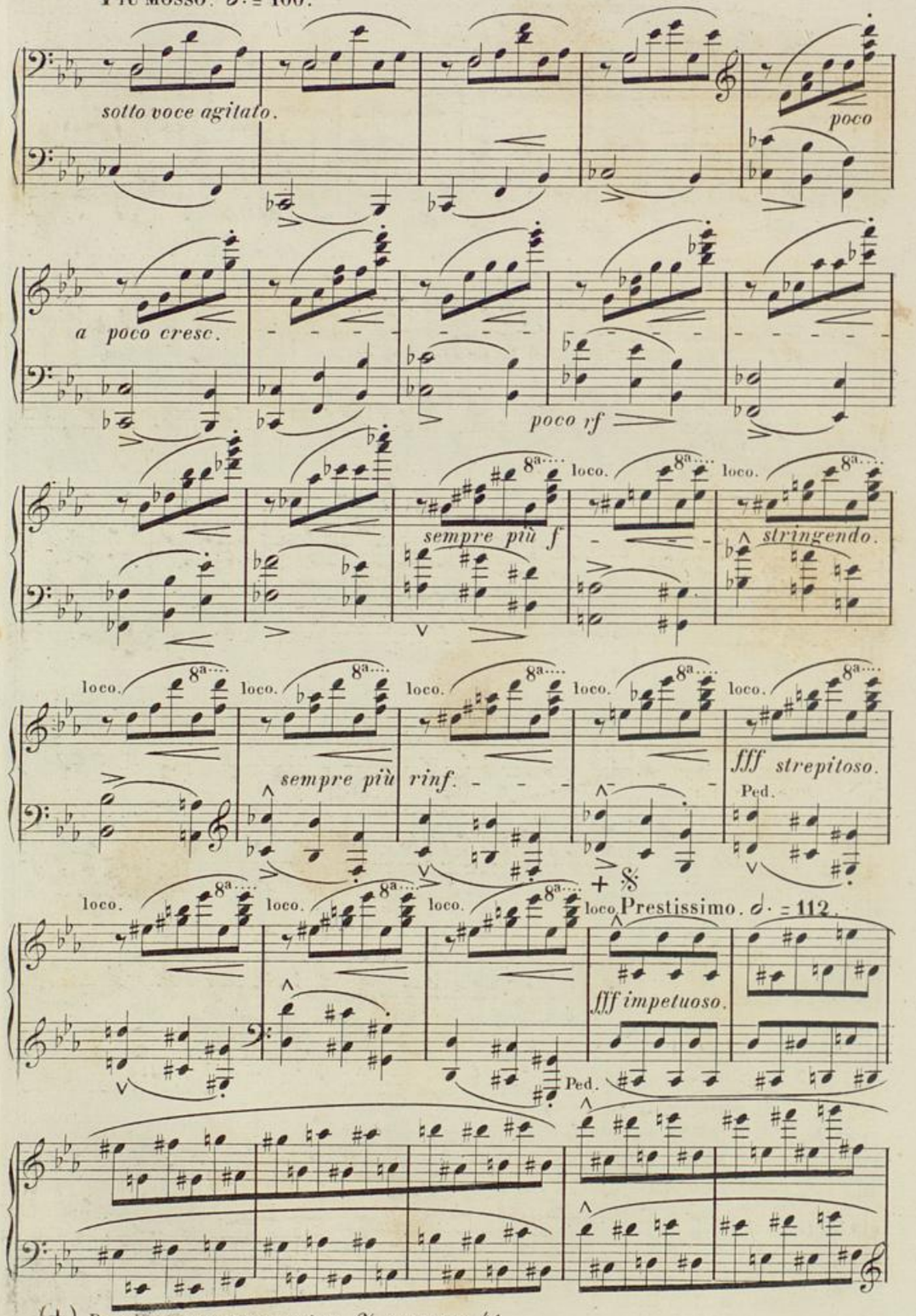
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


pp
dolce con grazia.
pp il passo.
mf capricciosamente.
mf marcato e poco a poco accelerando il Tempo.
Ped.
Ped.
cresc.
Ped.



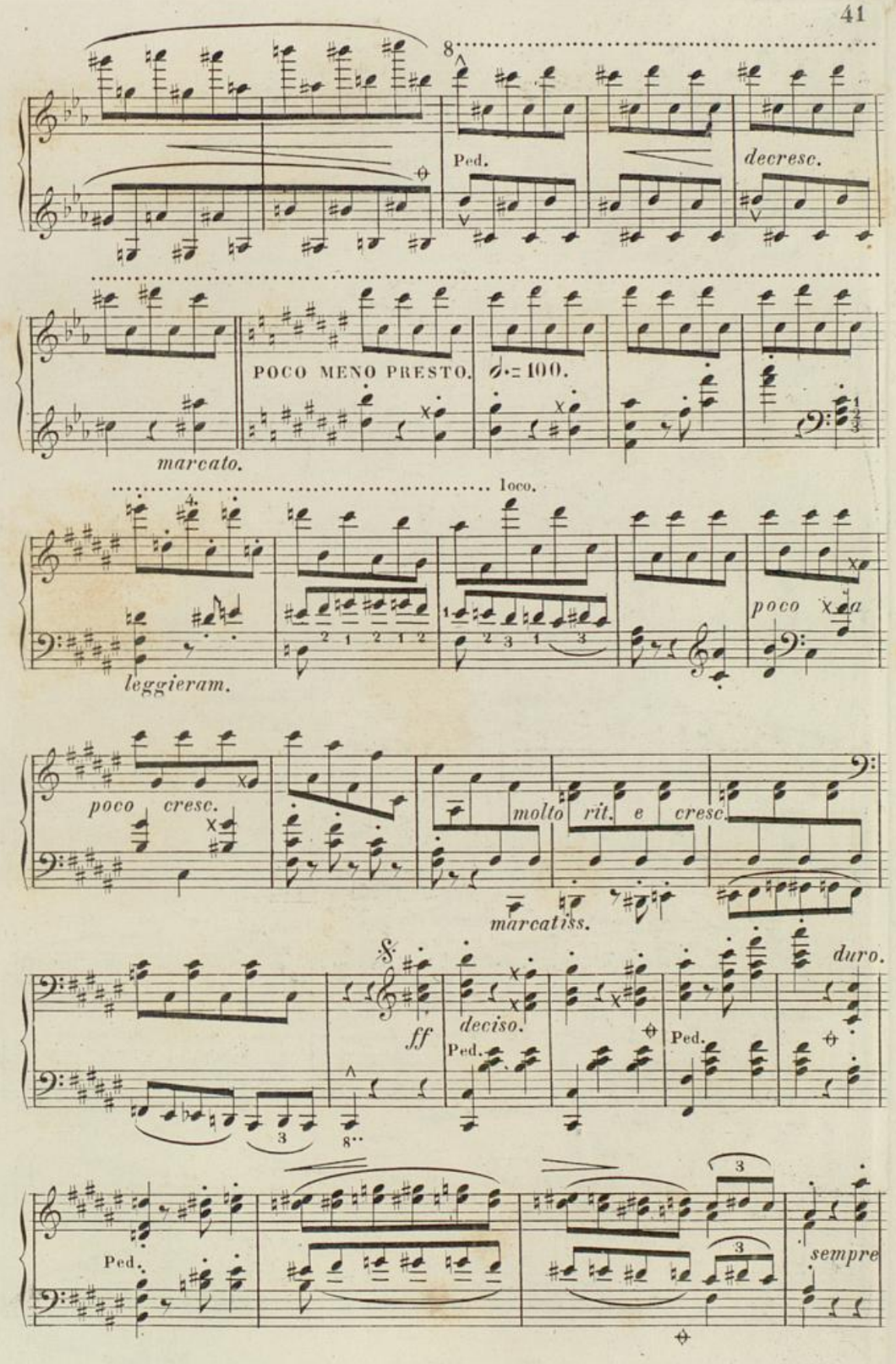
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

PIÙ MOSSO. ♩. = 100.

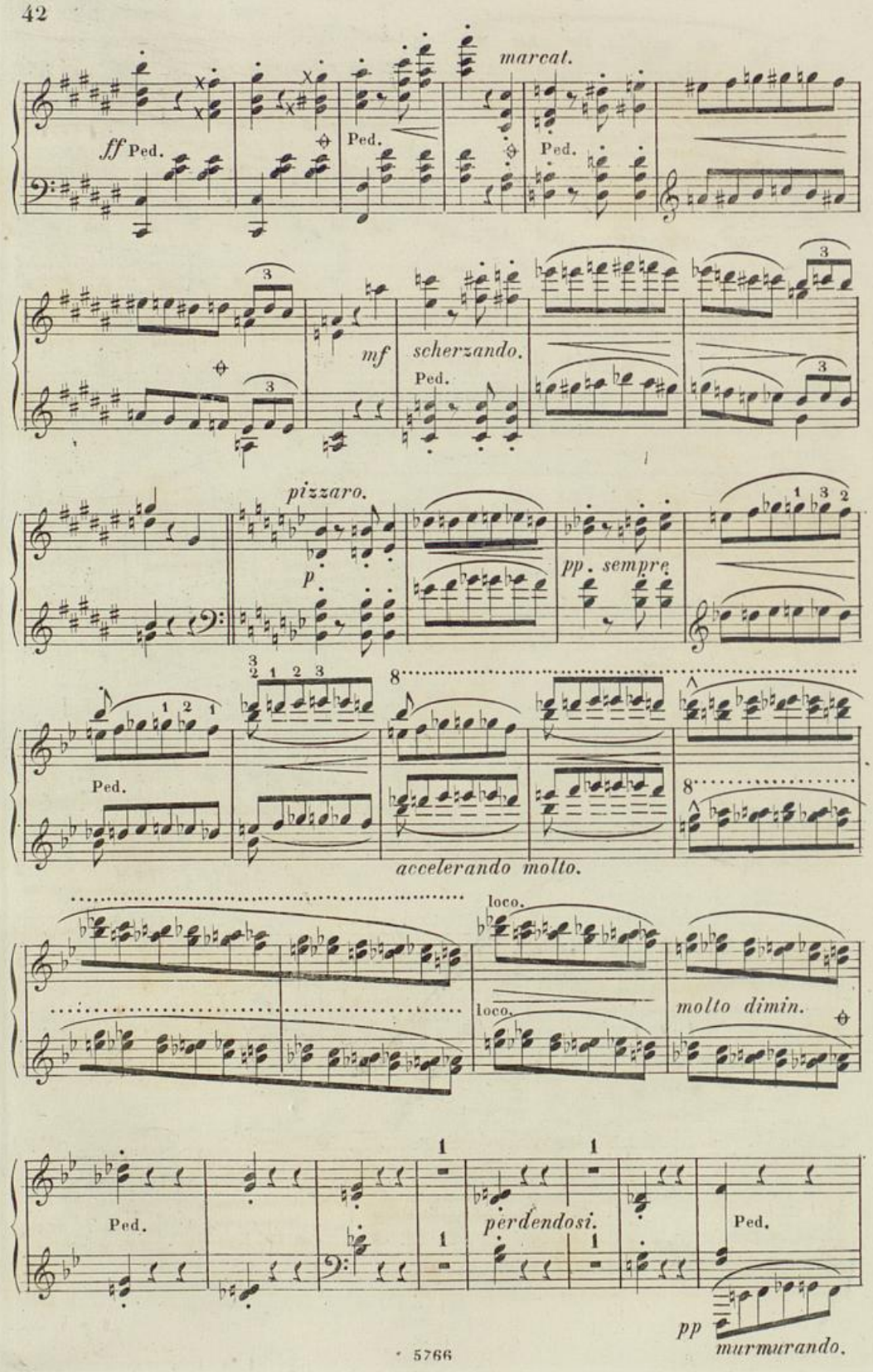


(+) Pour la coupure passez au signe 𝄋 de la page 41.

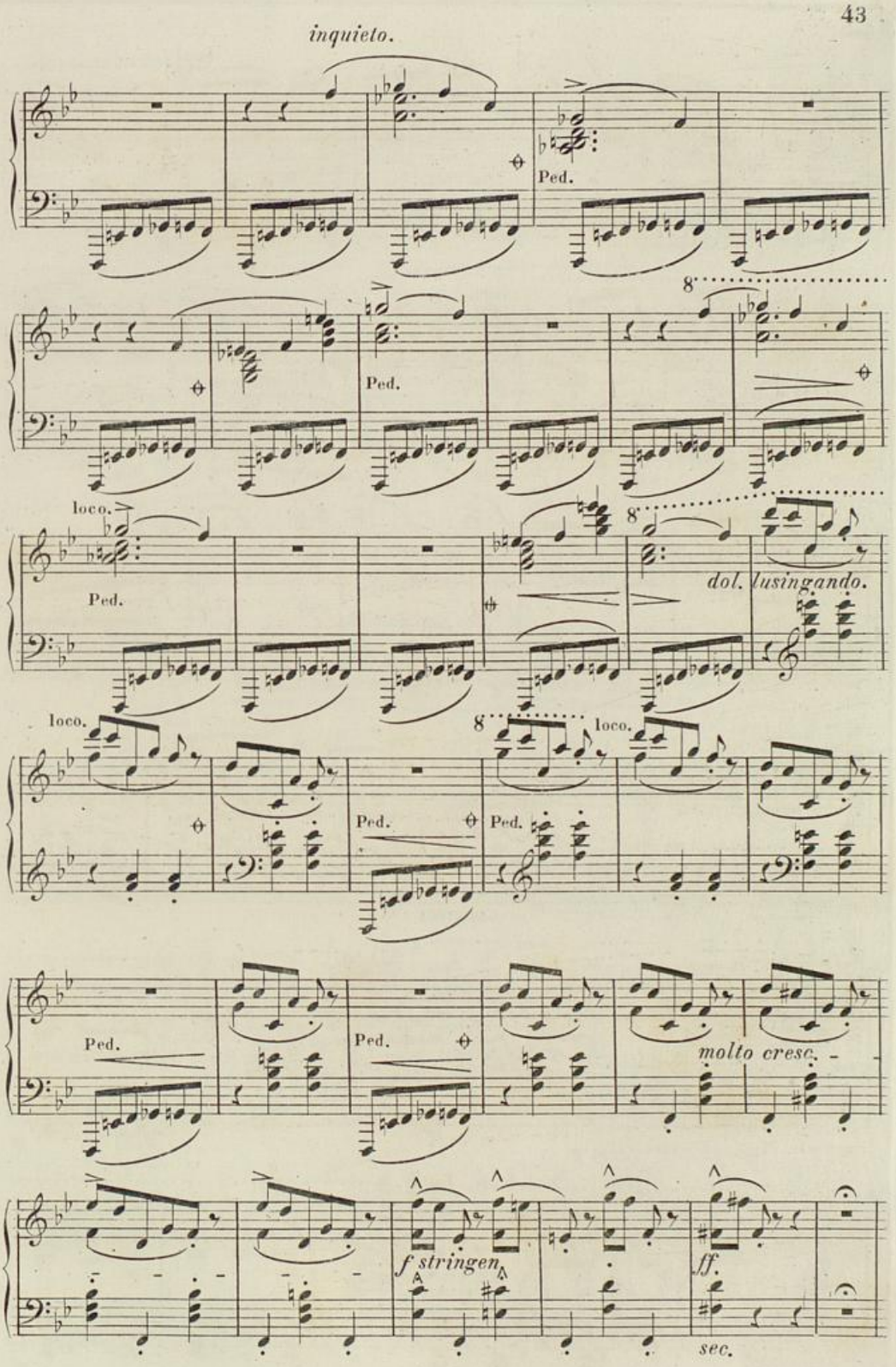
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



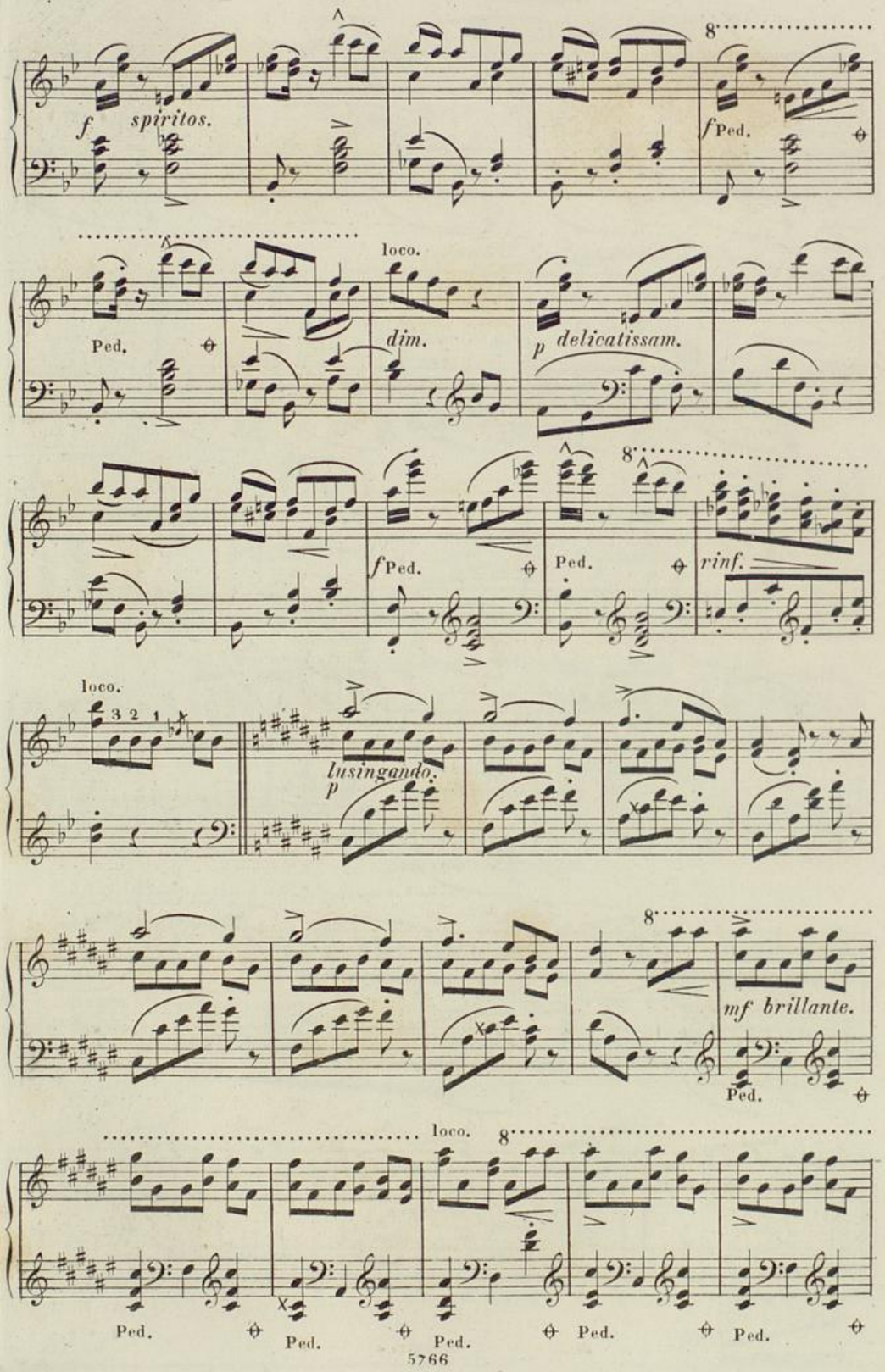
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

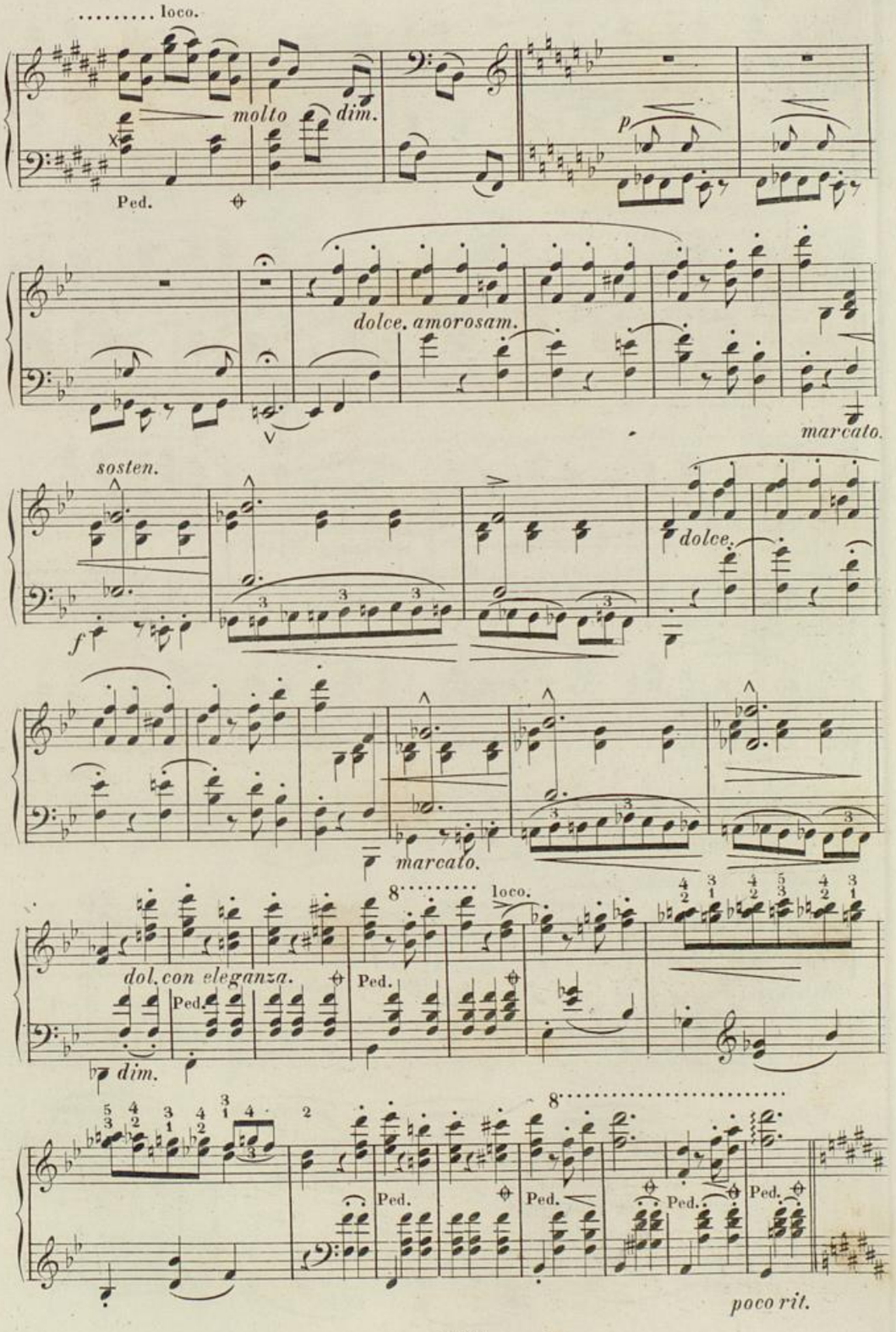


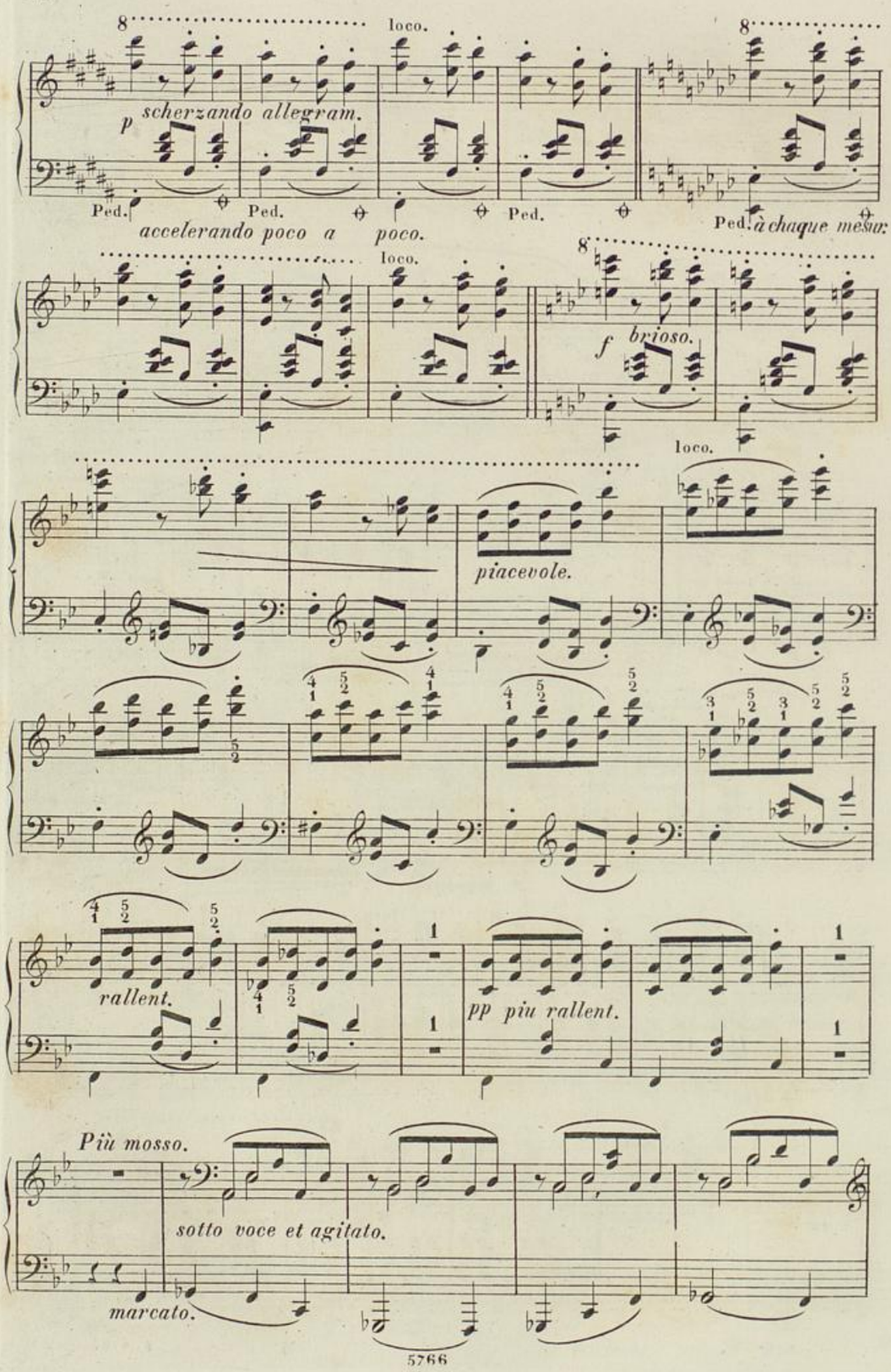
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

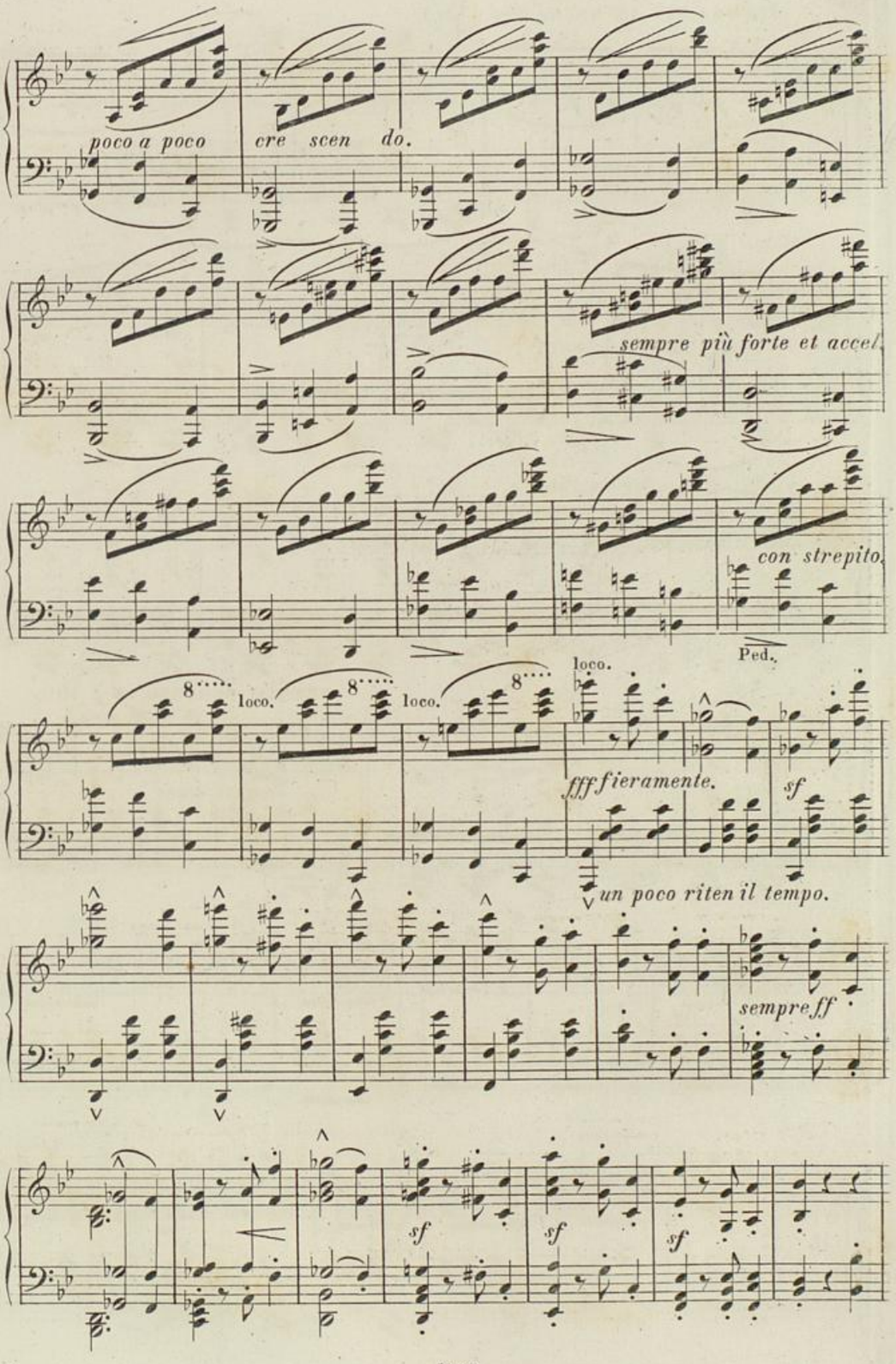


Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

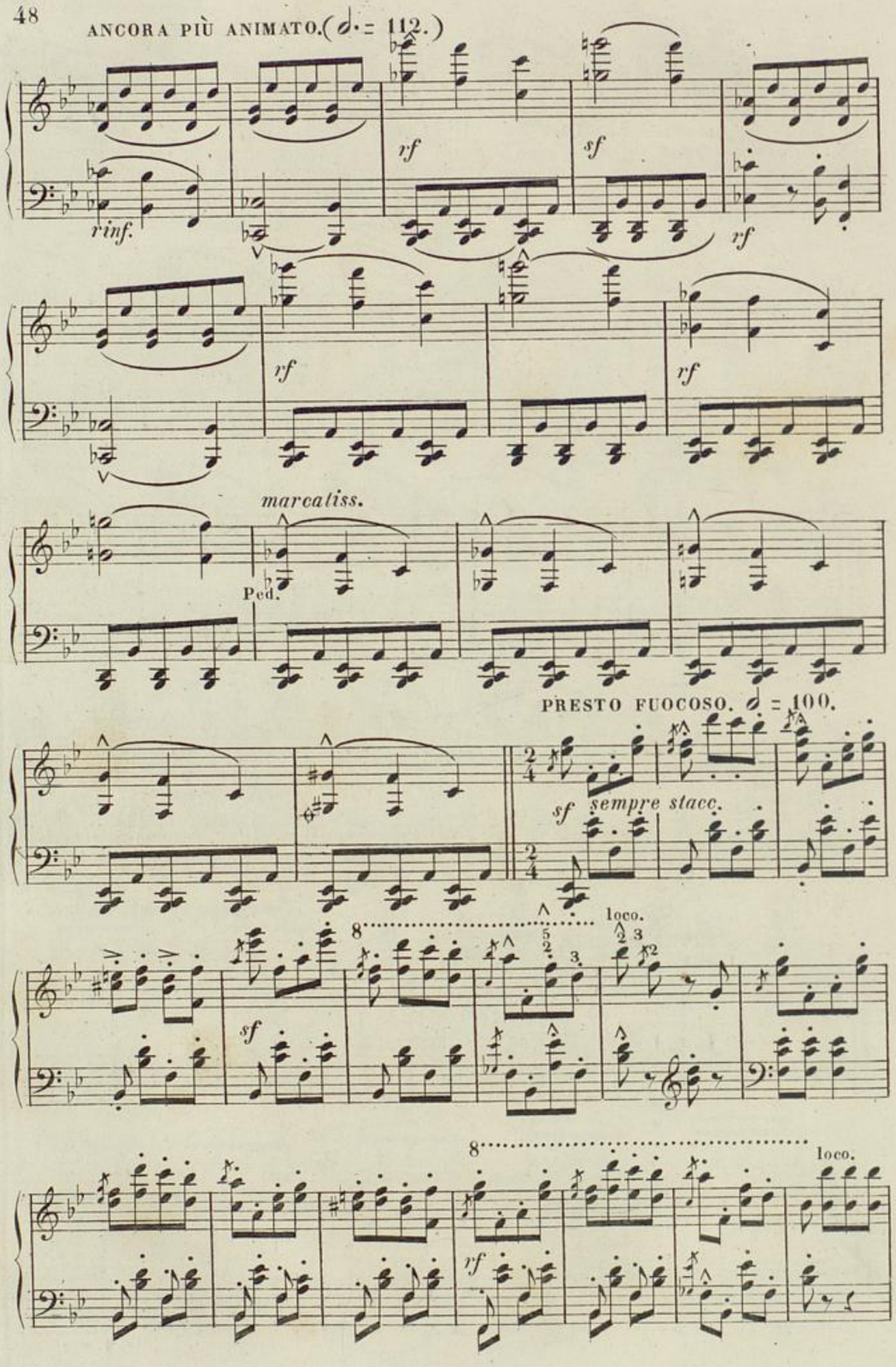

f spiritos.
8
f Ped.
loco.
Ped.
dim.
p delicatissam.
f Ped.
Ped.
rinf.
loco.
3 2 1
lusingando.
p
8
mf brillante.
Ped.
loco.
8
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.

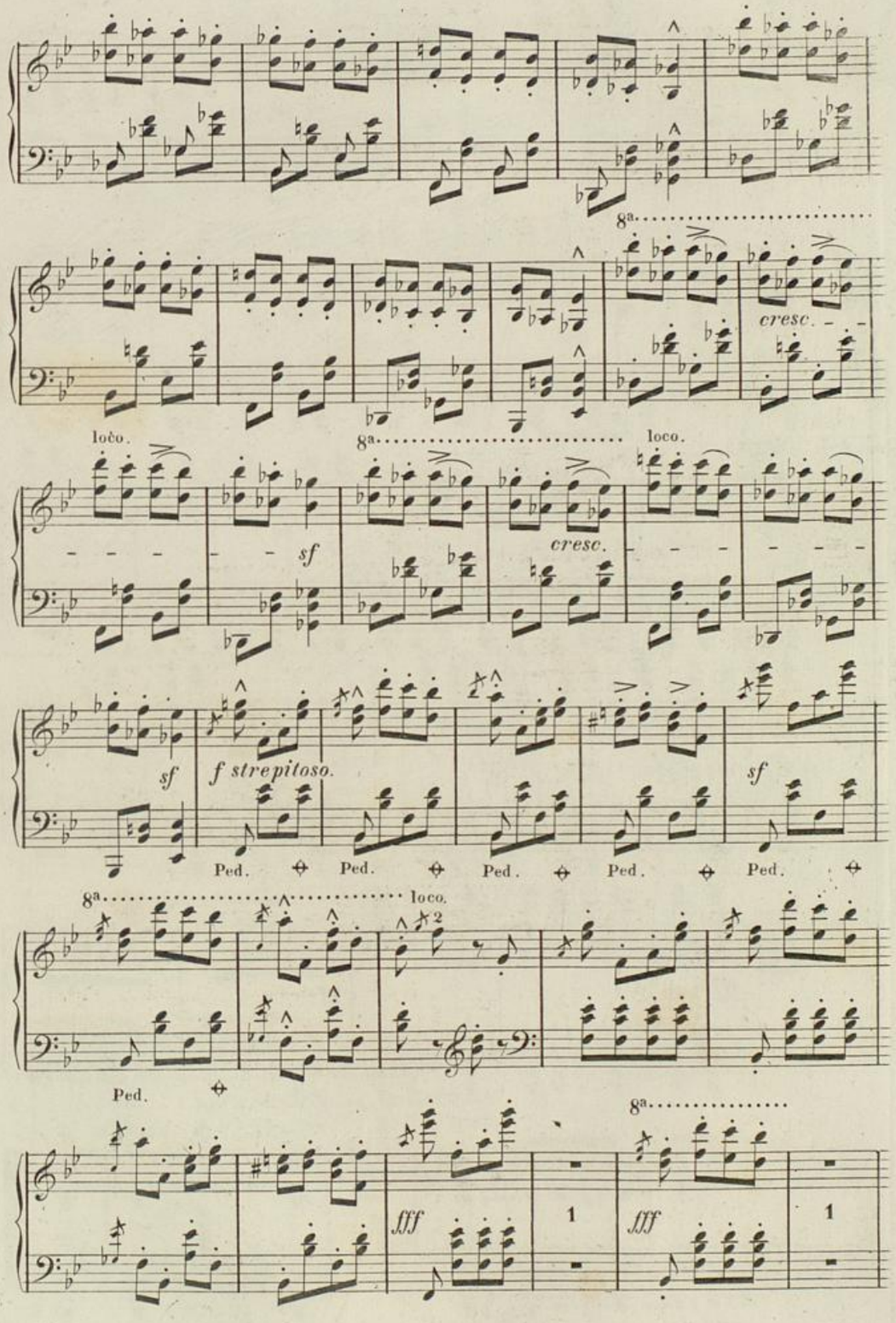

loco.
molto
dim.
p
Ped.
dolce. amorosam.
marcato.
sosten.
dolce.
f
marcato.
8
loco.
dol. con eleganza.
Ped.
dim.
poco rit.

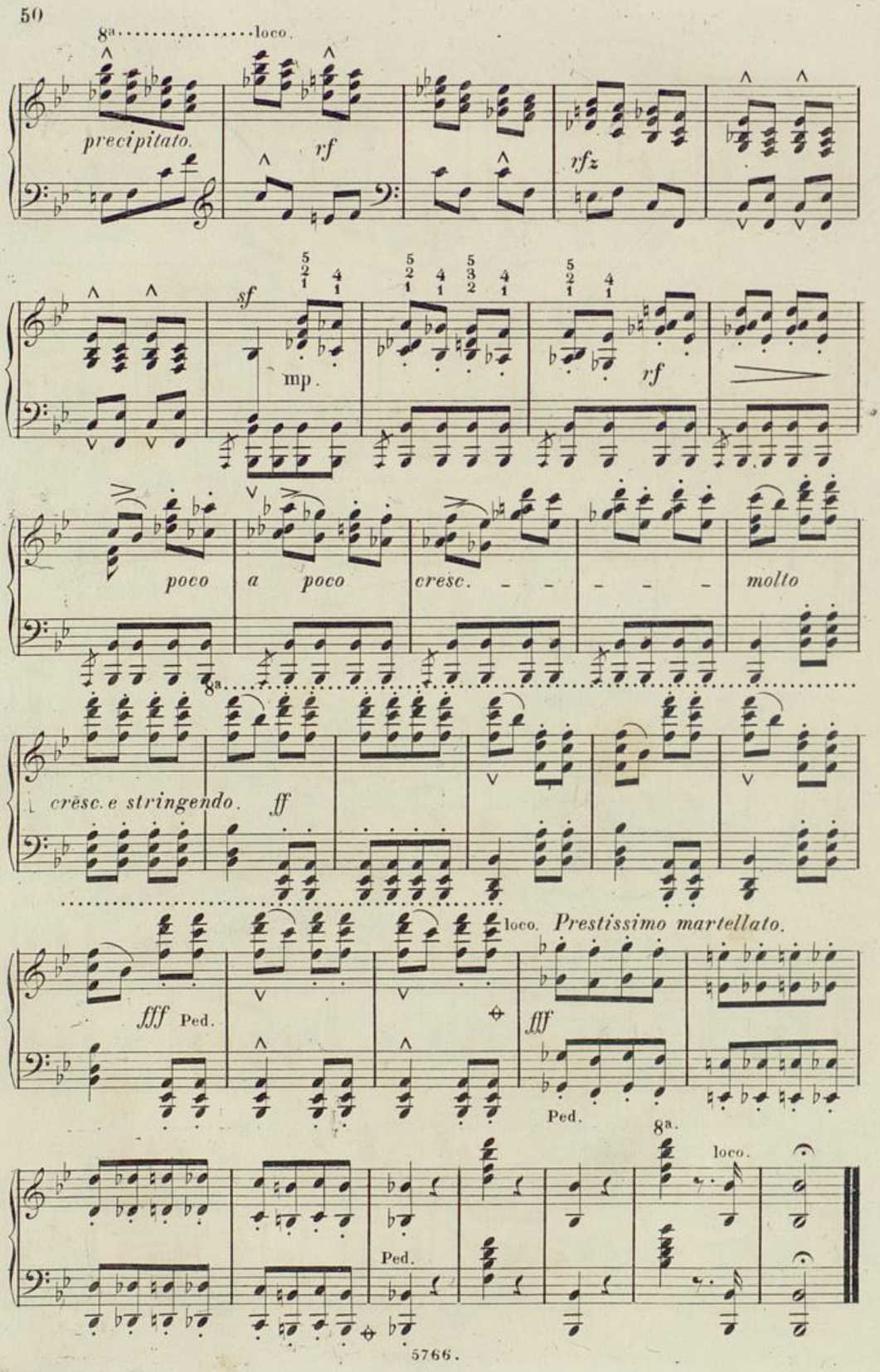

8
loco.
p scherzando allegram.
Ped.
accelerando poco a poco.
à chaque mesure
f brioso.
piacevole.
rallent.
pp più rallent.
Più mosso.
sotto voce et agitato.
marcato.


poco a poco
cre scen do.
sempre più forte et accel.
con strepito.
Ped.
loco.
8
fff fieramente.
sf
un poco riten il tempo.
sempre ff
sf

ANCORA PIÙ ANIMATO. (𝅗𝅥. = 112.)




8a
cresc.
loco.
8a
loco.
sf
cresc.
sf
f strepitoso.
sf
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
8a
loco.
Ped.
8a
fff
1
fff
1


8a.....loco.
precipitato.
rf
rfz
sf
mp.
rf
poco a poco
cresc. - - - - -
molto
8a.....
cresc. e stringendo.
ff
loco. Prestissimo martellato.
fff Ped.
fff
Ped.
8a.
loco.
Ped.

Le Poëte mourant

(Der sterbende Dichter)

Elégie pour voix de Tenor.

Paroles de M.r Millevoie.

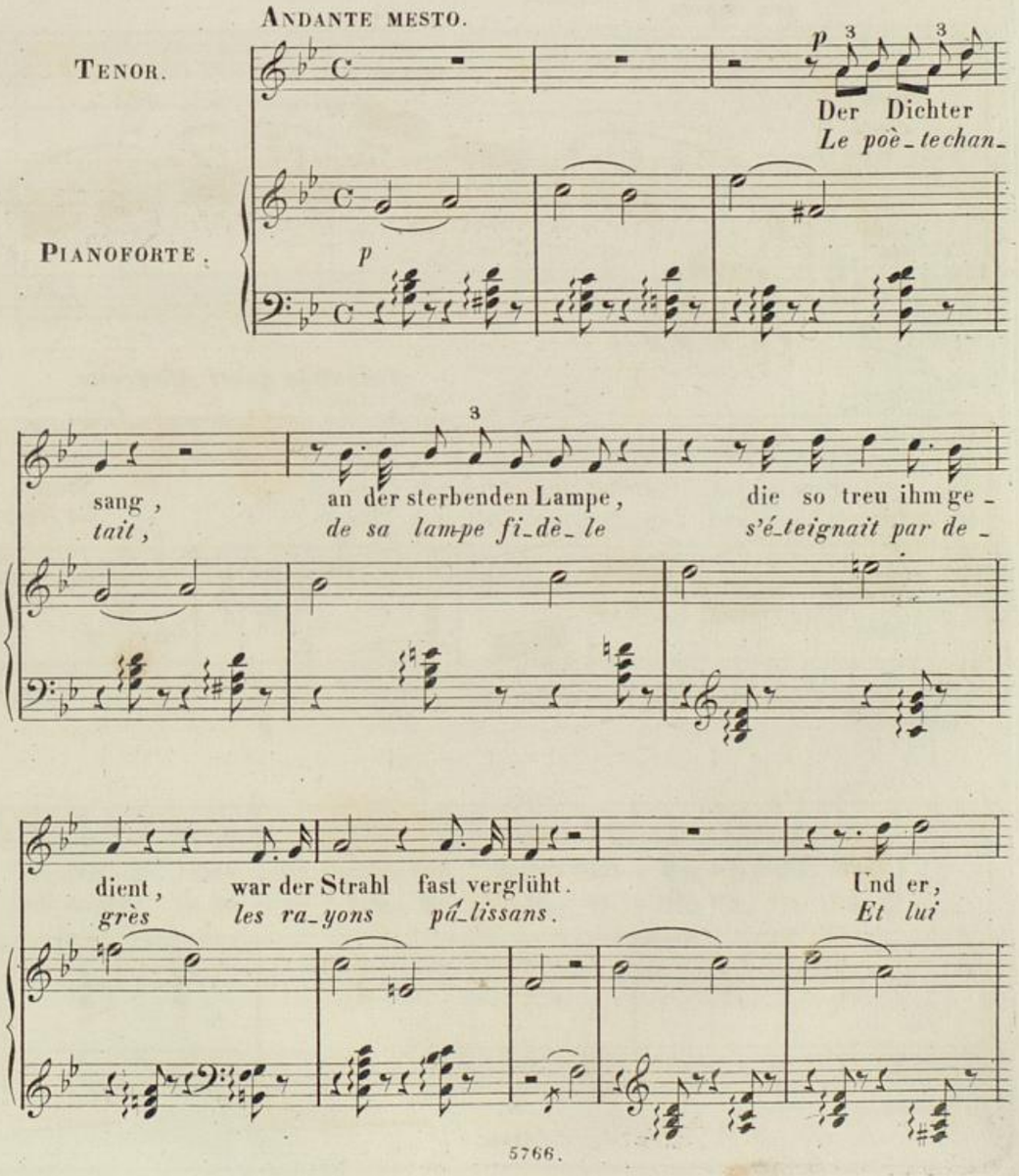
Musique de

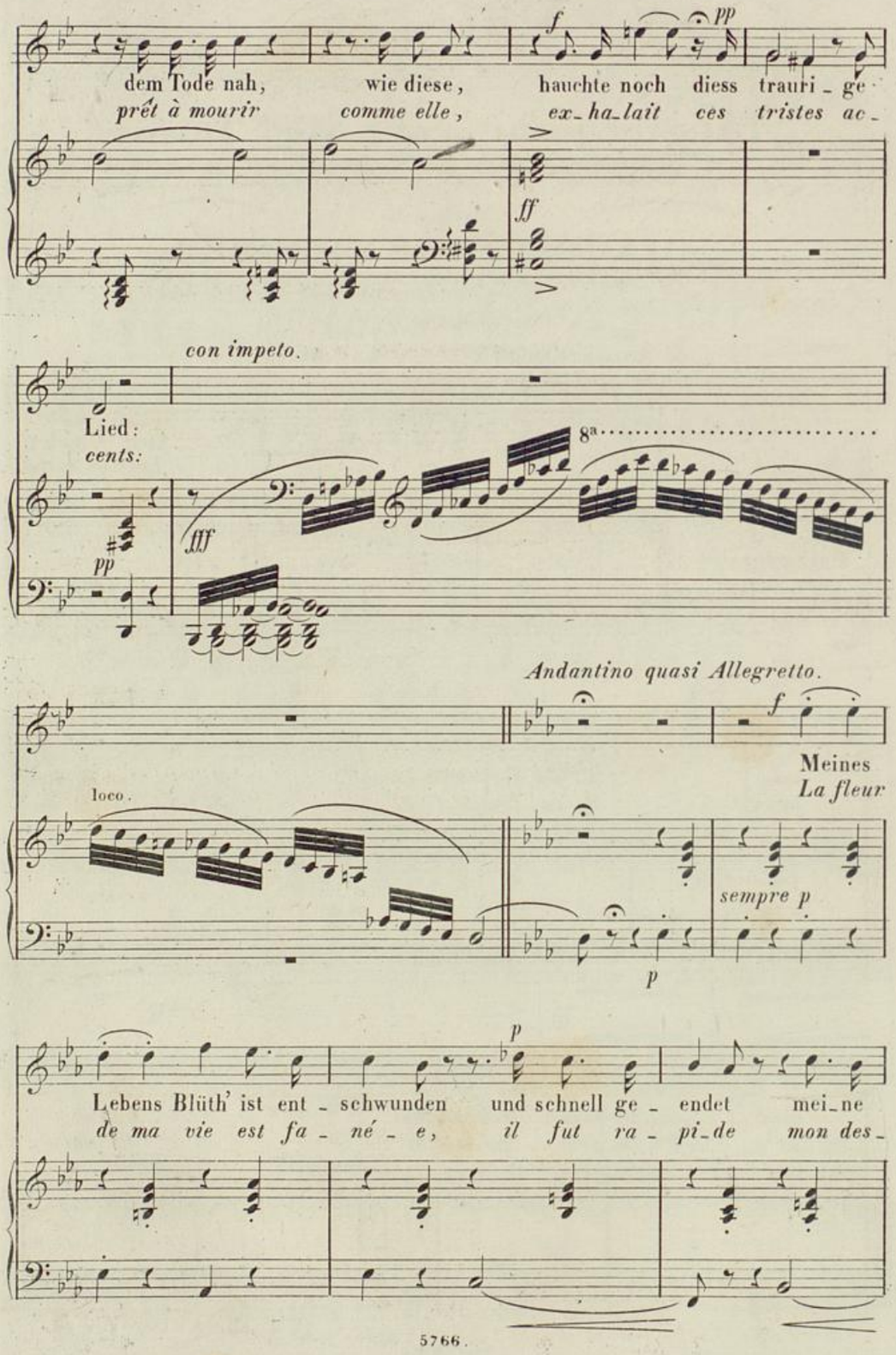
GIACOMO MEYERBEER.

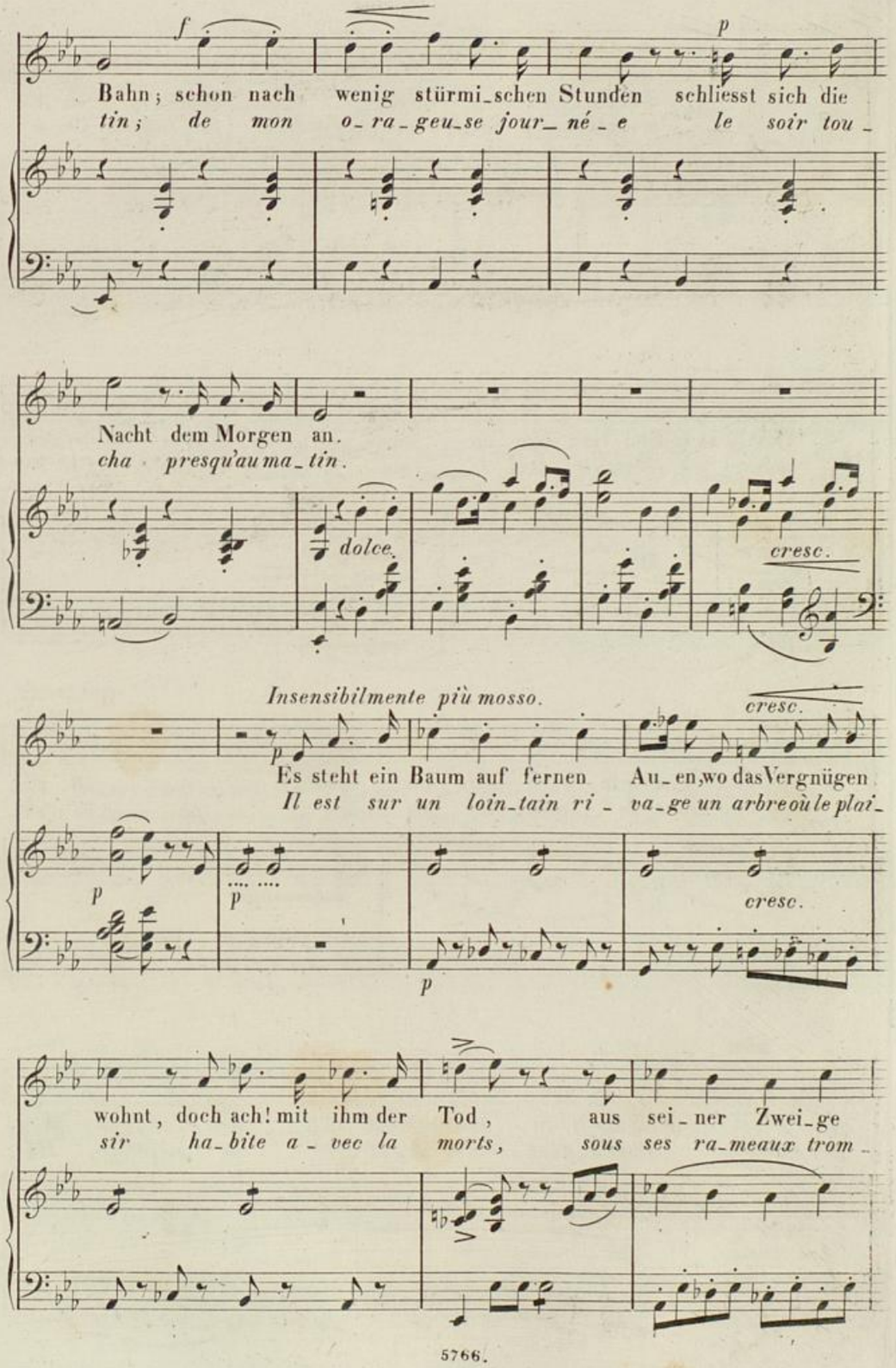
Propriété des Editeurs.

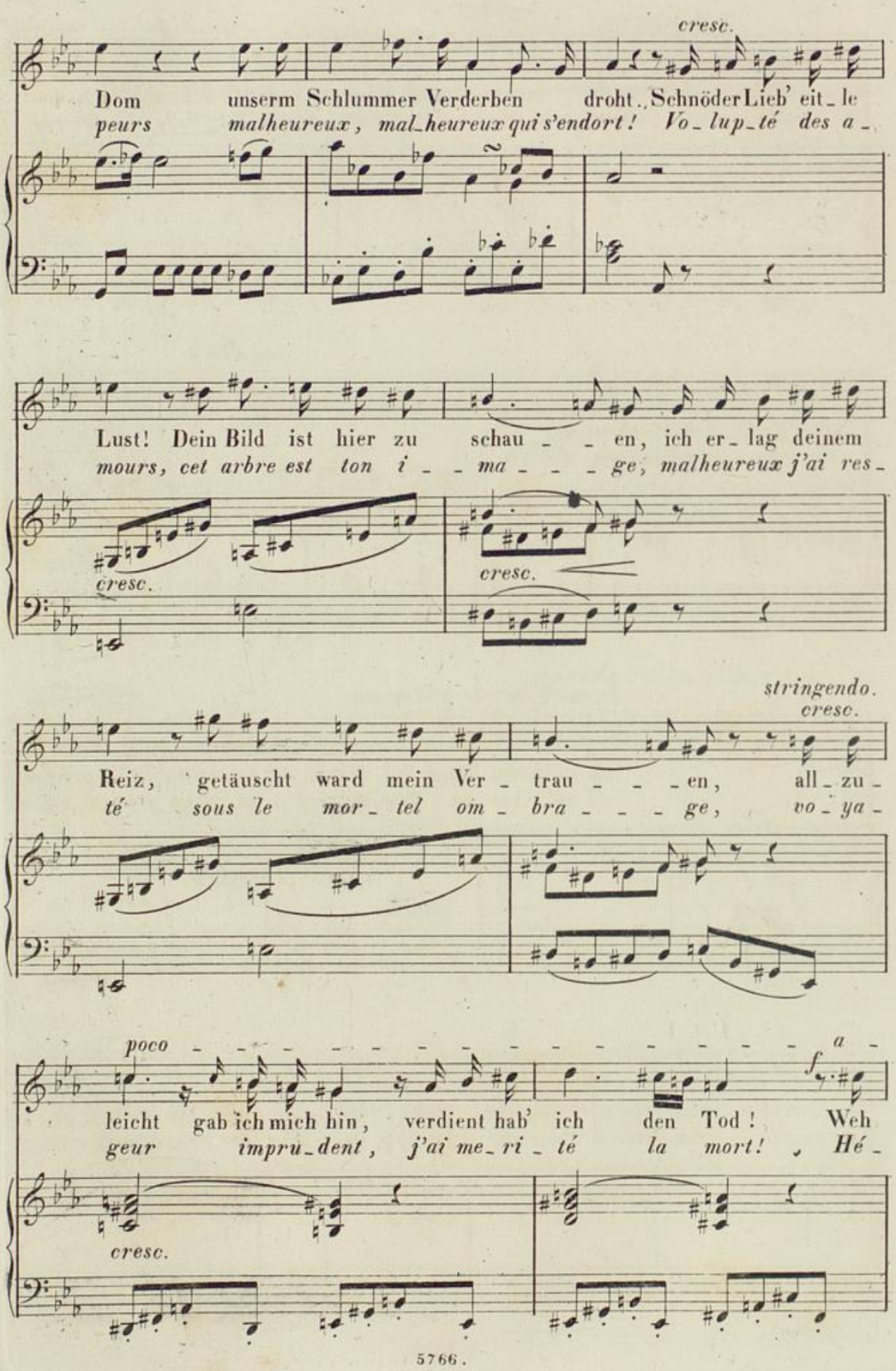
(Paris, chez Maurice Schlesinger.)

ANDANTE MESTO.

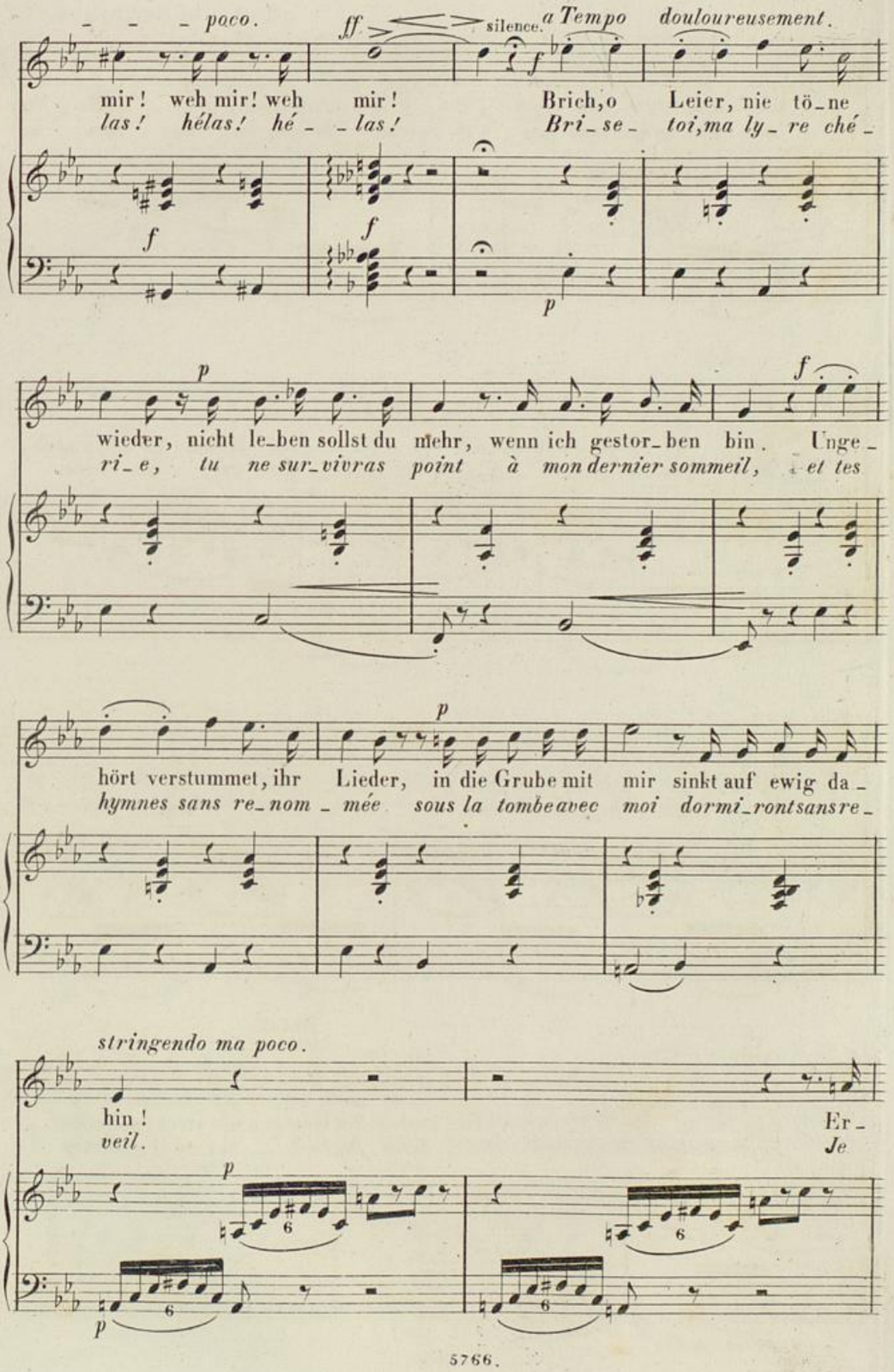


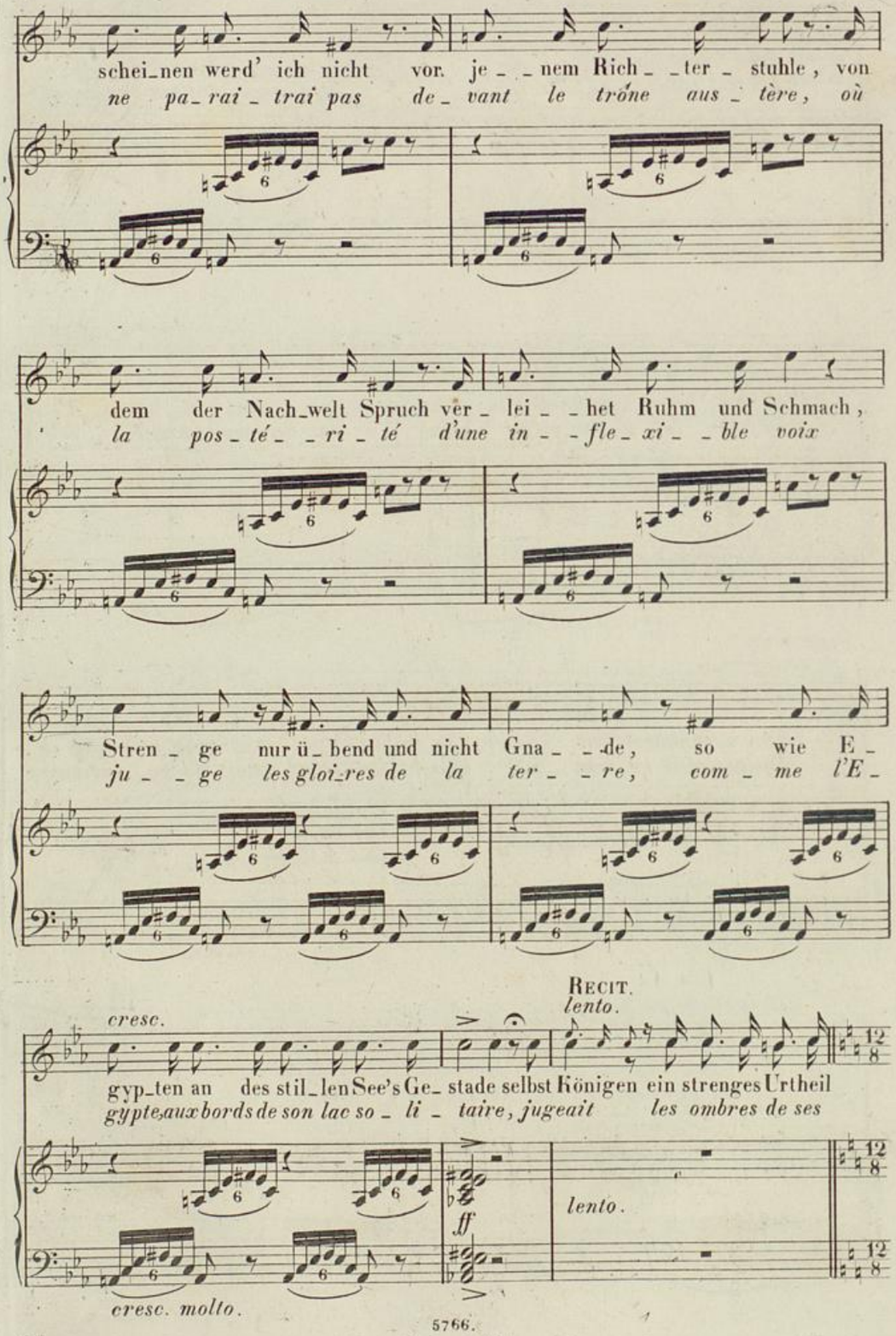

dem Tode nah, wie diese, hauchte noch diess trauri_ge
prêt à mourir comme elle, ex_ha_laït ces tristes ac_
con impeto.
Lied:
cents:
8a
Andantino quasi Allegretto.
Meines
La fleur
loco.
sempre p
Lebens Blüth' ist ent_schwunden und schnell ge_endet mei_ne
de ma vie est fa_né_e, il fut ra_pi_de mon des_


f
p
Bahn; schon nach wenig stürmi_schen Stunden schliesst sich die
tin; de mon o_ra_geu_se jour_né_e le soir tou_
Nacht dem Morgen an.
cha presqu'au ma_tin.
dolce.
cresc.
Insensibilmente più mosso.
cresc.
Es steht ein Baum auf fernen Au_en, wo das Vergnügen
Il est sur un loin_tain ri_va_ge un arbre où le plai_
p
p
cresc.
p
wohnt, doch ach! mit ihm der Tod, aus sei_ner Zwei_ge
sir ha_bite a_vec la morts, sous ses ra_meaux trom_

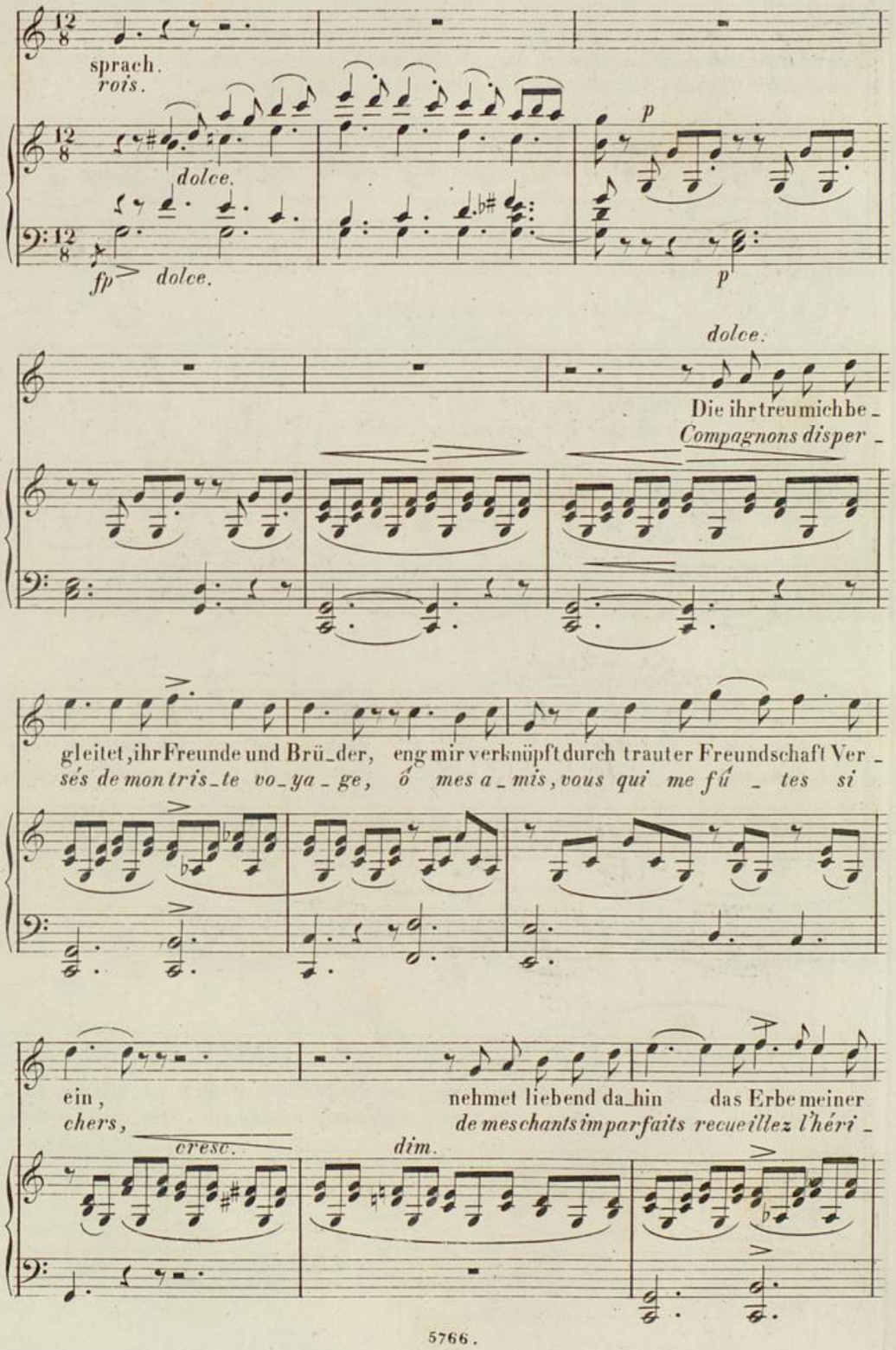


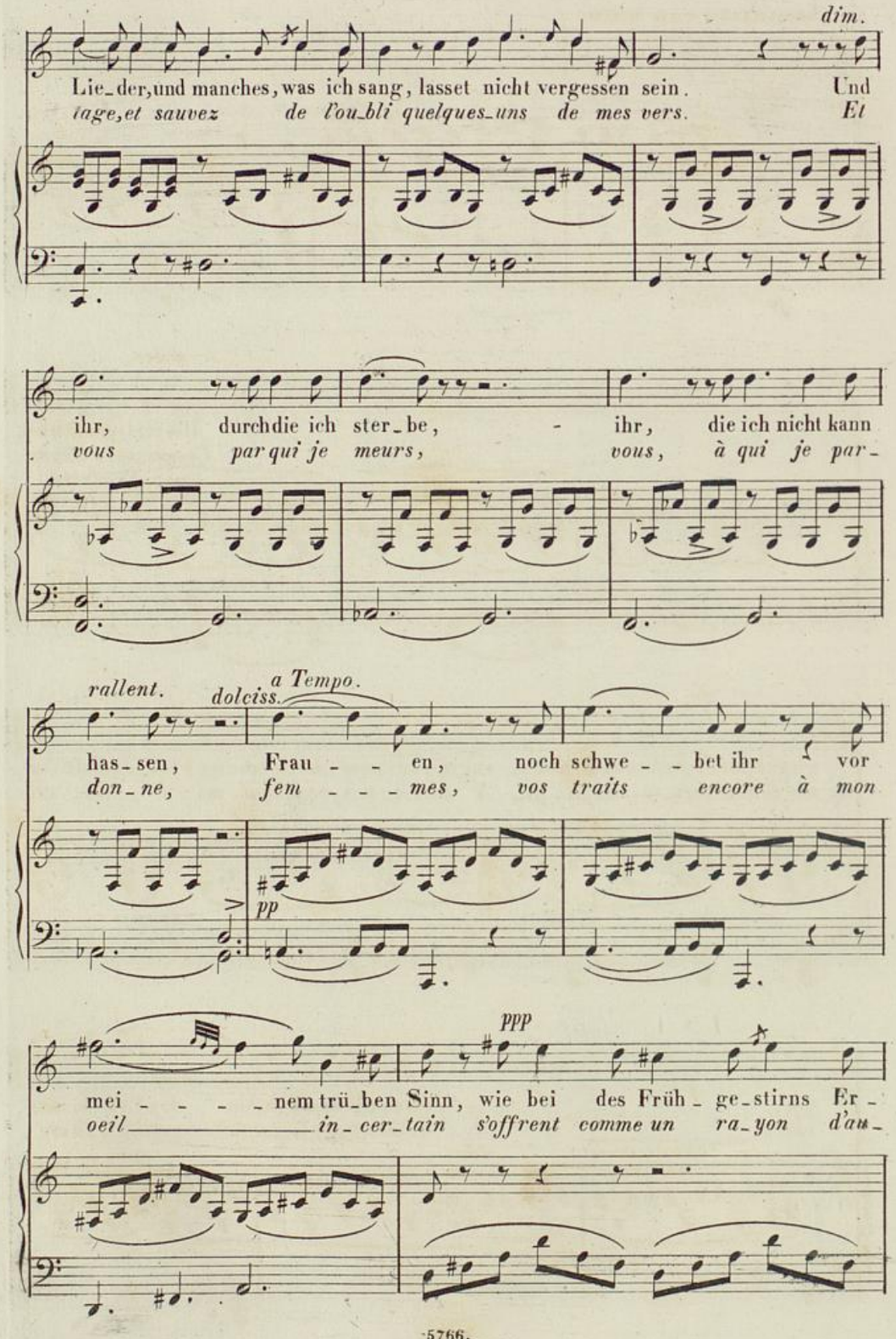
BLB Karlsruhe

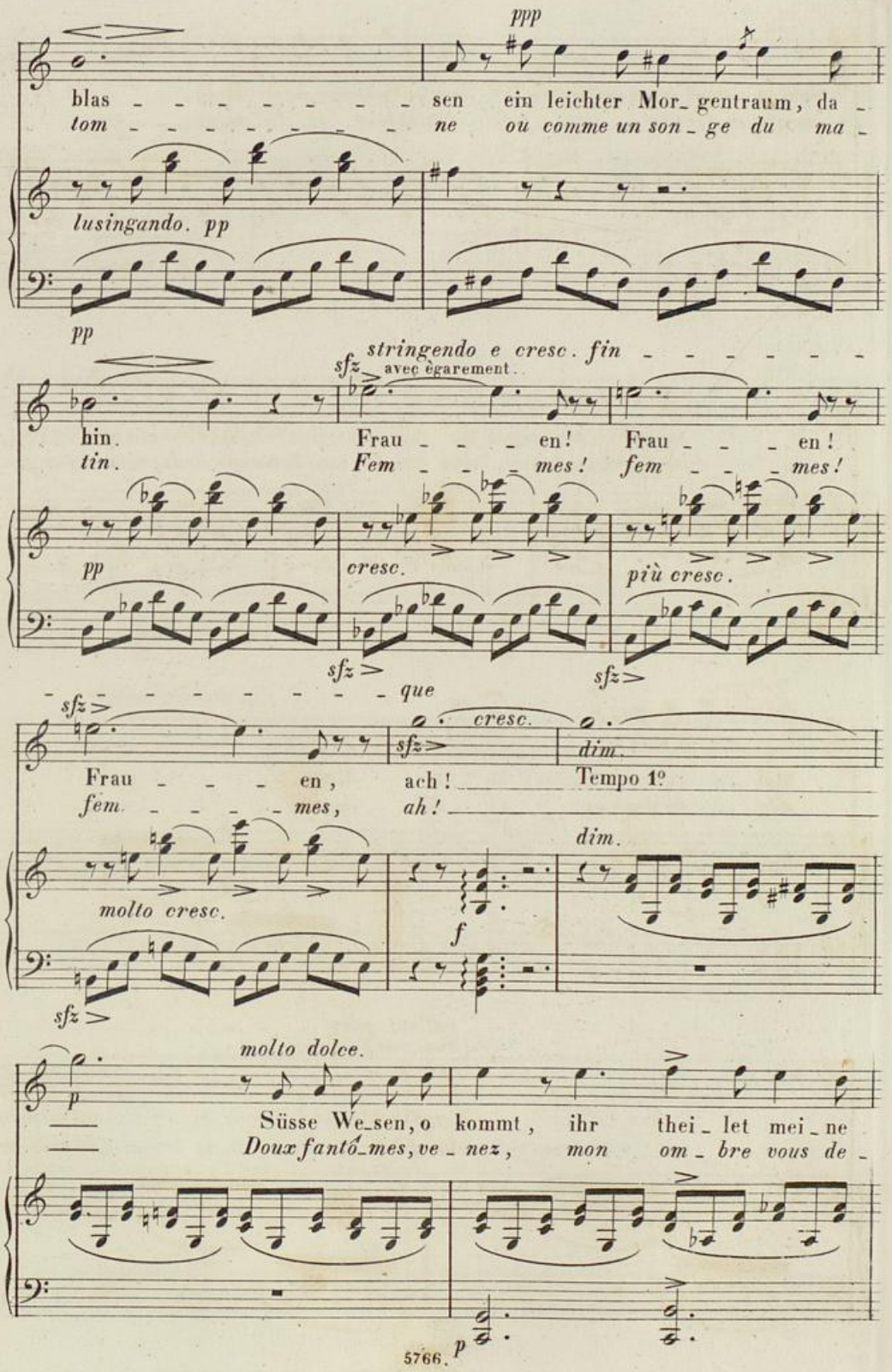

poco.
ff
silence.
a Tempo
doulourеusement.
mir! weh mir! weh mir!
las! hélas! hé - las!
Brich, o Leier, nie tö-ne
Bri-se- toi, ma ly-re ché-
wieder, nicht le-ben sollst du mehr, wenn ich gestor-ben bin. Unge-
ri-e, tu ne sur-vivras point à mon dernier sommeil, et tes
hört verstummet, ihr Lieder, in die Grube mit mir sinkt auf ewig da-
hymnes sans re-nom-mée sous la tombe avec moi dormi-ront sans re-
stringendo ma poco.
hin!
veil.
Er-
Je

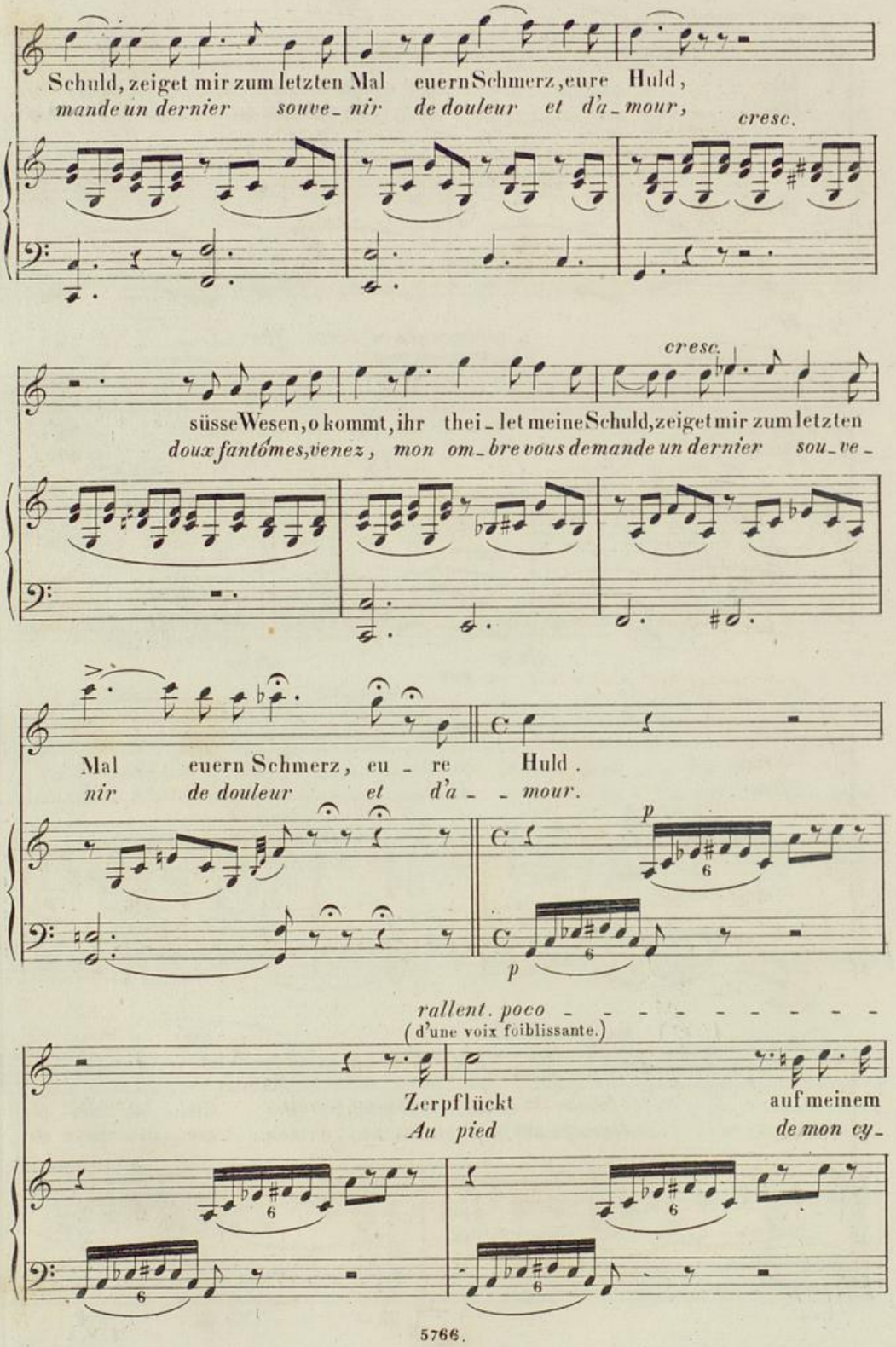

schei_nen werd' ich nicht vor je_ _nem Rich_ _ter_ stuhle, von
ne pa_rai_trai pas de_vant le trône aus_tère, où
dem der Nach_welt Spruch ver_lei_ _het Ruhm und Schmach,
la pos_té_ _ri_té d'une in_ _fle_xi_ _ble voix
Stren_ge nur ü_bend und nicht Gna_ _de, so wie E_
ju_ _ge les gloi_res de la ter_ _re, com_me l'E_
RECIT.
lento.
cresc.
gyp_ten an des stil_len See's Ge_stade selbst Königen ein strenges Urtheil
gypte aux bords de son lac so_li_taire, jugeait les ombres de ses
ff
lento.
cresc. molto.

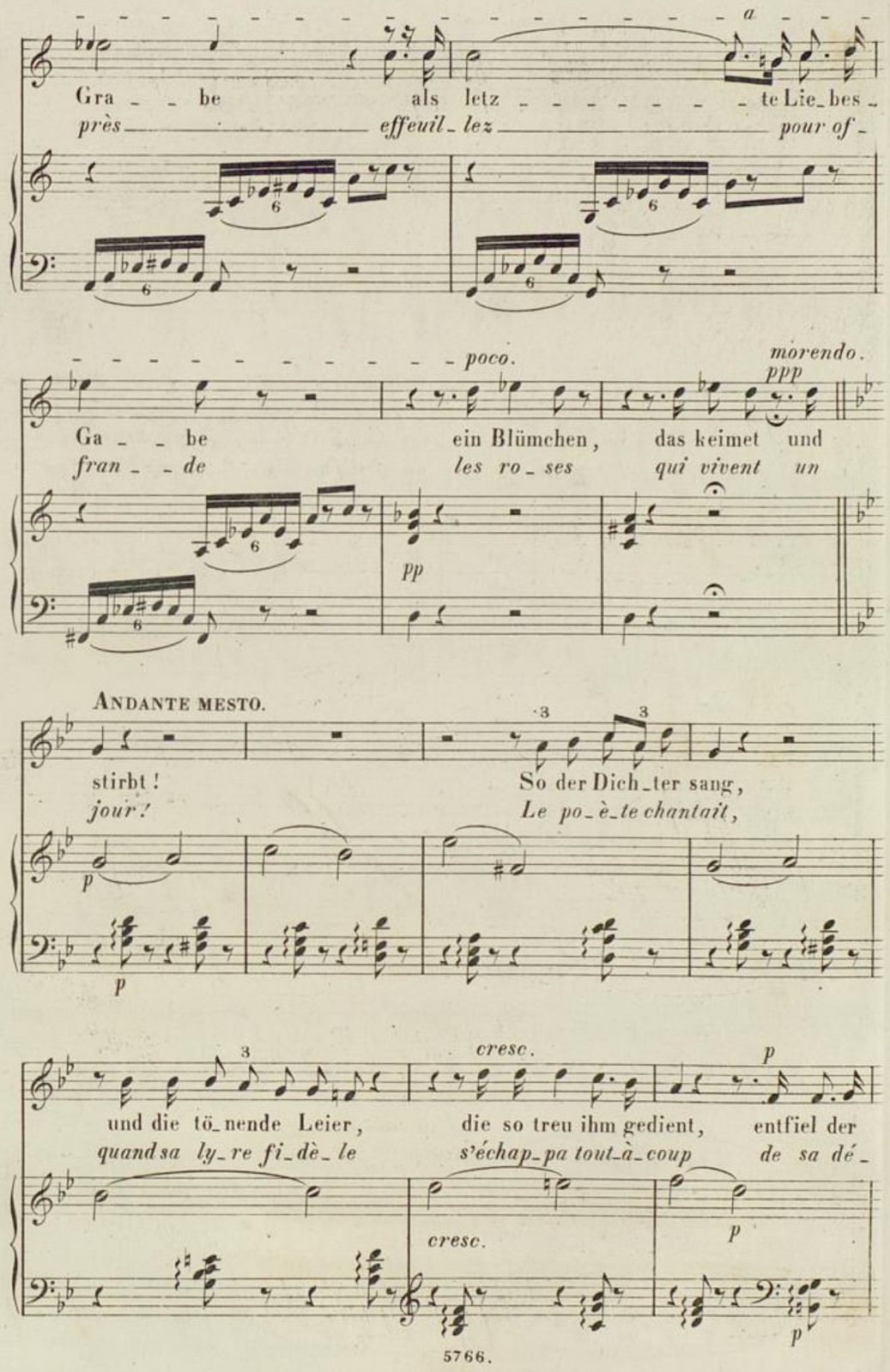
ANDANTINO con MOTO.

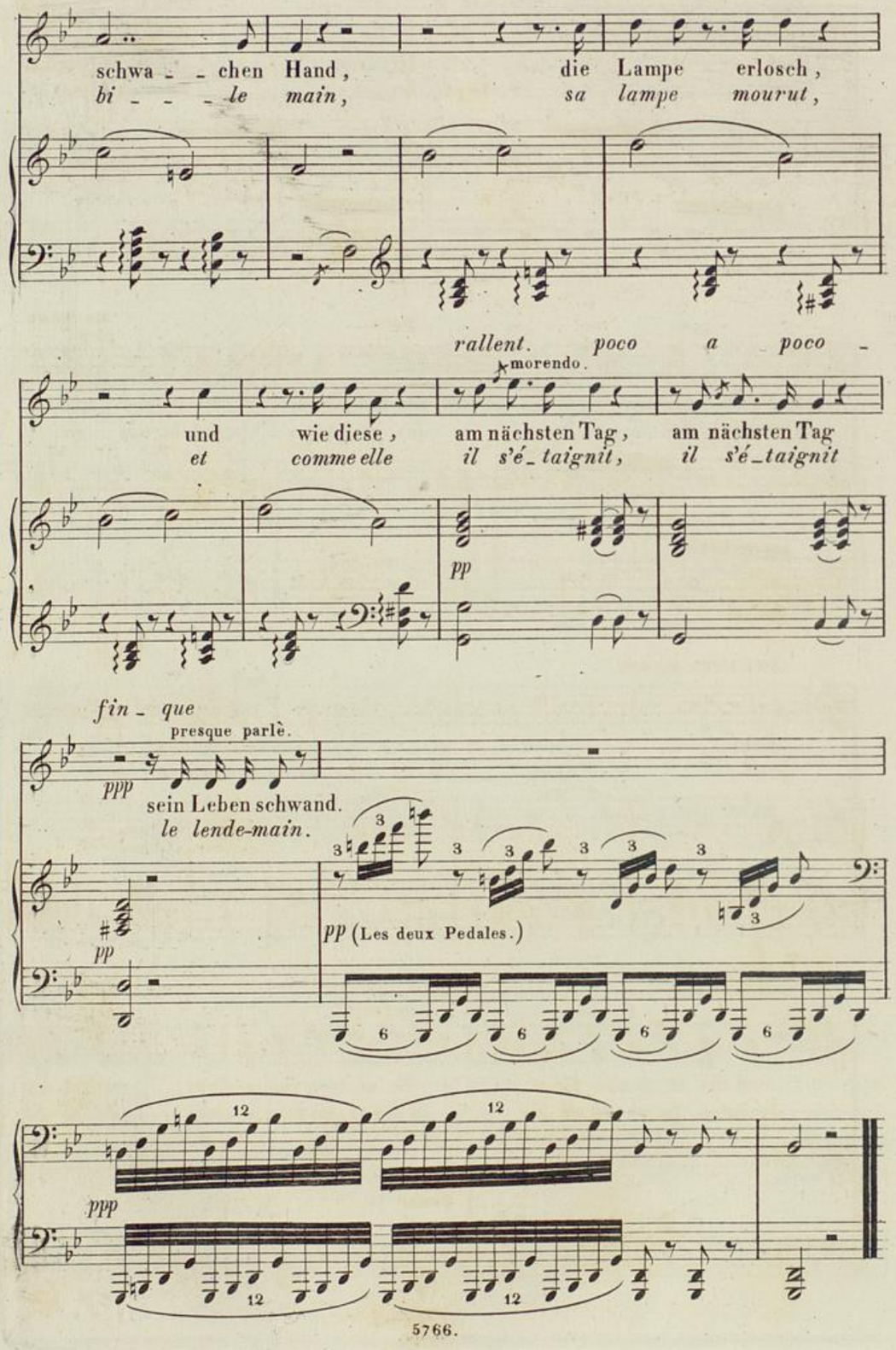



dim.
Lie_der, und manches, was ich sang, lasset nicht vergessen sein. Und
tage, et sauvez de l'ou_bli quelques_uns de mes vers. Et
ihr, durch die ich ster_be, - ihr, die ich nicht kann
vous par qui je meurs, vous, à qui je par_
rallent. dolciss. a Tempo.
has_sen, Frau _ _ en, noch schwe _ _ bet ihr vor
don_ne, fem _ _ _ mes, vos traits encore à mon
pp
ppp
mei _ _ _ _ nem trü_ben Sinn, wie bei des Früh_ ge_stirns Er_
oeil in_cer_tain s'offrent comme un ra_yon d'au_


ppp
blas - - - - - - - - sen ein leichter Mor_gentraum, da_
tom - - - - - - - - - ne ou comme un son_ge du ma_
lusingando. pp
pp
stringendo e cresc. fin - - - - - - -
sfz avec égarement.
hin. Frau - - - en! Frau - - - en!
tin. Fem - - - mes! fem - - - mes!
pp
cresc.
più cresc.
sfz
sfz
- - - - - - - - - que
sfz
cresc.
sfz
dim.
Frau - - - en, ach! Tempo 1º
fem - - - - mes, ah!
dim.
molto cresc.
f
sfz
molto dolce.
p
Süsse We_sen, o kommt, ihr thei_let mei_ne
Doux fantô_mes, ve_nez, mon om_bre vous de_
p


Schuld, zeiget mir zum letzten Mal euern Schmerz, eure Huld,
mande un dernier souve_nir de douleur et d'a_mour,
cresc.
cresc.
süsse Wesen, o kommt, ihr thei_let meine Schuld, zeiget mir zum letzten
doux fantômes, venez, mon om_bre vous demande un dernier sou_ve_
Mal euern Schmerz, eu_re Huld.
nir de douleur et d'a_mour.
p
p
rallent. poco
(d'une voix foiblissante.)
Zerpflückt auf meinem
Au pied de mon cy_


a
Gra _ _ be als letz _ _ _ _ _ _ _ te Lie_bes _
près effeuil_lez pour of _
poco.
morendo.
ppp
Ga _ _ be ein Blümchen, das keimet und
fran _ _ de les ro_ses qui vivent un
pp
ANDANTE MESTO.
stirbt!
jour!
So der Dich_ter sang,
Le po_è_te chantait,
p
p
cresc.
p
und die tö_nende Leier,
quand sa ly_re fi_dè_le
die so treu ihm gedient,
s'échap_pa tout_à_coup
entfiel der
de sa dé _
cresc.
p
p


schwa - - chen Hand, die Lampe erlosch,
bi - - - le main, sa lampe mourut,
rallent. poco a poco -
morendo.
und wie diese, am nächsten Tag, am nächsten Tag
et comme elle il s'é_taignit, il s'é_taignit
pp
fin - que
presque parlè.
ppp
sein Leben schwand.
le lende-main.
pp
pp (Les deux Pedales.)
ppp

Rondeau pour le Piano

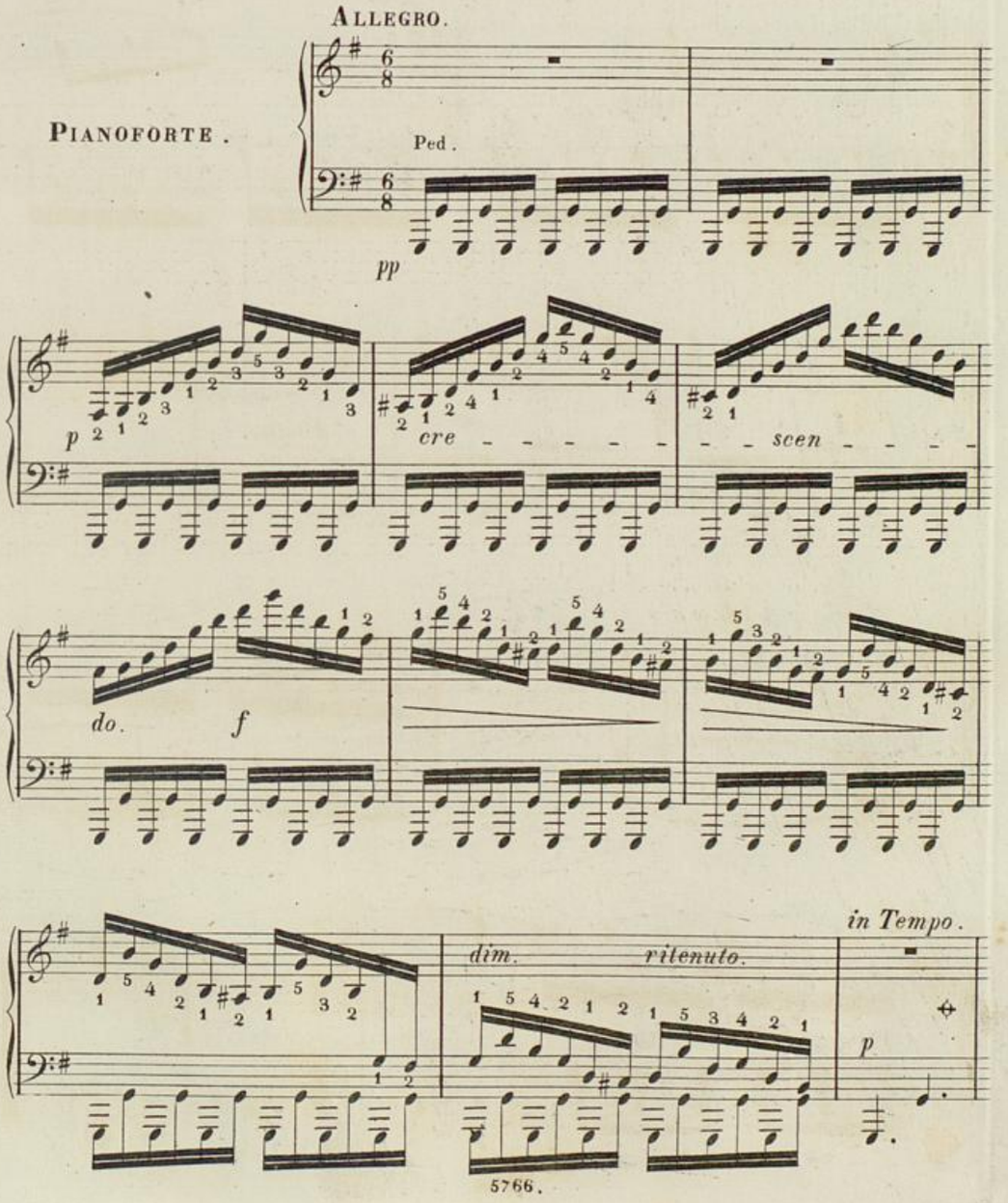
sur des Motifs de l'Opéra:

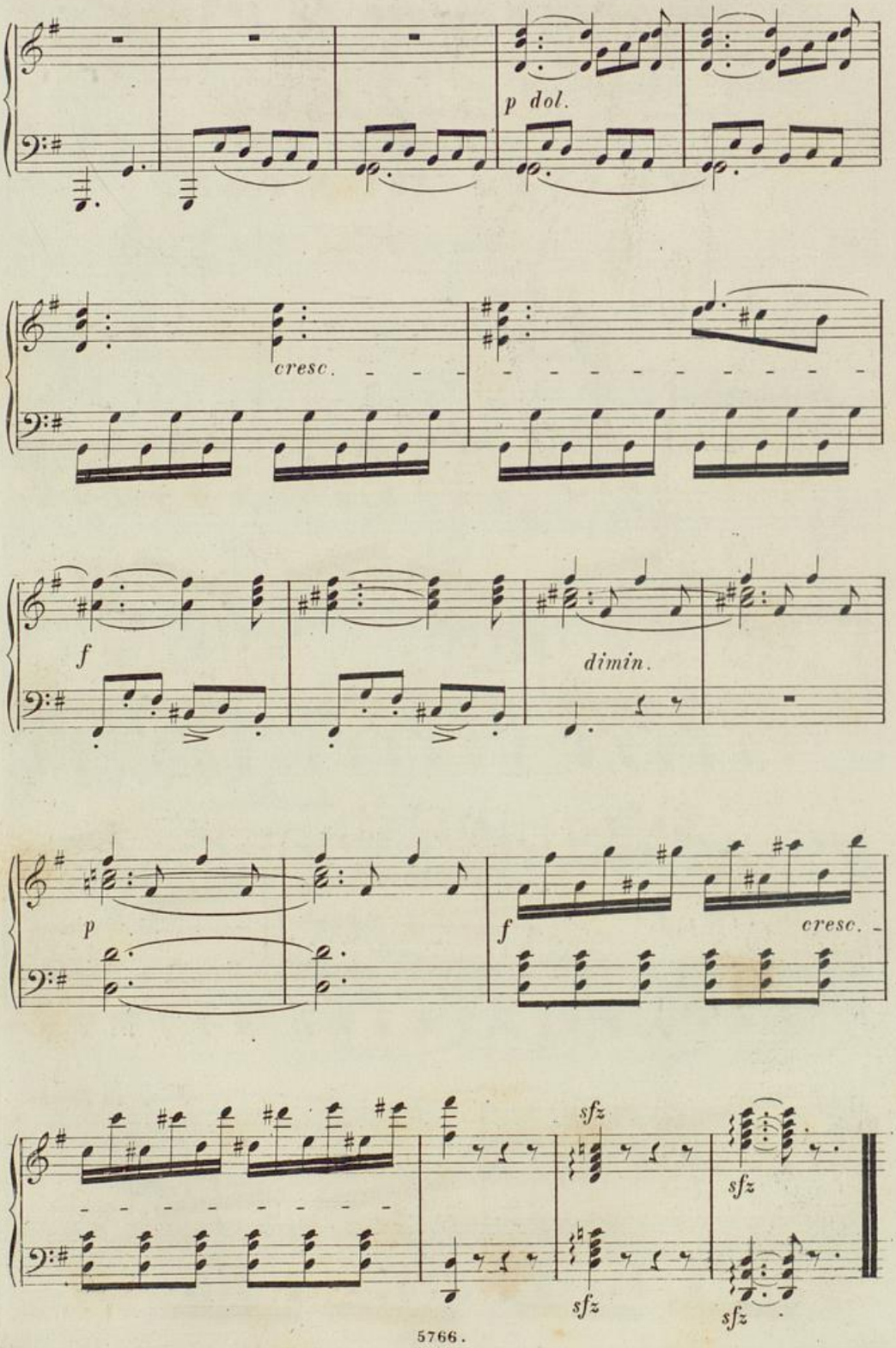
L'Eclair de Halevy

par

FRANÇ. HÜNTEN.

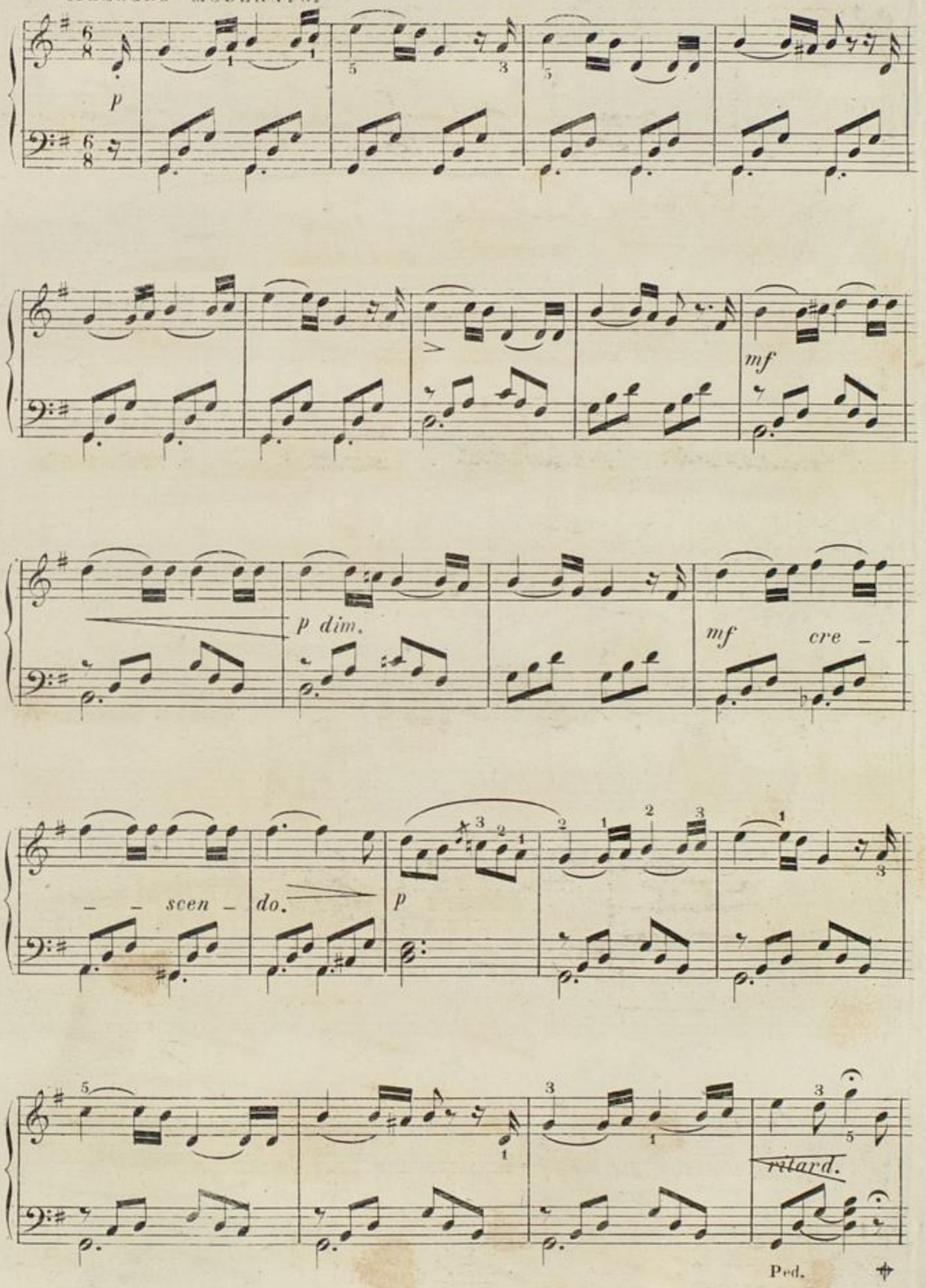
Propriété des Editeurs.

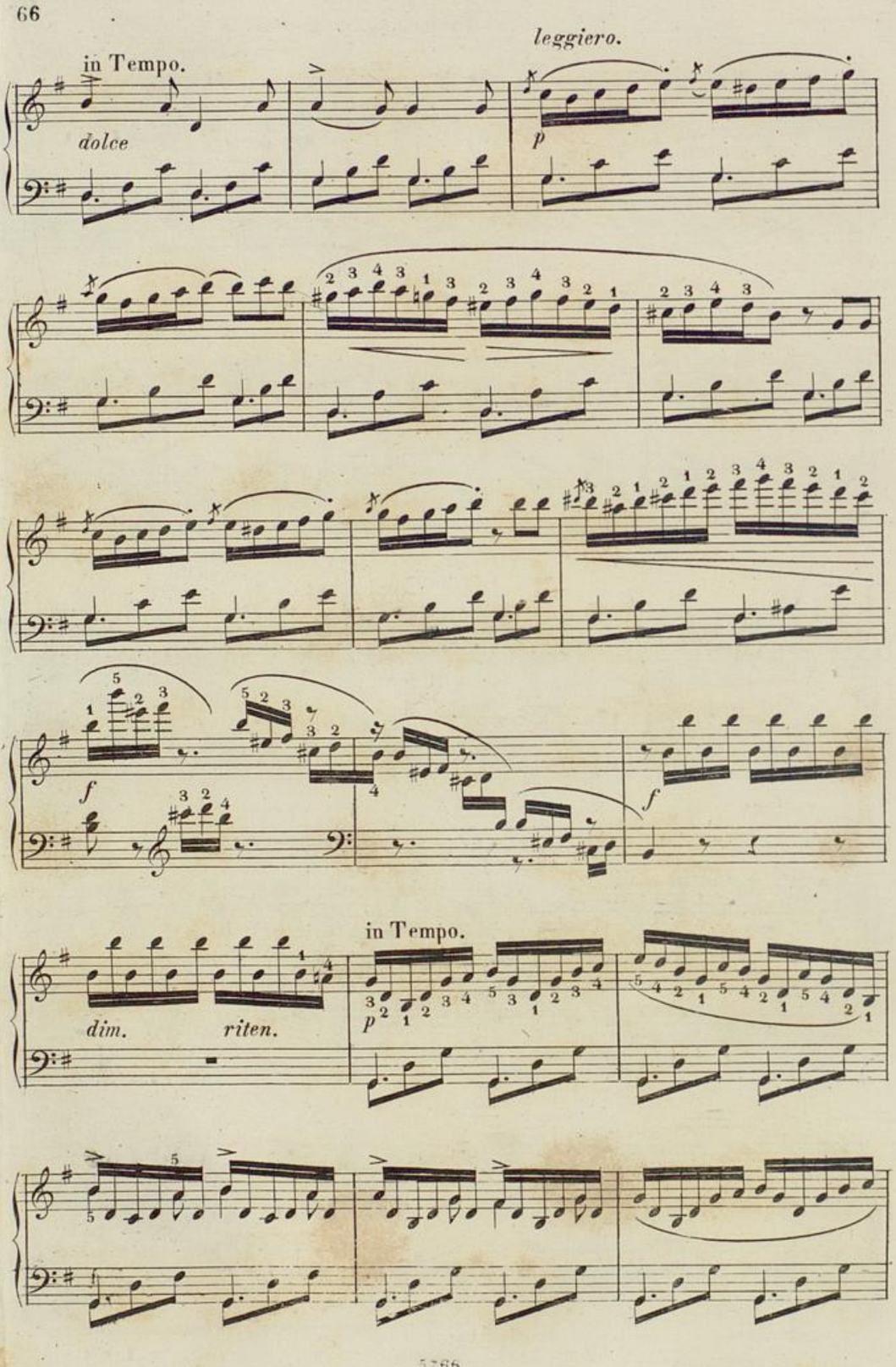


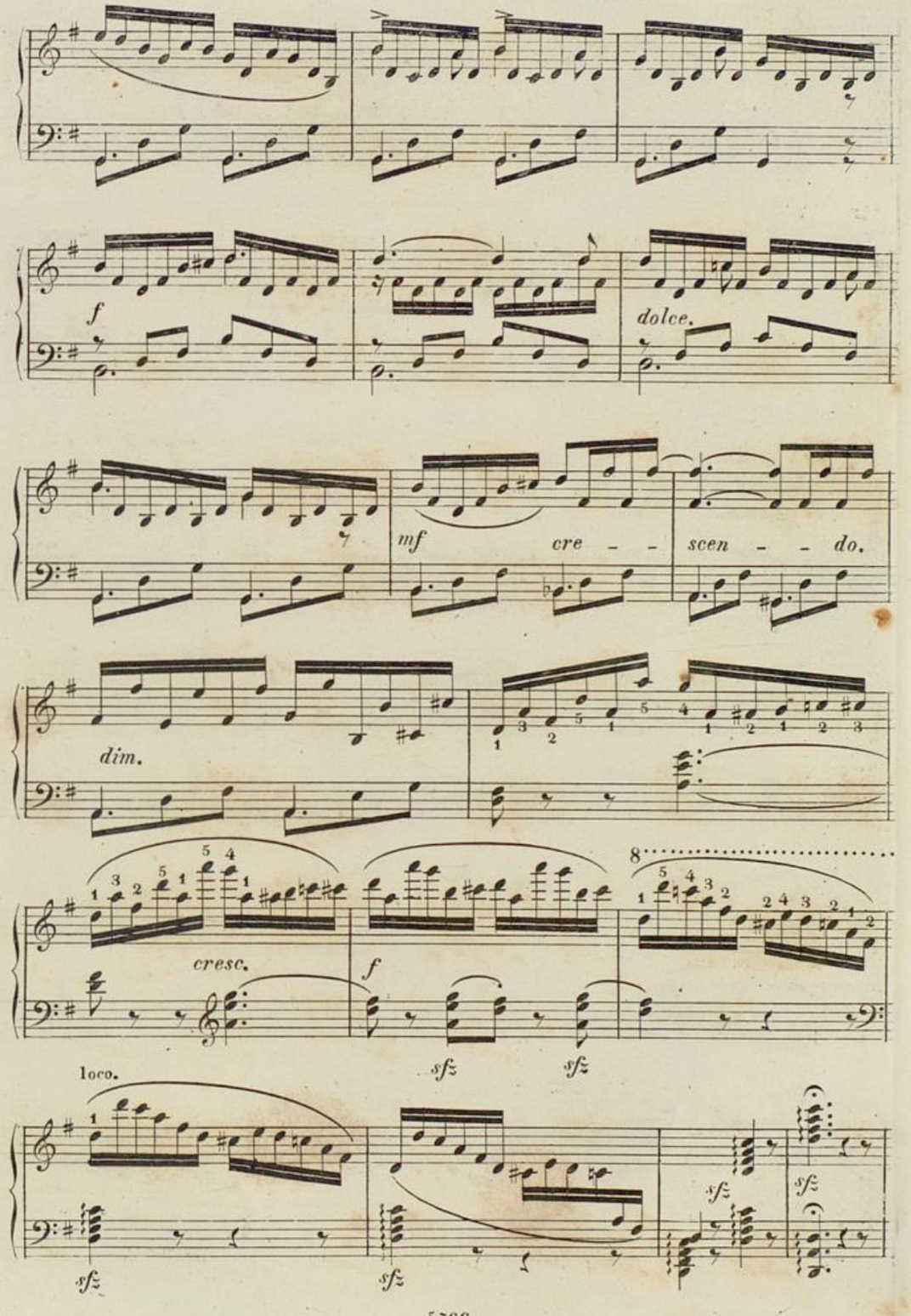

p dol.
cresc.
f
dimin.
p
f
cresc.
sfz
sfz
sfz
sfz

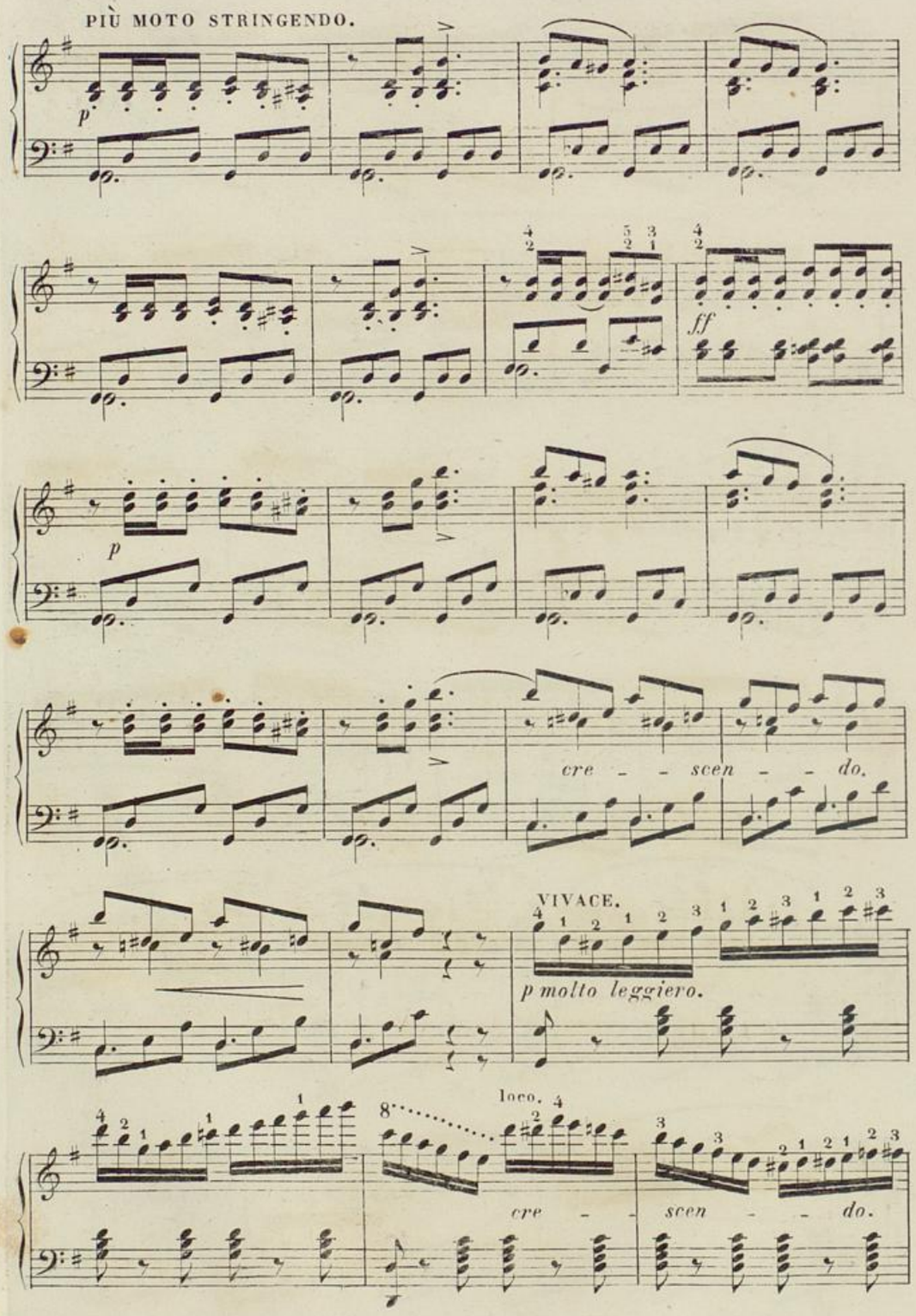
BARCAROLE.

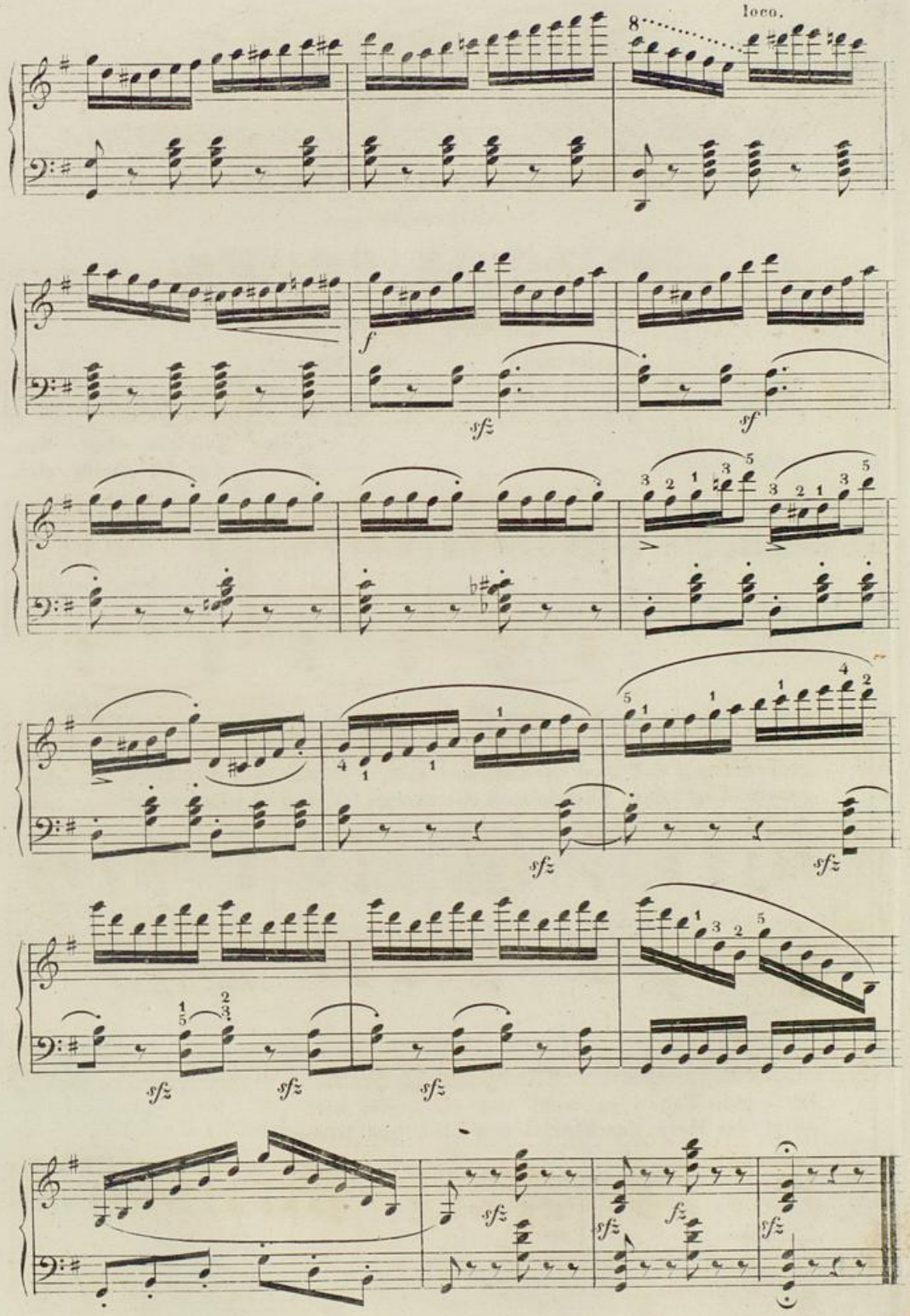
ALLEGRO MODERATO.




in Tempo.
dolce
leggiero.
p
f
f
in Tempo.
dim.
riten.
p


f
dolce.
mf
cre - - scen - - do.
dim.
cresc.
f
8
loco.
sfz
sfz
sfz
sfz
sfz
sfz


PIÙ MOTO STRINGENDO.
p
ff
p
cre - - scen - - do.
VIVACE.
p molto leggiero.
loco.
cre - -
scen - - do.


loco.
8
f
sfz
sf
sfz
sfz
sfz
sfz
sfz
sfz
f
sfz

Sangeslust

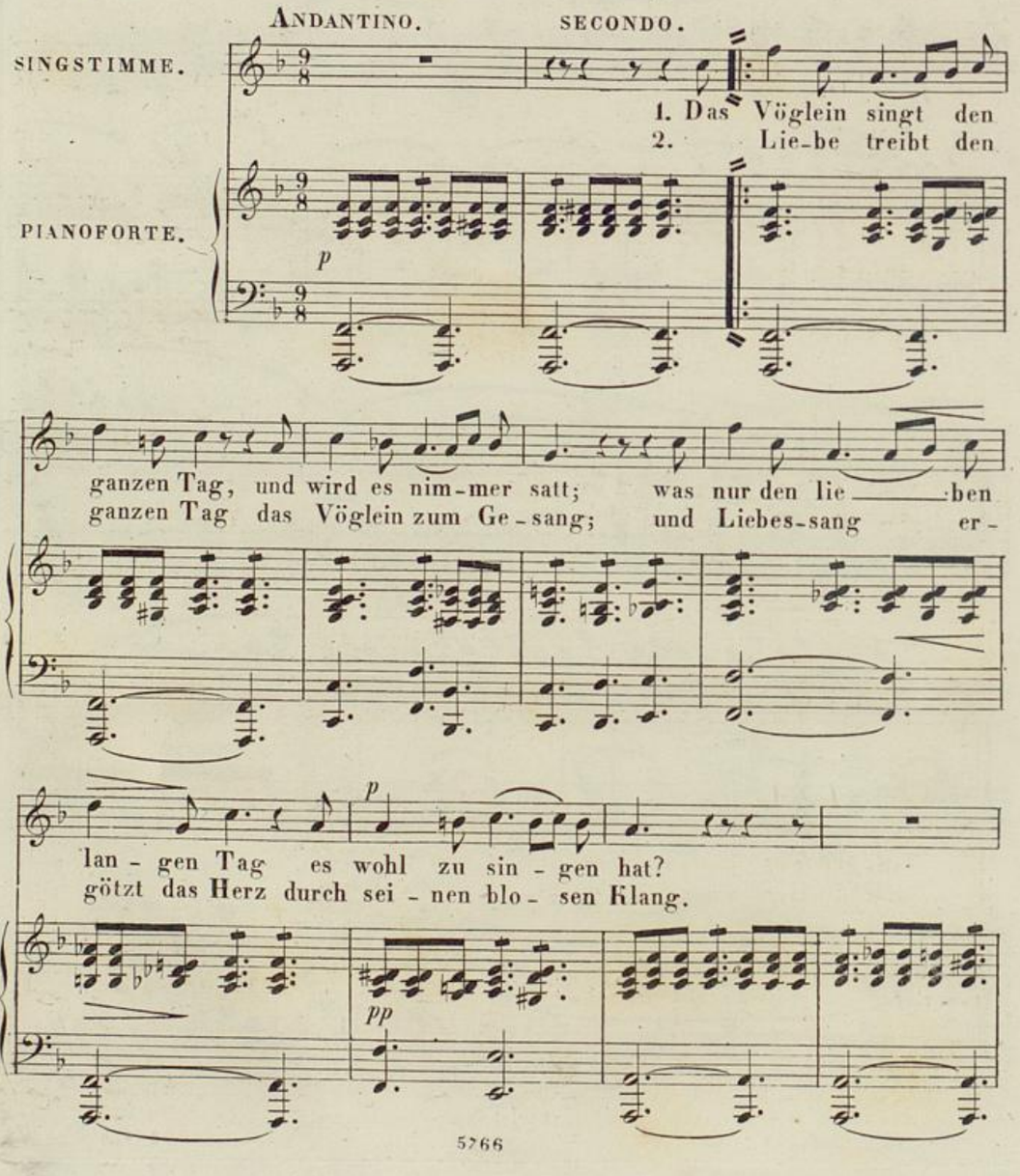
Lied für eine Singstimme

mit Pianoforte zu 4 Händen

componirt von

Dr. LOUIS SPOHR.

Eigenthum der Verleger.



Sangeslust

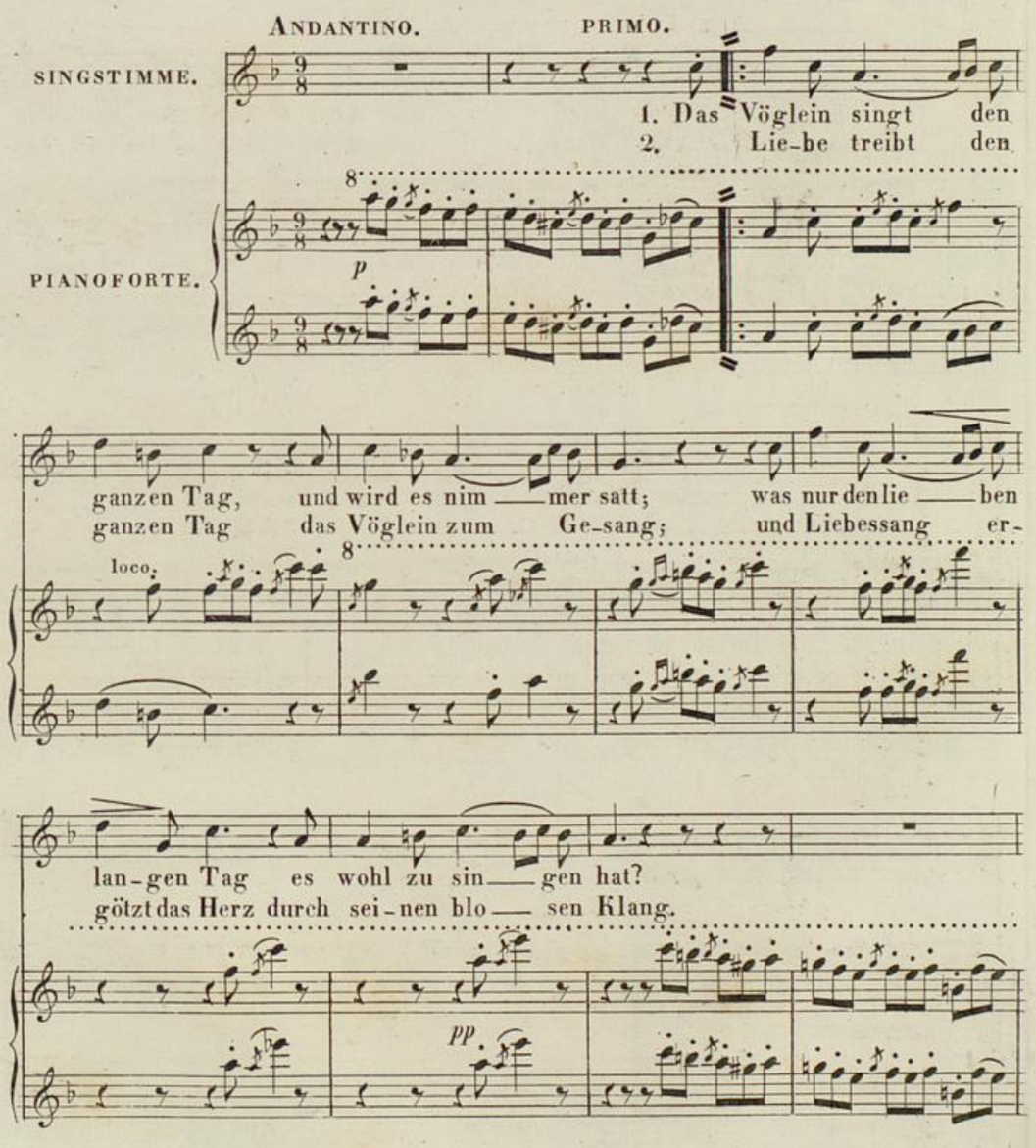
Lied für eine Singstimme

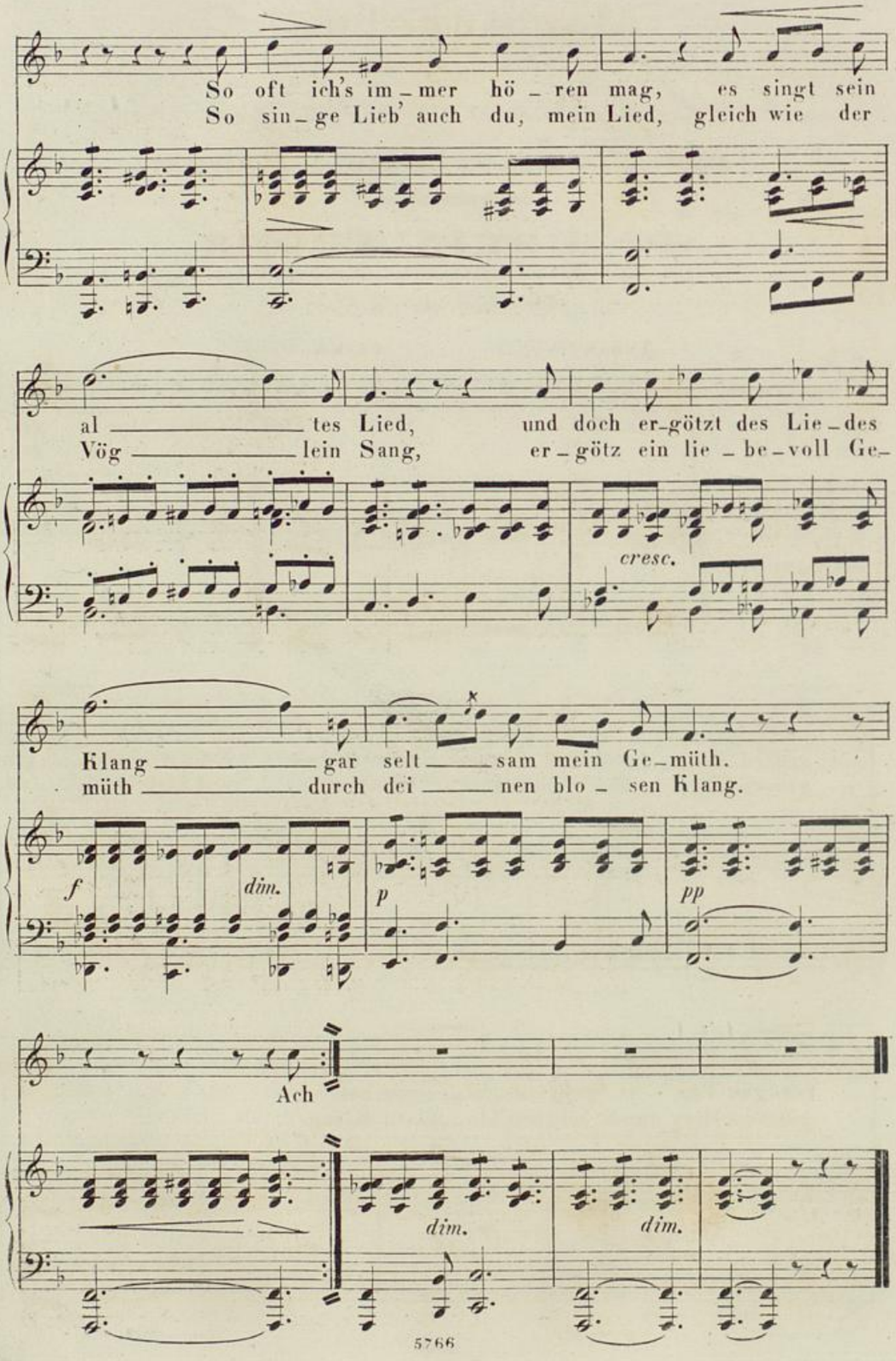
mit Pianoforte zu 4 Händen

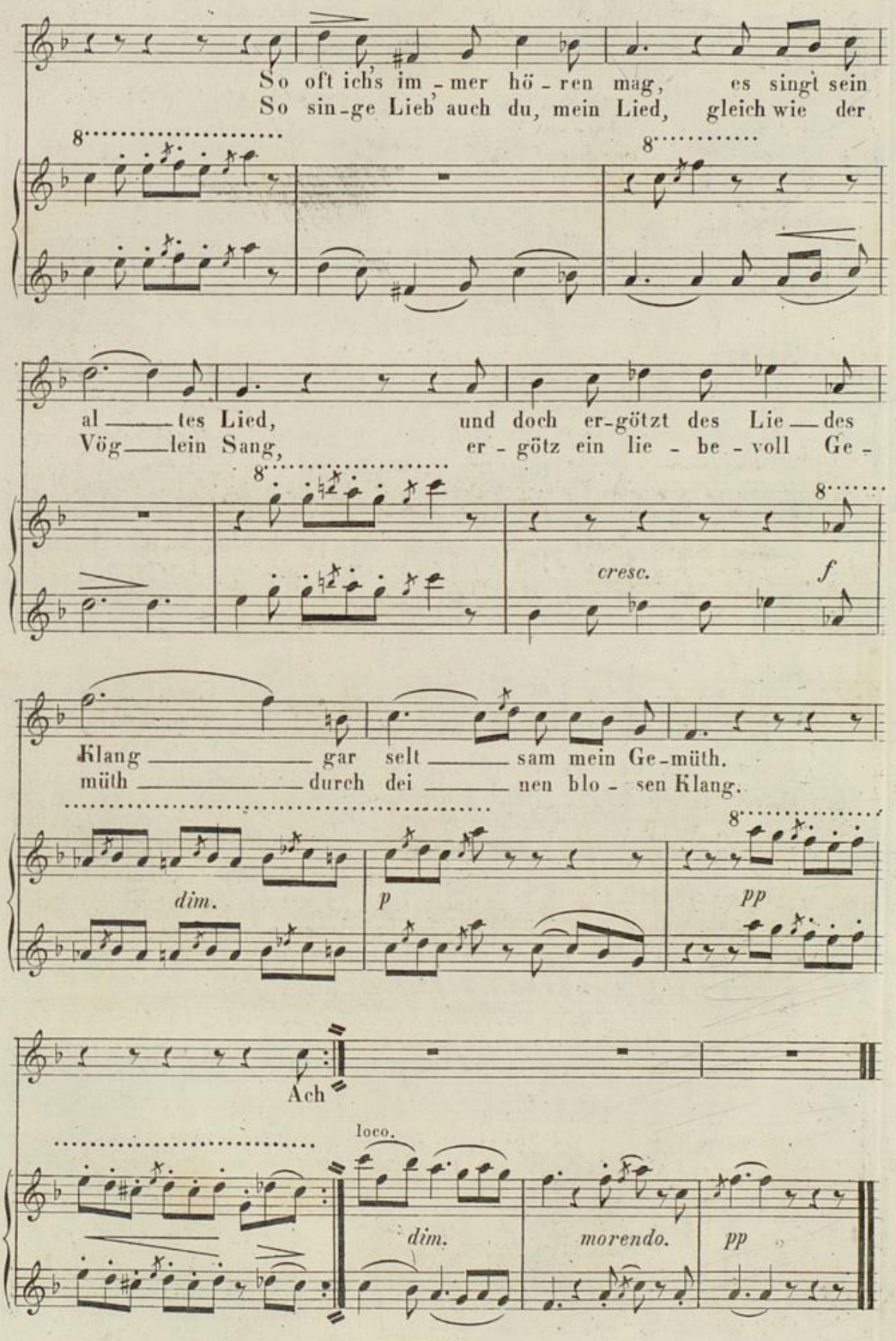
componirt von

Dr LOUIS SPOHR.

Eigenthum der Verleger.




So oft ich's im-mer hö-ren mag, es singt sein
So sin-ge Lieb' auch du, mein Lied, gleich wie der
al-tes Lied, und doch er-götzt des Lie-des
Vög-lein Sang, er-götz ein lie-be-voll Ge-
cresc.
Klang-gar selt-sam mein Ge-müth.
müth-durch dei-nen blo-sen Klang.
f
dim.
p
pp
Ach
dim.
dim.


So oft ichs im - mer hö - ren mag, es singt sein
So sin-ge Lieb auch du, mein Lied, gleich wie der
8
8
al — tes Lied, und doch er-götzt des Lie — des
Vög — lein Sang, er - götz ein lie - be - voll Ge -
8
8
cresc.
f
Klang — gar selt — sam mein Ge-müth.
müth — durch dei — nen blo - sen Klang.
dim.
p
8
pp
Ach
loco.
dim.
morendo.
pp

DER SAENGER

Ballade von Goethe

componirt von

Dr CARL LOEWE.

Eigenthum der Verleger.

VIVACE.

SINGSTIMME.

PIANOFORTE.

Was hör ich draussen vor dem Thor, was auf der Brü - cke

schallen? Lasst den Ge- sang vor unserm Ohr im Saale wieder-hallen! Der König

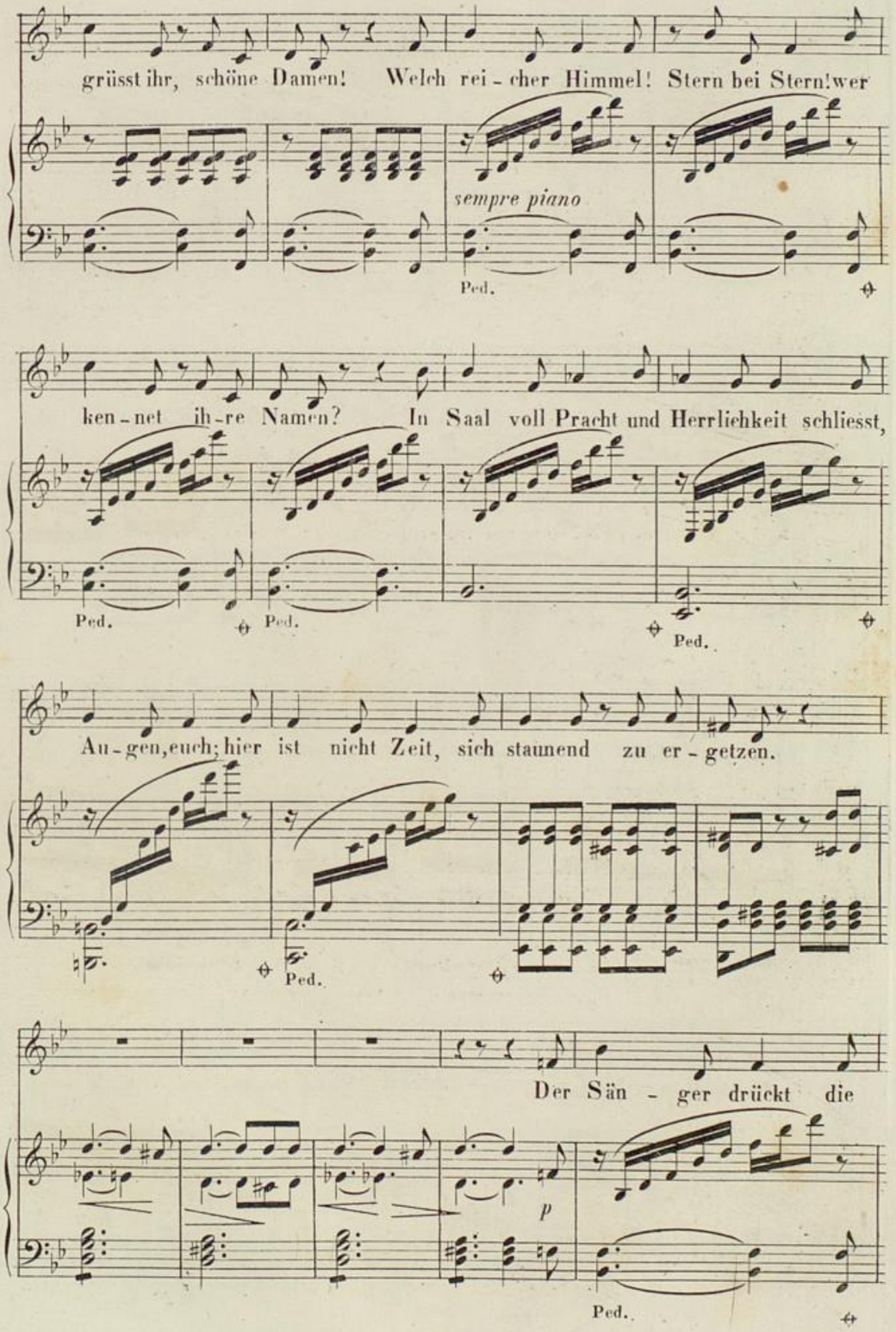
sprach's, der Page lief; der Knabe kam, der König rief: Lasst mir her-

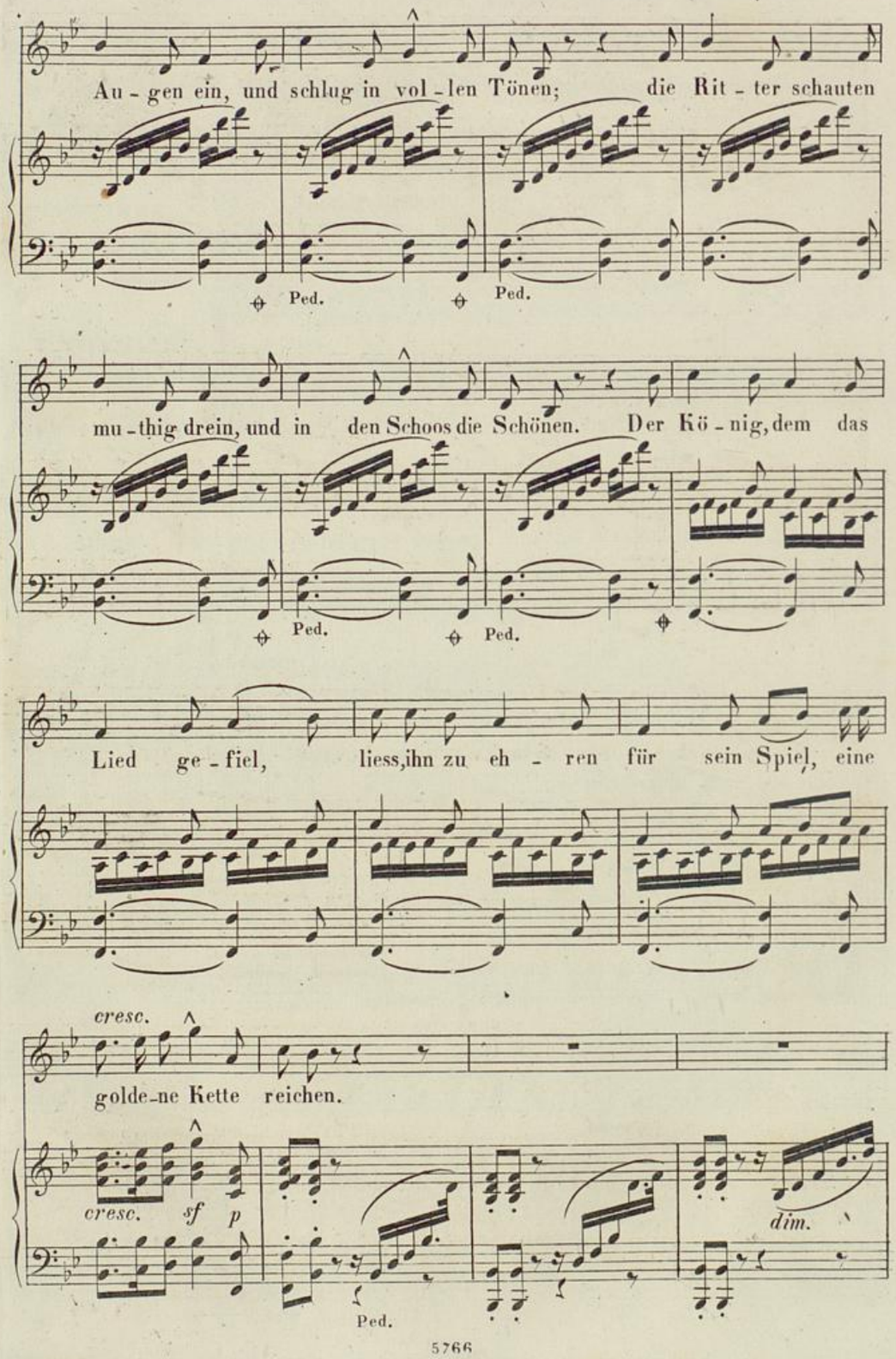
sfp stacc. sfp sfp

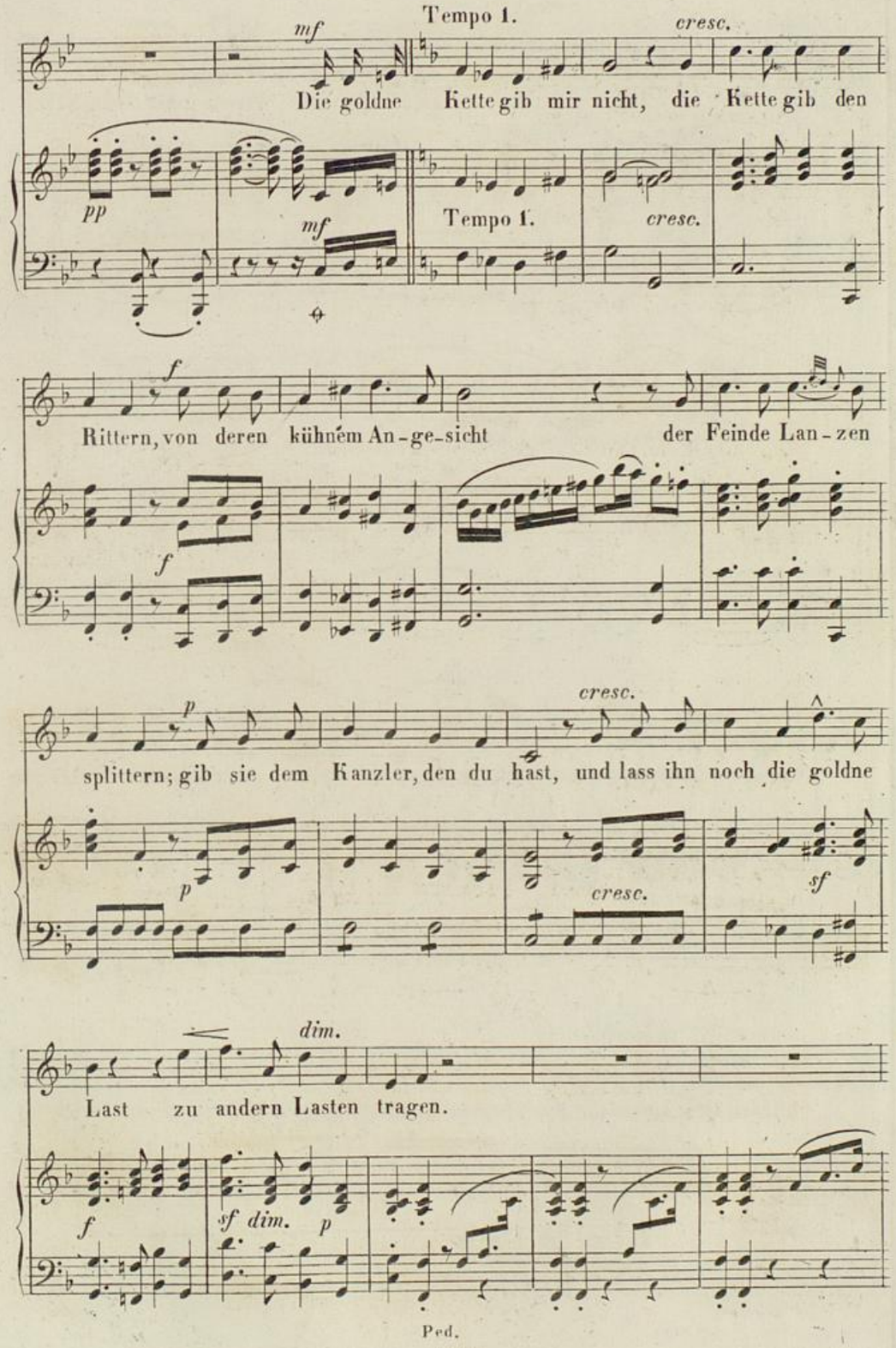
UN POCO ADAGIO NOBILE MOSSO.

ein den Alten! Ge - grüsset seid mir, edle Herrn, ge-

UN POCO ADAGIO NOBILE MOSSO.


grüsst ihr, schöne Damen! Welch rei - cher Himmel! Stern bei Stern! wer
sempre piano
Ped.
ken - net ih - re Namen? In Saal voll Pracht und Herrlichkeit schliesst,
Ped.
Ped.
Ped.
Au - gen, euch; hier ist nicht Zeit, sich staunend zu er - getzen.
Ped.
Der Sän - ger drückt die
p
Ped.


Au - gen ein, und schlug in vol - len Tönen; die Rit - ter schauten
Ped.
Ped.
mu - thig drein, und in den Schoos die Schönen. Der Kö - nig, dem das
Ped.
Ped.
Lied ge - fiel, liess, ihn zu eh - ren für sein Spiel, eine
cresc.
golde - ne Kette reichen.
cresc.
sf
p
dim.
Ped.


Tempo 1.
mf
cresc.
Die goldne Kette gib mir nicht, die Kette gib den
pp
mf
Tempo 1.
cresc.
f
Rittern, von deren kühnem An-ge-sicht der Feinde Lan-zen
f
p
cresc.
splittern; gib sie dem Kanzler, den du hast, und lass ihn noch die goldne
p
cresc.
sf
dim.
Last zu andern Lasten tragen.
f
sf dim. p
Ped.

Tempo 2.

mezzo voco.

Ich sin - ge wie der Vo - gel singt, der

Tempo 2.

pp

Ped.

in den Zwei - gen woh - - net, das Lied, das aus der

Ped.

Keh - le dringt, ist Lohn, der reich - lich loh - net. Doch darf ich bitten,

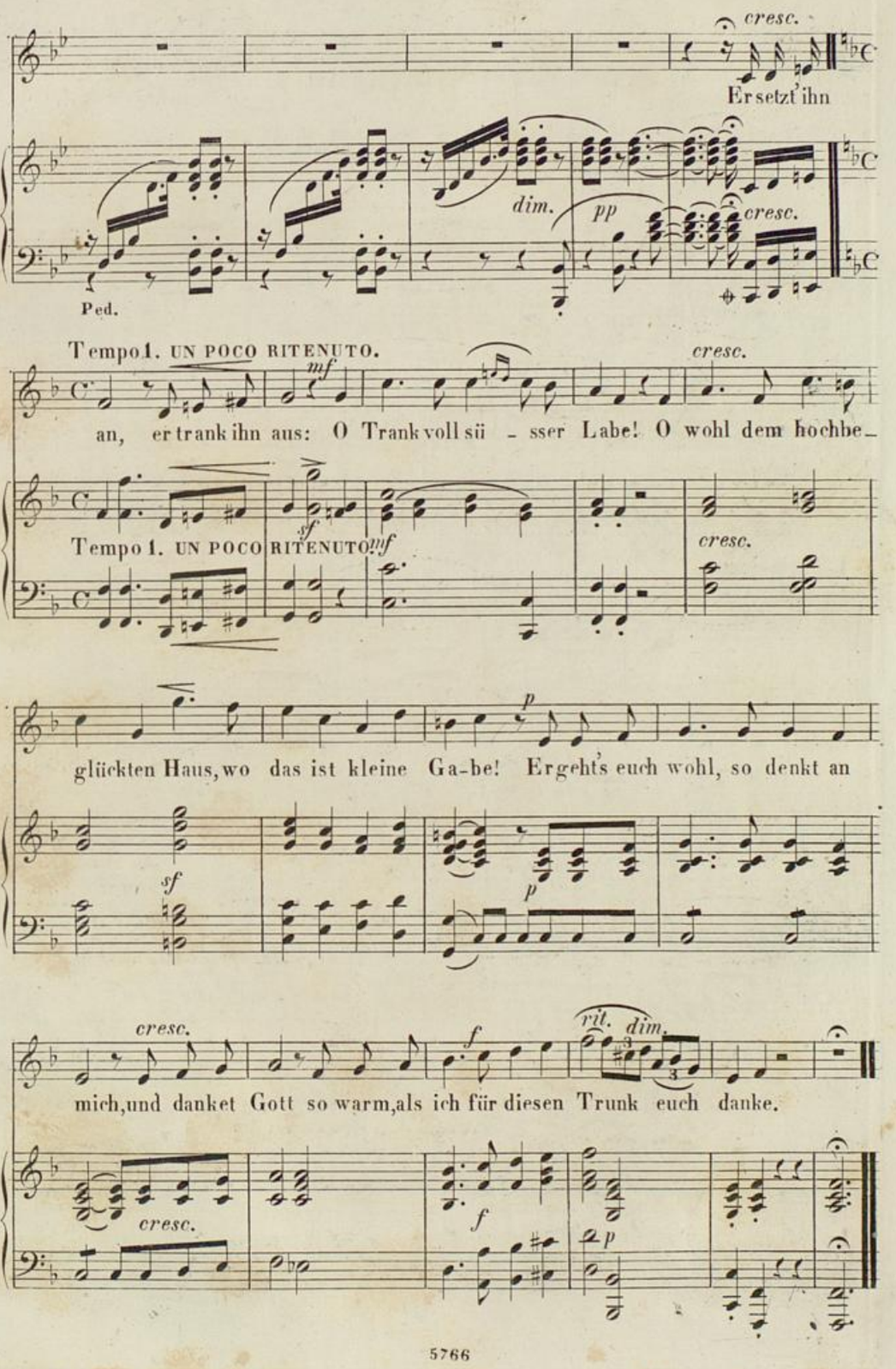
Pstacc.

cresc.

bitt' ich eins: Lass mir den besten Becher Wein's in purem Golde reichen.

cresc.

cresc.


cresc.
Er setzt' ihn
dim.
pp
cresc.
Ped.
Tempo 1. UN POCO RITENUTO.
mf
cresc.
an, er trank ihn aus: O Trank voll sü - sser Labe! O wohl dem hochbe-
sf
Tempo 1. UN POCO RITENUTO.
mf
cresc.
glückten Haus, wo das ist kleine Ga-be! Ergeht's euch wohl, so denkt an
sf
p
cresc.
f
rit. dim.
mich, und danket Gott so warm, als ich für diesen Trunk euch danke.
cresc.
f
p

BALLET DES NOCES

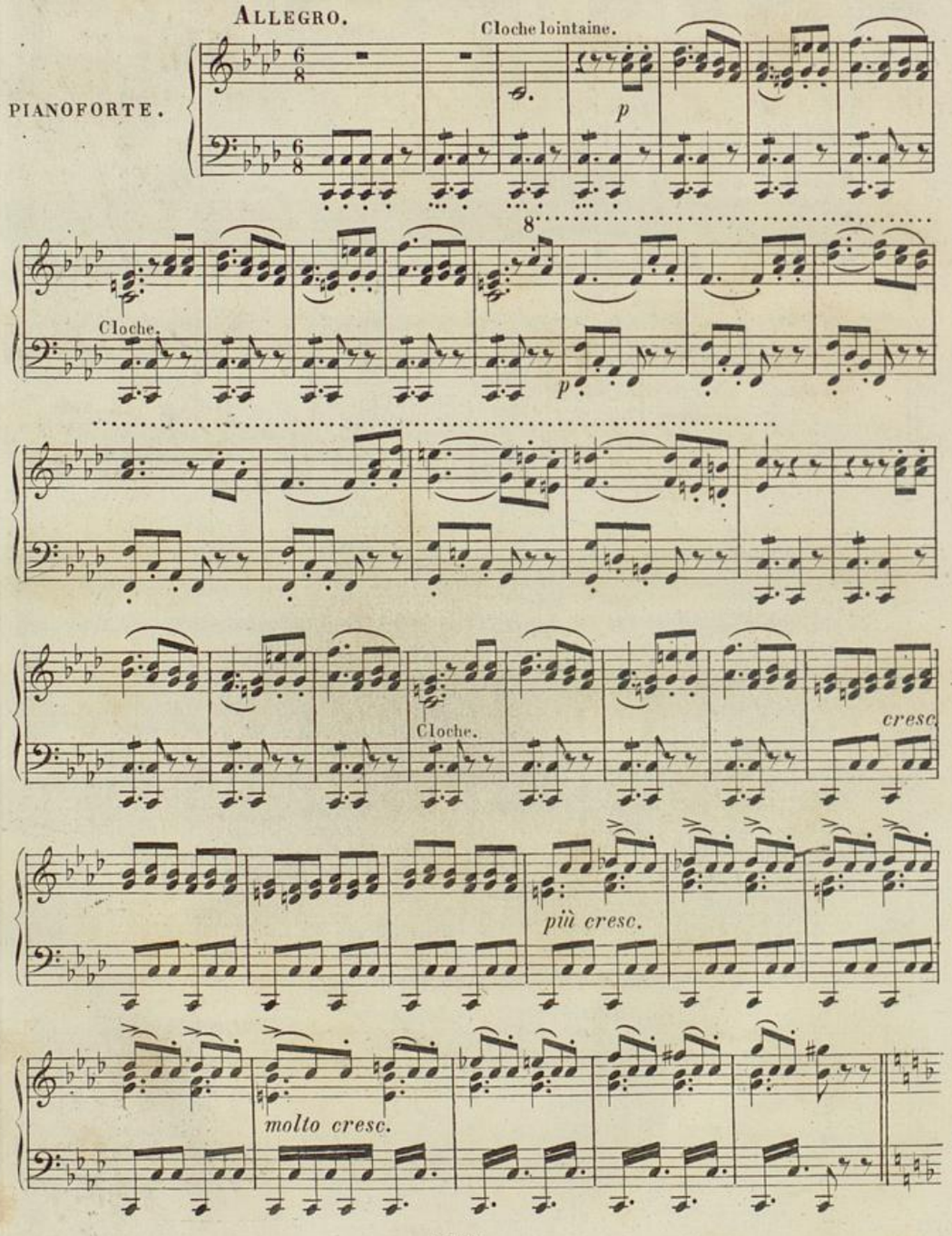
de l'Opéra

Les Huguenots

de

G. MEYERBEER.

Propriété des Editeurs.



Tempo di menuetto maestoso.

ff e pesante.

ff sempre.

ff

fp

(Les danseurs s'arrêtent et écoutent avec surprise le son lointain des cloches.)

fp *fp* *fp* *doux.*

Ils reprennent la danse.

ff

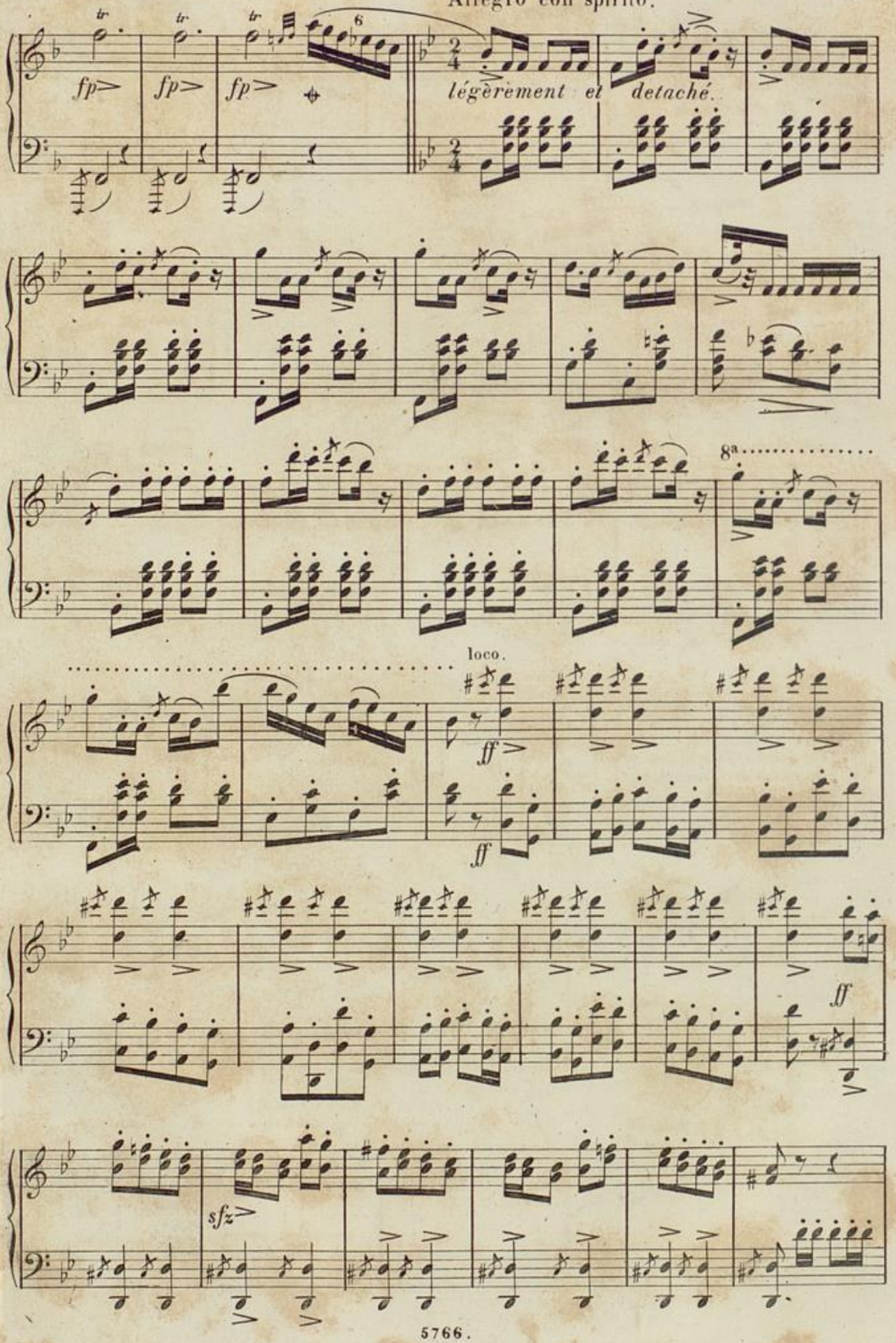
8a ..... loco.

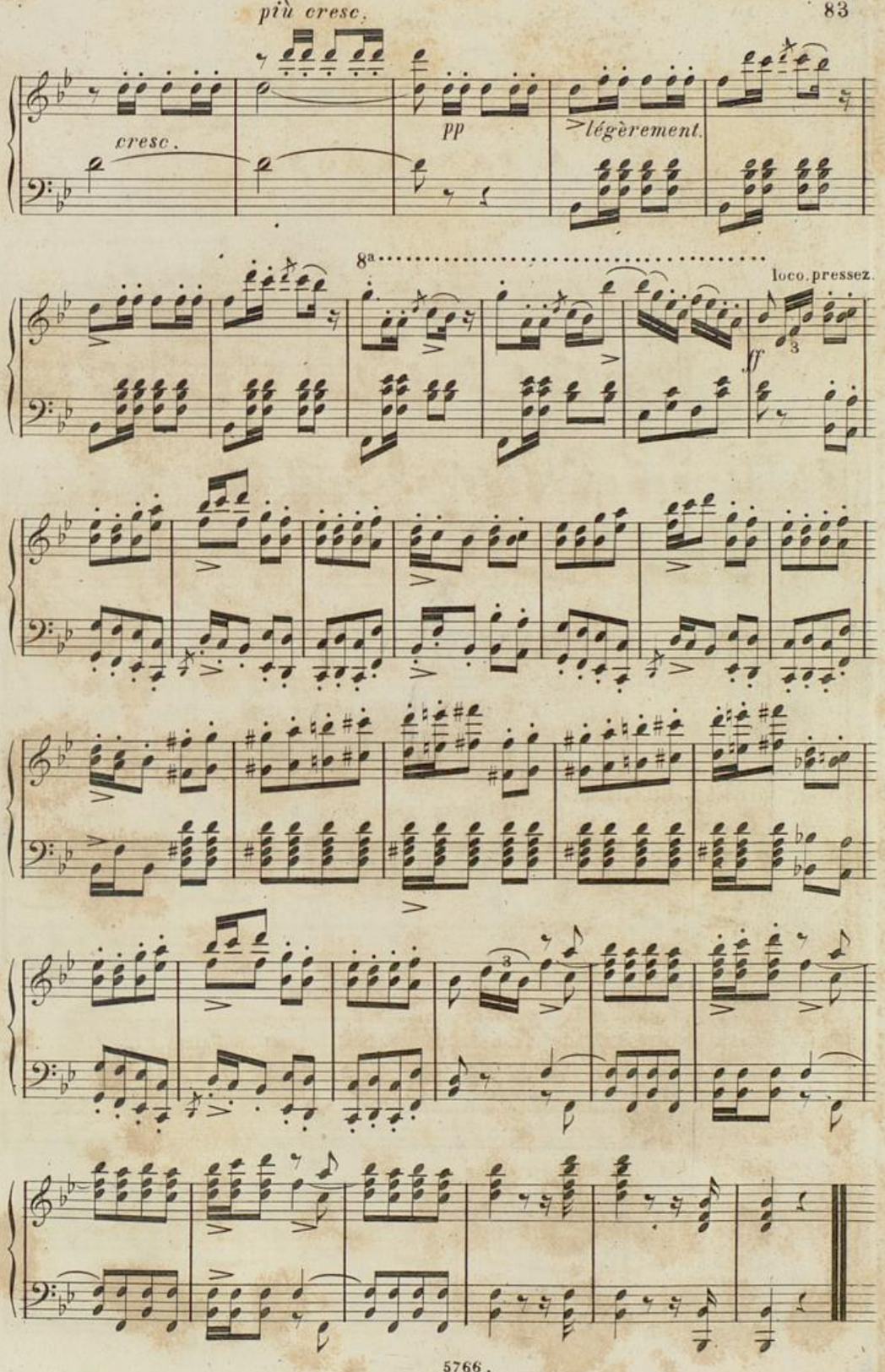
fp

Ped.

p

Allegro con spirito.




più cresc.
cresc.
pp
légèrement.
8a
loco. pressez.
ff

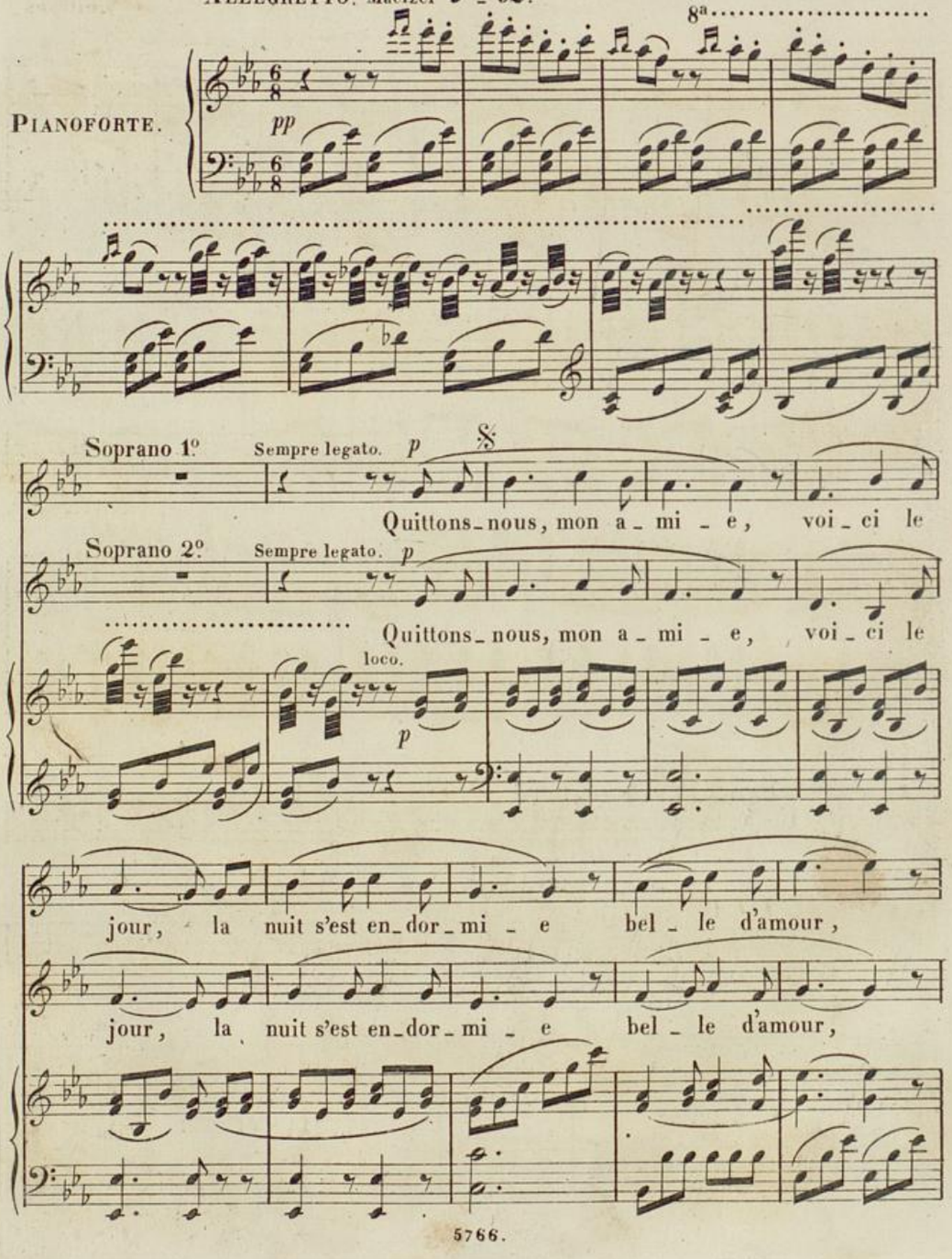
„La Nuit s'est endormie"

Romance à deux voix

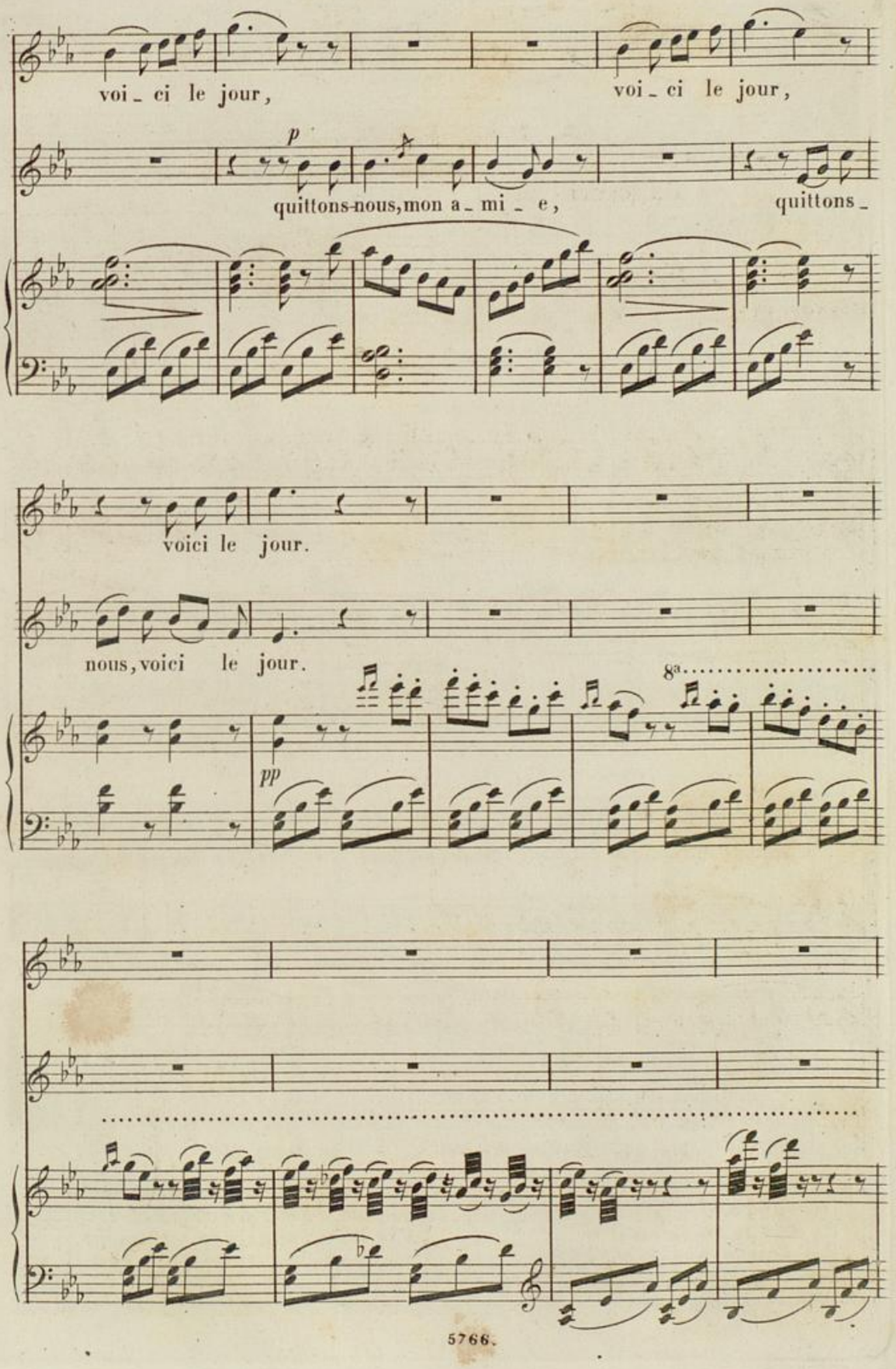
composée par

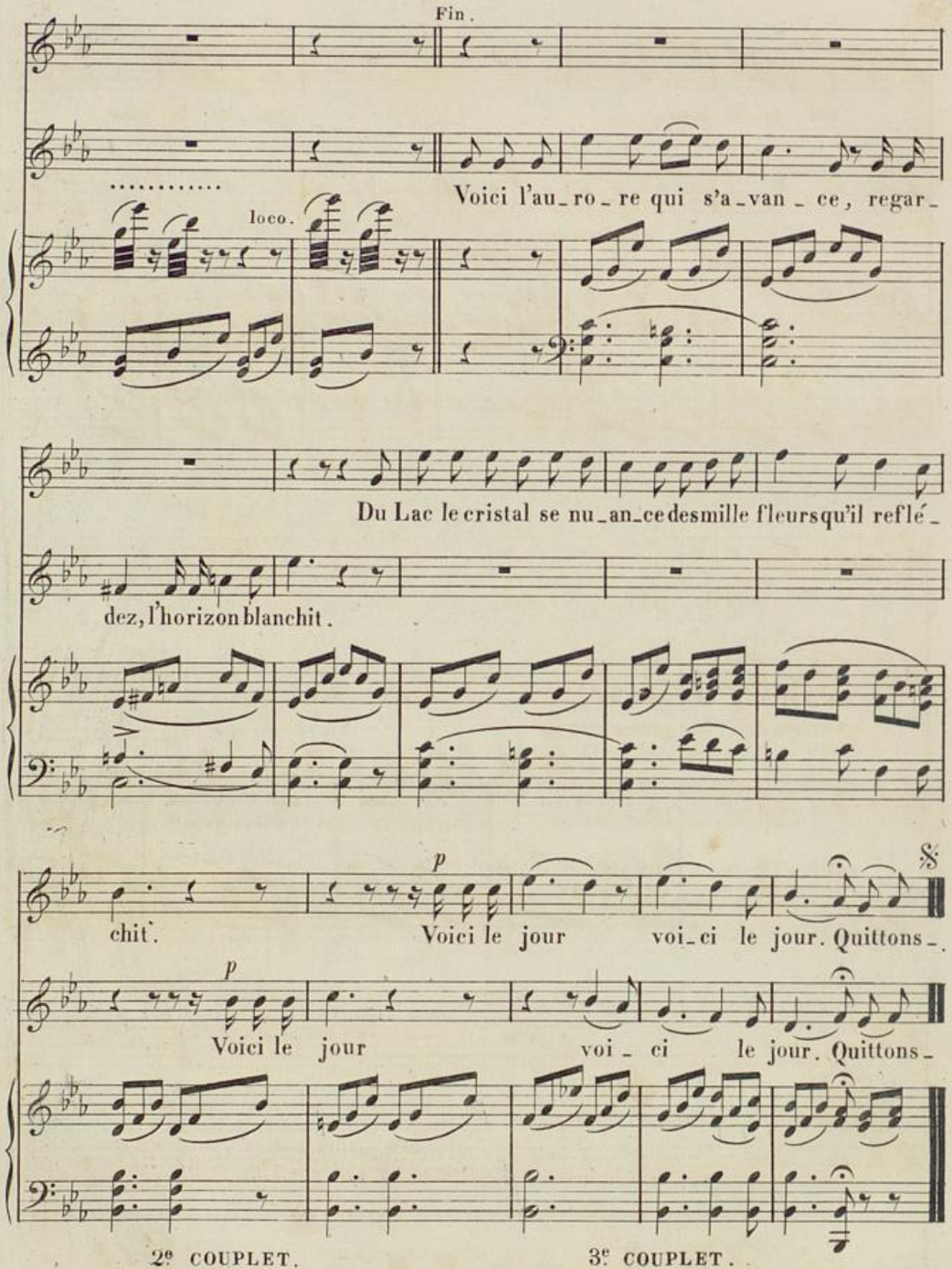
A. PANSERON.

ALLEGRETTO. Maelzel ♩ = 92.



BLB Karlsruhe


voi_ci le jour,
voi_ci le jour,
p
quittons-nous, mon a_mi_e,
quittons_
voici le jour.
nous, voici le jour.
8a
pp



2e COUPLET.

La lune à nos yeux s'est voilée,
Douce lumière, éclat si pur,
Et déjà la voûte étoilée
Est presqu'une voûte d'azur.
Voici le jour
Quittons_nous etc.

3e COUPLET.

Des troupeaux on entend la cloche,
L'abeille quitte ses rayons,
Et le bruit lointain se rapproche,
Hélas! c'est le grand jour, fuyons!
Voici le jour
Quittons_nous etc.

BLB Karlsruhe

La Vierge de mes rêves

Romance

Paroles de Mr. Mery

composée par

AUGUSTE PANSERON.

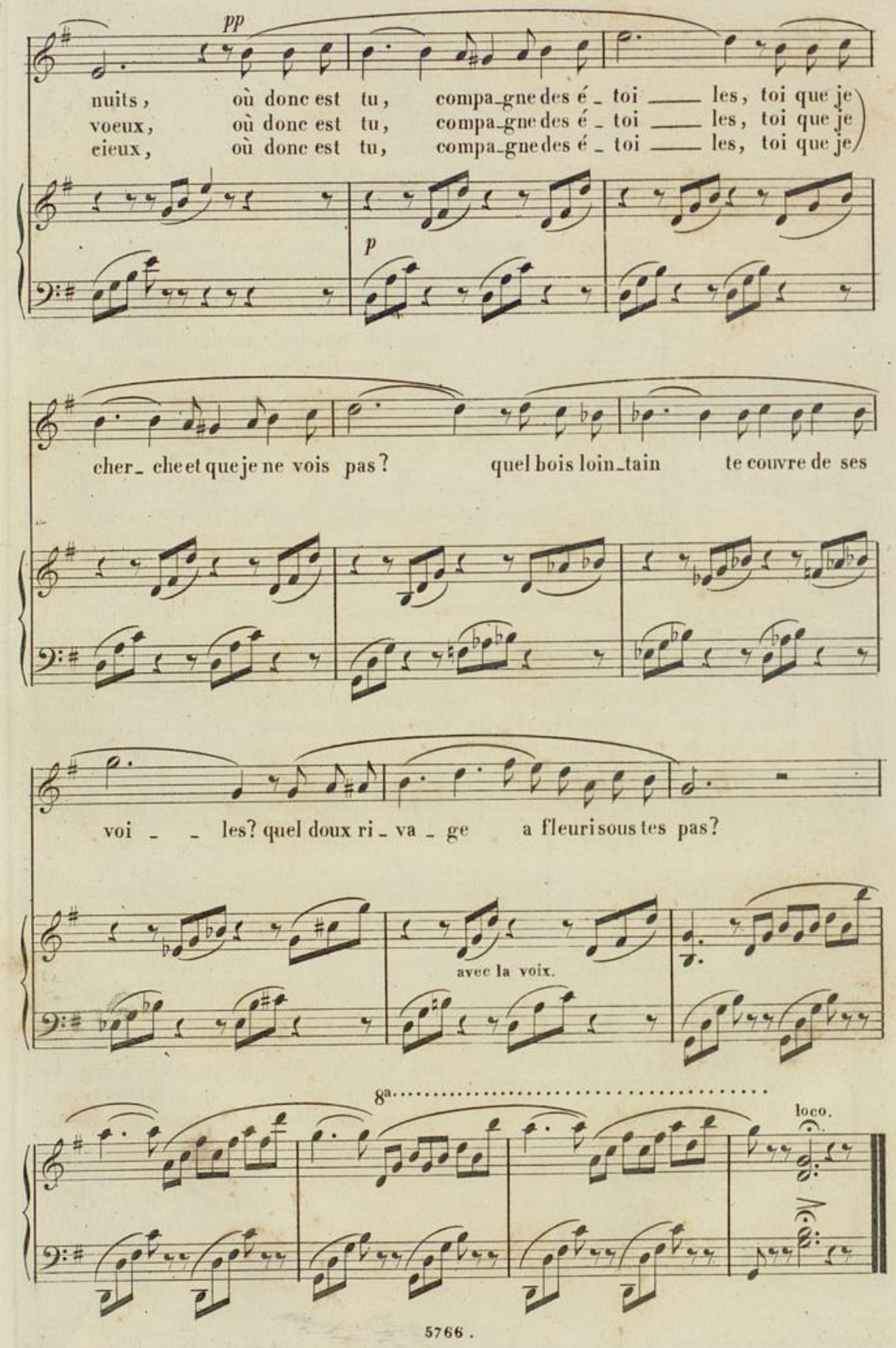
ANDANTINO. Maelzel. ♩. = 84.

SINGSTIMME.

PIANOFORTE.

sempre legato.

Quand le So_leil sur l'horizon se
Oh! que d'amour je promets à la
Ton beau vi_sa_ge entouré de mys_
lè_ve, son vif é_clat m'apporte les en_nuis, je perds a_
fem_me qui doit sou_ri_re à mes premiers aveux, et nulle en_
tè_re n'a jamais lui sur ces profa_nes lieux, ton pied di_
lors la Vierge de mes rè_ves, celle qui bril_le à mes yeux dans les
cor n'a ré_veil_lé la flam_me que je des_ti_ne à l'ange de mes
vin n'ef_fleure pas la ter_re, je veux mourir pour t'é_pouser aux



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe